Im Herzen der historischen Altstadt
Schuhhaus am Riesen
Miltenberg
Hauptstraße 107
wegen Umbau
50%
auf alle Herrenschuhe auf unserer Aktionswand
REDUZIERT

Mittwoch, 11. Februar 2026 | Nr. 7
meine-news
Jetzt mitmachen! Anmelden, schreiben & kostenfrei lesen.
schaufenster
23.900 Auflage | 40. Jahrgang
news verlag | Brückenstraße 11 | 63897 Miltenberg | Telefon 09371/955-0 | www.news-verlag.de

Ankauf/Annahme
von Schrott und Metall
Montag – Samstag
nach telefonischer
Vereinbarung
WILDE METALL
Reuboldstr.10
Weilbach
Tel. 0151/15 53 61 35
oder 0 93 73/2 06 33 29

„Der Landkreis braucht...
...Michael Schüßler als Landrat. Denn ich weiß mittlerweile, worauf es bei einem Landrat ankommt. Michael besitzt die erforderliche Kompetenz, Führungsstärke und Erfahrung. Darum unterstütze ich seine Kandidatur aus voller Überzeugung."
MMM Michael Macher Miltenberg
Bernd Schötterl
stellv. Landrat u. Stadtrat aus Amorbach
Michael Schüßler
Bürgermeister in Leidersbach
Landratskandidat für Miltenberg
Am 8. März Michael Schüßler wählen!
POLITISCHE ANZEIGE, Auftraggeber: Freie Wähler Kreisverband Miltenberg, Anzeige steht im Zusammenhang mit der Kommunalwahl am 08.03.2026, Weitere Infos unter https://news-verlag-space.de/transparenz/fw-wz_40-3.pdf

DUSCHSANIERUNG IN 2 TAGEN
Barrierefrei | Fugenlos
LEIBFRIED
feine fliesen. feine bäder.
Pflegegrad? 4.000,- €
Zuschuss möglich!
www.leibfried.de
info@leibfried.de | Tel 09371 660444

„Der Landkreis Miltenberg wählt"

Alles zu Kandidierenden und zum Wahlverfahren: Unsere Sonderseiten zur Kommunalwahl am 8. März im Innenteil dieser Ausgabe

Am 8. März 2026 entscheiden Sie über die Zukunft unserer Heimat. Wer vertritt künftig Ihre Interessen im Kreistag? Welche Impulse setzt die neue Rathausführung in Ihrer Gemeinde und wer übernimmt die Leitung im Landratsamt?
Die Kommunalwahl ist die wohl unmittelbarste Form der Demokratie – hier entscheiden Sie über Projekte direkt vor Ihrer Haustür und die Besetzung der Ratsgremien für die kommenden sechs Jahre.
Unsere heutige Ausgabe bietet Ihnen eine Orientierungshilfe zur Wahl. Auf den Sonderseiten „Der Landkreis Miltenberg wählt" im Innenteil ab Seite 19, präsentieren sich Kandidaten und Parteien. Wir erläutern Ihnen anschaulich, wie das Kumulieren und Panaschieren funktioniert, damit Ihre Stimmen auch exakt dort landen, wo Sie es wünschen. Nutzen Sie Ihr Grundrecht – ob im Wahllokal oder bequem per Briefwahl. Mitbestimmung ist ein Privileg, das unsere Heimat prägt. Informieren Sie sich jetzt auf den Sonderseiten im Innenteil und treffen Sie am 8. März eine fundierte Wahl!



MHZ INSEKTENSCHUTZ | Winteraktion
Jetzt Preisvorteil sichern!
Aktionszeitraum:
Nur noch bis zum 28.02.2026!
Raum 3 EGGEN RAUM UND IDEE
Bahnstr. 5-7 | 63906 Erlenbach
www.eggen-raumundidee.de

AKZO NOBEL BAYERN
BKK
GESUNDHEIT. LÄUFT BEI UNS!
STABILER BEITRAGSSATZ 2026
STARKE LEISTUNGEN
PERSÖNLICHE BERATUNG - AUCH PER VIDEO
bkk-akzo.de

Antik Galerie
ANKAUF
SCHMUCK | KUNST | OBJEKTE | MÜNZEN
GOLD | SILBER | PLATIN
JUGENDSTIL | ART DECO | MODERNE
@antikgalerie24
Schulstraße 1, Darmstadt
06151.25688 | antikgalerie24.de

Landratswahl am 08. März 2026
"Einer, der sich um die Menschen kümmert, der das Ehrenamt lebt und unsere Heimat liebt. Mit Sicherheit. Mein Landrat: Björn Bartels!"
Björn Bartels
Ihr Landratskandidat
Martin Stock
Landtagsabgeordneter
CSU Kreisverband Miltenberg
Neue MITTE
Politische Anzeige, Auftraggeber: CSU Kreisverband Miltenberg, Anzeige steht im Zusammenhang mit der Kommunalwahl am 08.03.2026, Weitere Infos unter https://news-verlag-space.de/transparenz/CSU_wz_80-3.pdf

Schuh LEBOLD Sanitätshaus
Diabetes, Polyneuropathie?
Haben Sie Druckstellen oder Rötungen?
Wir helfen Ihnen, bevor es ernst wird!
Hauptstraße 23
63920 Großheubach
Tel. 0 93 71 / 29 75
www.ortho-lebold.de
Mo. – Fr. 9 – 12.30 Uhr u. 14 – 18 Uhr
P im Hof mit barrierefreiem Zugang zum Geschäft

Freude am Fahren startet in Miltenberg bei...
BMW MINI FIAT PROFESSIONAL
Eichhorn
aller guten Dinge sind zwei.
Miltenberg | Obernburg
Besuchen Sie uns auf Facebook:
facebook.com/BMW.Eichhorn
facebook.com/MINI.Eichhorn
www.auto-eichhorn.de

Kommunalwahl 8. März 2026

7 Fragen an ...

... Wolfgang Huskitsch, Freie Wähler, Bürgermeisterkandidat in Dorfprozelten

Was motiviert Sie persönlich am stärksten, für das Amt des Bürgermeisters zu kandidieren?
Die Identifikation mit meiner Heimat. Ich möchte, dass Dorfprozelten der Ort ist, an dem man gerne wohnt und jeder Gedanke daran mit positiven Erinnerungen behaftet ist. Dafür möchte ich als Bürgermeister einstehen.

Neben den großen politischen Zielen: Welche kleine, aber feine Verbesserung im Alltag der Menschen Ihrer Gemeinde liegt Ihnen besonders am Herzen?
Es sind Dinge, die für manche Menschen Banalitäten sind, die nicht groß wahrgenommen werden. Ein defekter Zaun, eine kaputte Türe, ein nicht mehr lesbares oder beschädigtes Schild etc. Ein gutes Erscheinungsbild unserer Gemeinde für alle Bürgerinnen und Bürger und unsere Besucher oder Gäste. Es ist, als würde man ein perfektes Outfit im Anzug durch schmutzige Schuhe ruinieren.

Was sagen Sie Menschen, die meinen: „Die da oben machen eh, was sie wollen"?
Ich frage dann, wann sie sich das letzte mal für die Gemeinschaft engagiert haben und es nicht „gehört" wurde. Dann merkt man recht schnell, ob es nur vorgeschoben ist für eine Unzufriedenheit, die vielleicht gar nichts mit Politik zu tun hat. Es macht es halt einfacher, sich zu beschweren.

Gibt es ein verborgenes Talent oder Hobby, das die wenigsten Menschen von Ihnen erwarten würden?
Als Talent würde ich meine Empathie und mein Einfühlungsvermögen bezeichnen. Es fällt mir sofort auf, wenn jemand mit sich hadert oder emotional angegriffen ist. Ich kann mich sehr gut in Personen einfühlen.
Was niemand von mir erwarten würde? ... dass ich in Dorfprozelten die Krankenkommunion mache und hierfür mein Gespür für Menschen und ihre Anliegen einbringe.

Welchen besten Ratschlag haben Sie jemals erhalten, von wem kam er, und wenden Sie diesen Rat heute noch an?
Der kam vor über 30 Jahren von einem ehemaligen Arbeitskollegen und väterlichen Freund. Er sagte, dass nur zwei Dinge für die richtige Einstellung im Leben nötig sind: 1. Sei ein ehrlicher und



Wolfgang Huskitsch kandidiert in Dorfprozelten für das Bürgermeisteramt. Foto: Jens Kortus, Fotografie, Miltenberg

verlässlicher Mensch. 2. Wenn du etwas tust, dann mache es niemals ausschließlich für dich. Das hat mich nachhaltig geprägt und ich versuche diesem Ratschlag täglich aufs Neue zu folgen.

Mit welchem Prominenten – lebendig oder historisch – würden Sie gerne einmal zu Abend essen und warum gerade mit dieser Person? Was würden Sie sie fragen?
Mit dem Regisseur Peter Jackson. Er war vor Herr der Ringe lediglich ein Regisseur von Genre Movies und B-Filmen.
Ich würde ihn fragen, wie er es geschafft hat, alle beteiligten Parteien von diesem Filmprojekt zu überzeugen. Hier ging es um hunderte Millionen fürs Budget und die Umsetzung.
Ich würde mit ihm drüber sprechen, wie er am Set die Crew, die Schauspieler und das Storyboard unter einen Hut gebracht hat. Die Filme sind brillant und haben neue Maßstäbe gesetzt, das ist das, was der Zuschauer sieht. Ich möchte aber wissen, wie der Mensch dahinter tickt, der diese Welten zum Leben erweckt und den gesamten Ablauf dahin organisiert hat. Peter Jackson verbindet grundlegend unterschiedliche Eigenschaften und Fähigkeiten (Überzeugungskraft und Umsetzungsstärke) miteinander, das fasziniert mich.

Wenn Sie nur einen Satz hätten, um die Bürgerinnen und Bürger davon zu überzeugen, dass Sie die richtige Wahl für das Bürgermeisteramt sind – wie würde dieser lauten?
PROZELE. Du kannst mehr – lass mich dir dabei helfen.

meine-news.de-Beitrag » Redakteurin Marlene Deß aus Miltenberg

Mit Zuversicht ins Berufsleben: Auszeichnungsfeier der Berufsschule Miltenberg-Obernburg fand statt

Mit einem Impuls zum Thema Frieden begann die Auszeichnungsfeier der Berufsschule Miltenberg-Obernburg am Donnerstagabend, 5. Februar. „Gerade jetzt scheint Frieden besonders zerbrechlich zu sein", so die Ethiklehrkräfte.

Fachkräfte, die dringend gebraucht werden

Der stellvertretende Schulleiter der Berufsschule Miltenberg-Obernburg, Studiendirektor Morhard, begrüßte die Gäste in der voll besetzten Aula. Unter ihnen waren Ehrengäste aus Politik und Wirtschaft, zahlreiche Ausbilderinnen und Ausbilder sowie Eltern.
Insgesamt 168 Absolventinnen und Absolventen der Berufsschule Miltenberg-Obernburg wurden an diesem Abend gefeiert. Fünf von ihnen erhielten für die Traumnote 1,0 den Bayerischen Staatspreis, weitere 20 Schülerinnen und Schüler wurden mit Staatspreisen für Abschlussnoten bis 1,5 ausgezeichnet. Drei weitere Absolventinnen und Absolventen erhielten Preise des Landkreises Miltenberg. Außerdem konnten neun Schülerinnen und Schüler den Mittleren Schulabschluss erwerben.
Trotz Rückschlägen hätten die Absolventinnen und Absolventen ihren Weg erfolgreich gemeistert. „Sie zählen zu den gesuchten Fachkräften, die wir hier am bayerischen Untermain so dringend brauchen", betonte Morhard. Sein Dank galt den Ausbildungsbetrieben, den Familien und dem Kollegium der Berufsschule.

Landkreis bekennt sich zur dualen Ausbildung

Der stellvertretende Landrat Bernd Schötterl richtete in seinem Grußwort zunächst den Blick auf die Absolventinnen und Absolventen. Das Zeugnis sei Ausdruck von Einsatz, Ausdauer und gelungener Zusammenarbeit zwischen Auszubildenden, Betrieben und Berufsschule. Mit Blick auf die Zukunft betonte Schötterl die Bedeutung der dualen Ausbildung für die gesamte Region. „Damit Ausbildung auch künftig auf diesem hohen Niveau stattfinden kann, investieren wir als Landkreis bewusst in unsere beruflichen Schulen", sagte er.

Wirtschaft braucht Menschen – nicht nur Technik

Gerade angesichts von Digitalisierung, künstlicher Intelligenz und schnellem Wandel komme es auf gut ausgebildete Menschen an, sagte Miltenbergs Bürgermeister Bernd Kahlert. Besonders hob er die wirtschaftliche Stärke der Region hervor: „Wenn wir auf unsere Region schauen, dann sehen wir, wie wertvoll Ihre Ausbildung ist."
Im Landkreis Miltenberg gebe es starke, oft familiengeführte mittelständische Unternehmen, „hochspezialisiert, Welt- oder Europaführer in ihrer Nische". Auch das Handwerk spiele dabei eine zentrale Rolle. Kahlert betonte: „Sie sind eine Zukunftsgeneration. Bei aller Technik wird es mehr denn je auf Menschen ankommen."

Durchhalten als Stärke

Dr. Maria Bausback, stellvertretende Hauptgeschäftsführerin der IHK Aschaffenburg, erinnerte daran, dass die Absolventinnen und Absolventen nicht nur fachliche Kompetenzen erworben hätten. „Sie haben gezeigt, dass Sie durchhalten und etwas zu Ende bringen können." Dieses Wissen um die eigene Stärke sei ein wichtiges Werkzeug für kommende Herausforderungen.

Stillstand ist keine Option

Deutlich wurde auch die Botschaft von Monique Haas, Kreishandwerksmeisterin des Landkreises Miltenberg. Angesichts wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Herausforderungen stellte sie klar: „Ohne gut ausgebildete junge Menschen läuft nichts. Keine Wirtschaft, kein Betrieb, keine Zukunft." Die Absolventinnen und Absolventen seien die Generation, „die diese Herausforderungen nicht nur verwaltet, sondern aktiv mitgestaltet – mit frischen Ideen, neuen Blickwinkeln und dem Mut, Dinge anders zu machen."



Die Absolventinnen und Absolventen freuten sich mit den Ehrengästen über ihre Auszeichnungen. Vorne von rechts: Kreishandwerksmeisterin Monique Haas, stellv. Schulleiter Thomas Morhard, Bürgermeister Bernd Kahlert, Dr. Maria Bausback (IHK), Veronika Repp (Vorsitzende Förderverein) sowie stellv. Landrat Bernd Schötterl (2.v.l.)

Anerkennung und Ermutigung – Der Förderverein gratuliert

Auch Veronika Repp, Vorsitzende des Fördervereins der Berufsschule, würdigte den Weg der Absolventinnen und Absolventen. Eine Ausbildung sei „weit mehr als das Erlernen eines Berufs – sie ist ein Stück Lebensweg". Verantwortung zu übernehmen, im Team zu arbeiten und dranzubleiben seien Fähigkeiten, „die Ihnen niemand mehr nehmen kann".

Urkunden und persönliche Schlussworte

Nach den Grußworten folgte die feierliche Verleihung der Abschlusszeugnisse und Urkunden. Im Anschluss richteten die Absolventinnen Alia Hörnig und Paula Weigandt ihre Schlussworte an die Gäste. Sie blickten auf eine prägende Zeit zurück: Die Ausbildung habe sie gelehrt, mit Druck umzugehen, Verantwortung zu übernehmen und an sich selbst zu glauben. „Wir dürfen unseren eigenen Weg gehen. Wir dürfen träumen, wir dürfen Fehler machen und wir dürfen stolz auf das sein, was wir bereits erreicht haben", sagten sie. Ein Schlusswort, das den Abend abrundete und dazu ermutigte, selbstbewusst und zuversichtlich in den neuen Lebensabschnitt zu starten.
Musikalisch umrahmt wurde die Feier von der Projektband „Unisono".

Staatspreise mit Geldpreis für 1,0:

Simina Constantinescu, Dominik Miller, Felix Schäfer, Celine Schenk, Sherina Wengerter

Staatspreise bis 1,5:

Leyla Askin, Jonas Bär, Simon Bauer, Selina Denk, Sadik Düzgün, Tizian Ebert, Hakan Ece, Lukas Fako, Alia Hörnig, Julian Karl, Ugur Kaya, Philipp Kellner, Lena Odenwald, Vivien Reuß, Bastian Rößner, Sophie Scheurich, Flavio Sorace, Kevin Spielmann, Florian Väth, Paula Weigandt

Preise des Landkreises:

Jonas Gehrig, Daniel Grimm, Frederik Zeitner

Lesen Sie den vollständigen Beitrag auf www.meine-news.de/226380

meine-news.de-Beitrag » Monika Wolf-Pleßmann aus Kleinheubach

Sven Moder spendet 250 Euro für den Kinder- und Jugendhospizdienst



Die ev. Kirchengemeinde Kleinheubach rief 2025 zum zweiten Mal die Aktion „Fensterzauber im Advent“ ins Leben. 24 Fenster wurden in Kleinheubach besonders geschmückt und die entsprechende Zahl des „Adventskalenders“ angebracht. Von da an wurde dieses Fenster täglich von 17 bis 21 Uhr beleuchtet.

Erst am jeweiligen Morgen wurde über die Homepage der ev. Kirchengemeinde preisgegeben, wo der heutige „helle Schein“ das Fenster erleuchtete. Damit blieb es bis zum 24. Dezember spannend!

Beim Spaziergang durch Kleinheubach konnten zuletzt 24 wunderschöne und sehr kreativ gestaltete Weihnachtsfenster bewundert werden: In der Bahnhofstraße konnte man z. B. die schwangere Maria auf ihrem beschwerlichen Weg nach Betlehem bewundern. Und in der Marktstraße, bei Sven Moder, stand alles auf dem Kopf.

Einige Familien, die Fenster geschmückt hatten, haben zu einem kleinen Umtrunk eingeladen. Bei Sven Moder in der Marktstraße gab es zusätzlich noch eine Kleinigkeit zum Essen. Wer wollte, konnte eine Spende für den Kinderhospizverein mit Sitz in Kleinheubach in die Kasse legen. Sven Moder verdoppelte den Betrag und übergab im Beisein von Bürgermeister Thomas Münig den stolzen Betrag von 250 Euro an die Koordinationsfachkraft Frau Tanja Munzinger-Rust.

Beim Gespräch über die Arbeit des Vereins bedankten sich Sven Moder und Thomas Münig beim Leitungsteam und den ehrenamtlich Helfenden. Sie unterstützen Familien regelmäßig zu Hause, damit Eltern neue Kraft für ihre herausfordernde Aufgabe tanken können. Frau Tanja Munzinger-Rust vom Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst freute sich über die Spende und berichtete, wie wichtig Spenden für den Dienst sind. Die Familien von Kindern und Jugendlichen mit einer verkürzten Lebenserwartung werden hierbei unterstützt. Ungefähr zweit Drittel ihrer Arbeit muss über Spenden finanziert werden. Ebenso wichtig war es ihr, dass die Öffentlichkeit im Landkreis Miltenberg dafür sensibilisiert wird, dass es den Dienst des ambulanten Kinder- und Jugendhospiz Miltenberg mit Sitz in Kleinheubach gibt und welche Aufgaben er wahrnimmt.

Menschen müssen wissen, dass sie nicht allein sind und dass ihnen jemand zur Seite steht, wenn ihre Zukunftsvorstellungen durch eine Diagnose von einer auf die andere Minute unwiederbringlich verändert wird.

Lesen Sie den Beitrag online auf www.meine-news.de/225758

meine-news.de-Beitrag » Forum55 Dekanat Miltenberg

Erwin und die „Glorreichen Neun“

Erwin hatte zur Wanderung in Mönchberg eingeladen, doch Frau Holle hatte ihre eigenen Pläne: Pünktlich zum Start überraschte uns die Natur mit satten 10 cm Neuschnee. Das Wetter hat wohl den ein oder anderen abgeschreckt, denn am Ende stand eine kleine, aber feine Truppe von neun unerschrockenen Wanderern bereit. Da man gegen die weiße Pracht ohnehin nicht anlaufen kann (und die Gemütlichkeit viel verlockender war), wurde die große Tour kurzerhand umgeplant. Statt Gipfelsturm hieß es: Ab in den Hofstadl. In geselliger Runde ließen wir den Schnee draußen Schnee sein und genossen stattdessen die herzliche Atmosphäre. Damit die Wanderer nicht ganz einfrieren, sorgte der Wirt vom Hofstadl mit einer Runde Hochprozentigem höchstpersönlich für das nötige Frostschutzmittel. Erwin, danke für die Einladung – auch wenn die Truppe klein war, der Spaß war riesengroß !

Wir freuen uns auf die nächste Wanderung, die am **03. 03. 2026** in Eichenbühl stattfindet. Wie immer **Start um 13.30 Uhr** Parkplatz Schule/Schützenhaus, Am Buckel. Keine Anmeldung nötig. Jeder kann teilnehmen, alle sind willkommen, die Touren sind ca. 8 – 10 km und dauern ca. 2,5 Std., anschließend Einkehr wer möchte.

Lesen Sie den Beitrag online auf www.meine-news.de/226212



meine-news.de-Beitrag » Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach

Das Karl-Ernst-Gymnasium setzt sich gegen den Blutkrebs ein

In Deutschland wird alle 12 Minuten eine Person mit der Diagnose Blutkrebs konfrontiert. Die Behandlung dieser schwerwiegenden Krankheit erfolgt mithilfe von Stammzellen. Die benötigten Stammzellen können nur über Spender gewonnen werden. Dafür eignen sich zwei Methoden. In der Regel werden Stammzellen aus dem Blut gefiltert. In nur etwa 10 Prozent der Fälle muss das Knochenmark am Beckenkamm zur Entnahme genutzt werden. Bei beiden Optionen bedarf es der Bereitschaft eines anderen, betroffenen Menschen zu helfen.

Seit einigen Jahren engagiert sich das Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach in Zusammenarbeit mit der Deutschen Knochenmarkspenderdatei (DKMS) mit Sitz in Heidelberg bei der Suche nach diesen potenziellen Stammzellenspendern. Die DKMS sammelt und vermittelt Stammzellenspenden in Deutschland und anderen Partnerländern. Für die Aufnahme in die Kartei können sich alle gesunden Personen zwischen 17 und 55 Jahren registrieren lassen. Das Verfahren zur genetischen Bestimmung ist völlig schmerzfrei, denn es erfolgt über Abstriche mit Wattestäbchen im eigenen Mundraum.

Am Montag, den 19. 01. 2026, besuchte die DKMS wieder das Karl-Ernst-Gymnasium in Amorbach. Schon in den vergangenen Jahren konnten über 100 potenzielle Spender in die Datenbank aufgenommen werden. Eine Registrierung führte dann auch zu einer Stammzellenspende und einer erfolgreichen Behandlung. An diese guten Ergebnisse knüpfen die Schülerinnen und Schüler der 12. und 13. Jahrgangsstufe in diesem Jahr wieder an.

Die Schülerinnen und Schüler wurden über einen Impulsvortrag seitens der Schulbeauftragten der DKMS und einer Spenderin über die Krankheit Blutkrebs, die Registrierung, die eigentliche Stammzellenspende und die Behandlung der Krankheit umfangreich informiert. Im Anschluss konnten die Schülerinnen und Schüler die Abstriche machen und sich für die Kartei registrieren lassen.

Mehr als die Hälfte der Schülerinnen und Schüler hat sich bei der DKMS erfassen lassen und leistet damit schon jetzt einen bemerkenswerten Beitrag für die Behandlung von Blutkrebs. Und vielleicht gelingt es dem Amorbacher Gymnasium wieder, einem Menschen durch eine Stammzellenspende zu helfen. *Michael Grigo*

Lesen Sie den Beitrag online auf www.meine-news.de/225860

meine-news.de-Beitrag » Bernhard Setzer aus Breitendiel

Jeder Tag ein Geschenk – und was mache ich daraus?

Das Jahr schenkt uns 365 Tage, einen Monat mit 30 Tagen und einen Tag mit ganzen 24 Stunden und – was machen wir daraus?

Gerade in unserer so schnelllebigen Zeit lohnt es sich, innezuhalten, sich des Geschenkes wieder bewusst zu werden, zu erkennen und – wenn nötig – zu verändern. Auch ein sogenannter „schwacher“ Tag kann zum schönsten Tag des Lebens werden, wenn wir die in uns vorhandenen Kraftquellen wieder neu entdecken und täglich begeistert mit Freude und Dankbarkeit leben. Schon Marc Twain hat uns empfohlen: „Gib jedem Tag die Chance, der schönste deines Lebens zu sein!“

Der Frauenbund Breitendiel lädt ein zum Frühstück im Pfarrgemeindehaus mit anschließendem Vortrag. Referentin ist Renate Förster aus Gerolzhofen.

Anmeldung bitte bis 18. 02. 2026 bei Renate Ruppert, Tel.-Nr.: 0 93 71/13 62.

Diese Veranstaltung finden Sie auf www.meine-news.de/event/390683

21. Februar 2026
09:00 – 12:00 Uhr
Pfarrgemeindehaus
Mudtalstraße 2, Miltenberg



Unser
VERKAUF am Hof ist
Montag – Samstag
von 6.30 bis 22.00 Uhr
geöffnet!

Neuberger Erftal Rind
Fleischgenuss aus Bürgstadt

Wochenangebot bis einschl. Di., 17. 02. 2026:
Suppenfleisch 1 kg **16,00 €**

ERFTAL-RIND Neuberger GbR
63927 Bürgstadt - Erfstraße 51
Tel.: 0170/8 12 39 86 oder
0160/97 81 89 38
info@erftal-rind.de
Facebook: Erftal-Rind Neuberger
www.erftal-rind.de

eigene Schlachtung
100 % Rind- und Kalbfleisch
eigene Aufzucht der Rinder

Angebote
solange Vorrat reicht.

meine-news.de-Beitrag » Caritas Landkreis Miltenberg

Lichtblick – Fortbildung für Schulen

Die Beratungsstelle Lichtblick beim Caritasverband für den Landkreis Miltenberg lud zu einer 4-teiligen Tandem-Fortbildung für Lehrkräfte und Jugendsozialarbeit an Schulen ein. 14 Fachkräfte beschäftigten sich gemeinsam mit Christiane Muth (Beraterin der Beratungsstelle) und Ann-Sophie Groß (Mitarbeiterin im Jugendtreff Mars Kleinheubach) mit der Frage, wie Prävention und Intervention von sexualisierter Gewalt im Schulalltag verankert werden kann. Mit Methoden für Gruppen und Einzelne zu Themen wie „Die Welt der Emotionen“, Grenzen, Selbstfürsorge, Selbstbehauptung und dem Umgang mit schlechten Geheimnissen entstand ein lebendiger Austausch unter den Fachkräften.
Gesellschaftliche Strukturen und Geschlechterstereotype als Nährboden für sexualisierte Gewalt wurden beleuchtet, Täter:innen-Strategien aufgezeichnet.
Ein weiterer Fokus der Fortbildung lag auf der Intervention bei sexualisierter Gewalt, der Solidarität mit den Betroffenen und den Schritten, die die Fachkräfte gehen müssen, wenn sie Kenntnis davon bekommen. Hilfe zu holen – sowohl für die betroffenen Kinder als auch die Fachkräfte ein Thema. Niemand sollte allein sein mit diesen Themen.
Die Tandem-Fortbildung leistete einen wichtigen Beitrag, Netzwerke zu knüpfen und zu nutzen.
Lesen Sie den Beitrag online auf www.meine-news.de/225584

meine-news.de-Beitrag » Bund Naturschutz Kreisgruppe Miltenberg

Exkursion am 17. 01. 2026: Winterliche Natur begeisterte kleine und große Entdecker

Trotz winterlicher Temperaturen machten sich am 17. Januar 2026 zehn Naturbegeisterte – darunter auch zwei Kinder im Kindergartenalter – auf den Weg, um bei der Exkursion „Wasseramsel, Eisvogel, Biber & Co. – der Bach als Lebensraum“ (gemeinsam mit dem LBV) die heimische Tierwelt aus nächster Nähe kennenzulernen.
Mit großer Neugier und spürbarer Begeisterung folgten die Teilnehmenden den Spuren entlang des Bachlaufs. Einige begleiteten Wolfgang Neuberger sogar ein Stück bei der Biberkartierung direkt am Wasser – und erlebten dabei hautnah, dass Naturschutzarbeit Aufmerksamkeit, Trittsicherheit und Ausdauer erfordert und keineswegs ein einfacher Spaziergang ist.

Ein ganz besonderer Moment war die Sichtung eines Eisvogels, der sich überraschend lange beobachten ließ und den Teilnehmenden einen unvergesslichen Eindruck dieses farbenprächtigen Vogels schenkte. Sogar ein Foto gelang (Fotograf: Wolfgang Neuberger).
Besonders schön: Die beiden Kinder waren mit großer Aufmerksamkeit dabei und unterstützten unseren Biberführer – ein ermutigendes Zeichen dafür, wie früh die Begeisterung für Natur und Naturschutz wachsen kann.
Lust bekommen, beim nächsten Mal selbst dabei zu sein? Alle Termine 2026 findest du hier: https://miltenberg.bund-naturschutz.de/termine.
Lesen Sie den Beitrag online auf www.meine-news.de/226041



meine-news.de-Beitrag » Nadine Distl-Paulus aus Miltenberg

Goldener Verdienstorden des CCR für Ferdinand Pfister



von links nach rechts: Egon Heilmann, Ferdinand Pfister und Susanne Heller

Im Rahmen der Prunksitzungen des Carneval Club Rüdenauer Klammörnli e. V. am 23. und 24. Januar 2026 wurde der ehemalige 1. Vorstand Ferdinand Pfister mit dem goldenen Verdienstorden ausgezeichnet.
Für ihn war es eine große Überraschung, als er während der Büttenrede des Nachwuchstalents Frederik Lorenz plötzlich aus dem Elferrat auf die Bühne gebeten wurde. Dort hielt Paul Hildenbrand die Laudatio zu seinen Ehren. Nach 25 Jahren im Amt trat Ferdinand Pfister bei der letztjährigen Jahreshauptversammlung nicht mehr zur Wahl an. Dem Verein bleibt er jedoch weiterhin mit Rat und Tat eng verbunden. Er war nicht nur der Kopf des Vereins, sondern auch die treibende Kraft hinter zahlreichen praktischen Aufgaben. Ob beim Auf- und Abbau von Veranstaltungen oder während der vielen Arbeitsstunden am Vereinsheim „Narrhalla“ – auf ihn war und ist stets Verlass. Nicht selten ist er der Letzte, der nach einer Veranstaltung das Licht ausschaltet.
Mitglied im CCR ist Ferdinand Pfister bereits seit 1980. Seine aktive Vereinsarbeit begann im Elferrat, bevor er als Tänzer im Männerballett auf der Bühne stand.

Im Jahr 1996 wurde er erstmals in die Vorstandschaft gewählt, zunächst als Beisitzer. Vier Jahre später übernahm er das Amt des 1. Vorstands – eine Aufgabe, die er bis zuletzt mit großer Leidenschaft und Hingabe ausfüllte.
Der goldene Verdienstorden wurde ihm von der 2. Vorsitzenden Susanne Heller sowie dem Zeugwart Egon Heilmann im Rahmen der diesjährigen Prunksitzung überreicht. Die anwesenden Gäste dankten ihm mit Standing Ovations – ein eindrucksvolles Zeichen der Anerkennung für sein jahrzehntelanges Engagement und seine unermüdliche Arbeit für den CCR.
Lesen Sie den Beitrag online auf www.meine-news.de/226010

meine-news.de-Beitrag » Karlheinz Dolzer aus Schneeberg

HSG Hanau erteilt dem TV Kirchzell eine überdeutliche Handball-Lehrstunde

Ein Satz mit X, das war wohl nix!
Die so zahlreich mitgereisten Kirchzeller Anhänger konnten einem schon echt leid tun ob des trostlosen Spiels ihres TV Kirchzell. Denn für den TVK gab es am Abend des 6.2. vor 620 Zuschauern im Derby bei der HSG Hanau keinen auch noch so kleinen Blumentopf zu gewinnen. Vor allem in Abschnitt eins enttäuschte man auf ganzer Linie und ergab sich schon da in sein Schicksal. Ohne ihren etatmäßigen Mittelmann Tim Häufglöckner fehlte der eigentliche Kopf der Mannschaft und dieser konnte zu keiner Minute kompensiert werden.
Von Anfang an gab es zu viele technische Fehler, auch etliche freie Chancen konnten leider nicht verwertet werden. Zudem war das praktizierte Überzahlspiel eine einzige Katastrophe, wo man sogar etliche Gegenstoßtore einstecken musste. Unglaubliche 11 Gegentore nach 13 gespielten Minuten waren mit Verlaub schon recht krass und eine zu große Hypothek für den weiteren Spielverlauf.
Die knackige 26:36(Halbzeit 11:19)-Niederlage resultierte ebenfalls auf ein kaum griffiges Abwehrverhalten des TVK.
Mit Ausnahme der Außenspieler enttäuschten alle Mannschaftsteile, über den Kreis lief rein gar nichts.

Fazit: Man hat nun zwei Wochen Zeit, um sich auf die knifflige Hausaufgabe für das Match gegen die TuS Opladen am 21. Februar vorzubereiten.
Um den Kopf wieder etwas frei zu bekommen, sollte vielleicht mal der **Rosenmontagsball am 16. 2. in der Turnhalle Kirchzell** aufgesucht und gefeiert werden. Einlass dort ist ab 20 Uhr.
Lesen Sie den vollständigen Beitrag auf www.meine-news.de/226374

meine-news.de-Beitrag » MCity Gewerbe und Tourismus Miltenberg e. V. aus Miltenberg

„Aktion Wunschbaum 2025” erfolgreich abgeschlossen

Die Aktion “Wunschbaum” war auch 2025 ein großer Erfolg. 155 Gutscheine von je € 25,- konnten an Kinder bis 13 Jahren ausgegeben werden. Mit diesen Gutscheinen konnten die Kinder bei Spielwaren Hegmann einkaufen.
Folgende Geschäfte haben die Aktion mit ermöglicht: Metzgerei Druckmiller, Bäckerei Hench, Bäckerei Mayer in Miltenberg, Gärtnerei Kling in Bürgstadt, Modehaus Oehmann und Schuhhaus am Riesen in Miltenberg, Sparkasse Aschaffenburg-Miltenberg in Miltenberg, Kleinheubach und Amorbach, die Raiffeisenbanken in Miltenberg und Amorbach, Nudel Repp und Spielwaren Hegmann in Großheubach sowie Metzgerei Ulrich in Eichenbühl und Weihnachtsmarkt in Freudenberg. In einigen Geschäften standen auch von der MCity gespendete Wunschbäume, an denen die Gutscheine hingen. Der Lions Club Amorbach-Miltenberg unterstützte die Aktion Wunschbaum mit € 2.000,-. Das Architekturbüro Knapp Kubitza unterstützte die Verantwortlichen des MartinsLadens durch professionell gestaltete und hochwertige Ausdrucke für Karten, Info-Zettel und Plakate.
Zusätzlich zu den Gutscheinen für Kinder konnten 121 Personen für ihre Bedarfsgemeinschaften einen Lebensmittelgutschein bei Aldi über € 25,- erhalten. Beide Aktionen hatten ein Gesamtvolumen von € 6.775,-, die durch Spenden (€ 3.750,- für die Aktion Wunschbaum und € 3.025,- für die Lebensmittel-Gutscheine) gedeckt waren.
Das Kuratorium MartinsLaden, das aus Vertreter:innen der Pfarreiengemeinschaft St. Martin Miltenberg-Bürgstadt, der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Miltenberg, des Caritasverbands für den Landkreis Miltenberg und der Sparkasse Aschaffenburg-Miltenberg besteht und den MartinsLaden trägt, bedankt sich herzlich bei allen Spender:innen, den oben genannten Geschäften und der MCity für die Unterstützung der Aktion Wunschbaum.
i.A. Veronika Bäuerlein
Koordinationsteam
Lesen Sie den Beitrag online auf www.meine-news.de/226278



meine-news.de-Beitrag »
Dekanatsbüro Miltenberg

Neuer Programmflyer „Forum 55plus“ veröffentlicht

Seit Januar gibt es den neuen Programmflyer der Initiative „Forum 55plus“ des Katholischen Senioren-Forums im Dekanat Miltenberg.

Der Dekanatsvorsitzende Wolfgang Rösler (Miltenberg) sieht als Ziel des Flyers die Einladung zu Bildungs- und Begegnungsangeboten, die sich speziell an Menschen über 50 Jahre richten. Die einzelnen Initiativen vor Ort verstehen sich als überörtliches Angebot, d.h. man muss nicht aus dem gleichen Ort kommen, um teilnehmen zu können. Das “Forum 55plus” will auch die Begegnung von Menschen aus den verschiedenen Gemeinden des Dekanates fördern.

Angeboten wird unter anderem ein Digitalfotografie-Kurs für Einsteiger, aber auch ein Kurs, um mit anderen Interessierten über gute Literatur ins Gespräch zu kommen. Zusätzlich werden gemeinsame Wanderungen, Sp(i)rit-Biker-Touren mit dem Motorrad, der Kurs „Staunen, Fragen, Gott entdecken“ – ein Angebot für Großeltern von Enkelkindern im Kindergarten- und Grundschulalter, ein Seminar für Autofahrer über 50 Jahre, Ganzheitliches Gedächtnistraining und vieles mehr angeboten.

Der Programmflyer liegt in den Sparkassenfilialen und in den Pfarreien des Landkreises aus. Er ist auch bei den Leitungspersonen der Seniorengruppen vor Ort erhältlich oder wird kostenfrei zugeschickt: Dekanatsbüro Miltenberg, Tel. 0 93 71/9787 30, Mail: dekanatsbuero.mil@bistum-wuerzburg.de,

Lesen Sie den Beitrag online auf www.meine-news.de/226113



*Der Nachlass ist gültig vom 19.01. - 28.02.2026. Diese Aktion ist nicht mit anderen Angeboten kombinierbar. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Unsere Filialen finden Sie online unter: www.schwind-sehen-hoeren.de. SCHWIND SEHEN & HÖREN GmbH · Mainparkstraße 12 · 63801 Kleinostheim · Telefon 06027 - 9797000

SCHWIND SEHEN & HÖREN

meine-news.de-Beitrag » Volkshochschule Miltenberg

Hörsaal on Tour: Von Kesenbrod bis Le Corbusier – gibt es Kunst „auf dem Land“?

Der Wald steht zu Beginn des 21. Jahrhunderts in einem Interessenskonflikt zwischen nachhaltiger Holznutzung, Naherholungsgebiet und ökologischer Funktion. Im späten Mittelalter stellt es sich ähnlich dar: Die Epoche des Waldes als Allmende, die den Rohstoff Holz, Viehweideplätze und Rodungsflächen unbegrenzt zur Verfügung stellen kann, ging zu Ende. Es wurden Regelungen verfügt und Kompromisse geschlossen, die – man glaubt es kaum – heute noch Gerichte beschäftigen.

Darüber referiert Dr. Gerrit Himmelsbach am Dienstag, **24. 02. 2026, ab 19:00 Uhr** im Bürgersaal im Alten Rathaus in Miltenberg.

Anmeldungen erwünscht, Eintritt frei!

Lesen Sie den Beitrag online auf www.meine-news.de/217678

meine-news.de-Beitrag » Karl-Heinz Vornberger aus Großheubach

Frühstück und Vortrag zu Astrid Lindgren

Mit ihren bekannten Kinderbuchgestalten Michel, Pippi, Ronja und Lotta hat sie weltweit Generationen von Kindern und deren Eltern beeinflusst.

Die Referentin stellt den Menschen hinter den literarischen Figuren in seinen Entwicklungsphasen vor. Die Autorin war auch ein politischer Mensch. Fast alle ihre auf Deutsch erschienenen Bücher liegen zum Anschauen aus.

Wir starten am **Samstag, dem 14. Februar, im Jugendheim Großheubach um 9:00 Uhr** mit einem Frühstücksbuffet, bevor ungefähr eine Stunde später Frau Seitz mit ihrem Vortrag beginnt. Kosten: 8 Euro.

Wir bitten um **Anmeldung bis Donnerstag, 12. Februar, 12:00 Uhr**, bei R. Köller, Tel. 3703, oder M. Vornberger, Tel. 4154.

Lesen Sie den vollständigen Beitrag auf www.meine-news.de/226224

Angebote gültig von Mi., 11.02. bis Sa., 14.02.2026

Inhaber: Stenger Lebensmittel GmbH & Co. KG • Siemensstr. 10 • 63768 Hösbach. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Abgaben nur in haushaltsüblichen Mengen. Abbildungen können von Originalware abweichen! Alle Preise in Euro. Alle Preise sind Abholpreise.

EDEKA REGIONALER FRISCHER BESSER

STENGER
SO MUSS EINKAUFEN SEIN!

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.edeka-stenger.de

Oatly Baristadrink
versch. Sorten
je 1-Liter-Packung
38% günstiger
statt 2.55
1.59*

Kölln Blütenzarte Köllnflocken oder Echte Kernige
100 % Hafervollkorn
je 500-g-Packung
(1 kg = 1.98)
41% günstiger
statt 1.69
-.99*

Oro di Parma Tomatenkonserven
versch. Sorten
je 400-g-Dose
(1 kg = 2.98)
40% günstiger
statt 1.99
1.19*

Matjes-Fischbrötchen
Stück
2.90

Bismarck-Fischbrötchen
Stück
2.90

Lachs-Fischbrötchen
Stück
4.20

Duschdas Duschgel
versch. Sorten
je 225-ml-Flasche
(1 Liter = 4.40)
45% günstiger
statt 1.79
-.99*

*Der Angebotspreis entspricht dem günstigsten Preis der letzten 30 Tage!

In unseren Märkten: Am Mainzer Turm • 63897 Miltenberg Tel: 09371-6680470 und in der Presentstraße 13 • 63939 Wörth am Main Tel.: 09372-948380 • Öffnungszeiten: Montag - Samstag 8 - 20 Uhr Wir freuen uns auf Sie!

Beschränkte Ausschreibung nach Teilnahmewettbewerb

Die **Gemeinschaftskläranlage Bayerischer Untermain GmbH** (kurz: GKA), Am Wieselsweg 3, 63906 Erlenbach a. Main, beabsichtigt auf dem Wege der 'Beschränkten Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb in Anlehnung an die VOB/A' folgende Arbeiten zu vergeben:

Titel: **Erweiterung Gemeinschaftskläranlage Bayerischer Untermain – Bauarbeiten**

Beschreibung:
Neubau Belebungsbecken, Nachklärbecken, Mehrzweckgebäude, Schächte, Leitungen und Kanäle, Oberflächengestaltung.

Die Unterlagen für den öffentlichen Teilnahmewettbewerb stehen digital unter **www.deutsche-evergabe.de** und unter **www.bayvebe.bayern.de** zur Verfügung.

Die Abgabefrist für den Teilnahmeantrag endet am **23.02.2026 um 12:00 Uhr**.

Die Aufforderungen zur Angebotsabgabe werden spätestens am 10.03.2026 versandt.

meine-news.de-Beitrag » Kulturkreis Zehntscheuer Amorbach

Peter Reimer – A Tribute To Jim Croce

Kulturveranstaltung am 7. März 2026

Wer kennt nicht die Welthits „Bad Leroy Brown", „Time In A Bottle", „I'll Have To Say I Love You In A Song", „You Don't Mess Around With Jim" oder „I Got A Name", Songs, die auch heute noch ihren Weg in moderne Film- und Serienproduktionen finden wie z. B. „Django Unchained", „X-Men", „Logan: The Wolverine", „Fast & Furious – Hobbs & Shaw" oder „Stranger Things".

Aber wer kennt den Namen des Autors und Komponisten hinter diesen unvergesslichen Top 10-Hits aus den frühen 70ern?

Bekannt als „Mann auf der Bank" mit seinen „Entschleunigungskonzerten" und als vorzüglicher Gitarrist zeigt Peter Reimer hier eine andere Facette seines Könnens und Schaffens. Er lässt den Geist des genialen, leider viel zu früh verstorbenen Singer-Songwriters Jim Croce lebendig werden in Form eines Tribute-Konzertes.

Dabei geht es Peter Reimer nicht um sich selbst als Künstler, sondern in erster Linie um das Leben von Croce als Mensch und Künstler, von dessen ersten musikalischen Versuchen, seinem kometenhaften Aufstieg bis zu seinem dramatischen Tod am 20. 09. 1973. Die Interpretationen von Peter Reimer sind sehr persönlich und weisen über eine schlichte Imitation des Originals hinaus. So wird er seine Gäste im Plauderton durch dieses Programm führen mit Anekdoten, Geschichten, Zitaten, Übersetzungen, Bildern und natürlich mit Jim Croces unsterblicher Musik.



Karten sind erhältlich beim Informationszentrum bayerischer Odenwald am Schloßplatz 1 in Amorbach, Tel. 0 93 73/20 05 74, auf der Homepage: www.zehntscheuer-amorbach.de, unter der Telefonnummer 0 93 73/9 98 10 oder per E-Mail: zehntscheuer-amorbach@gmx.de

Lesen Sie den vollständigen Beitrag auf www.meine-news.de/218718

meine-news.de-Beitrag » Carnevalsgesellschaft Weilbacher Frösch e. V.

Faschingsdienstag gehn ma net fort – do bleibe mer im Ort!

Froschiges Highlight am **Dienstag, den 17. 02. 2026**:

Wir starten um 13 Uhr am CGW-Heim und ziehen gemeinsam mit euch in einem fröhlichen Umzug durch die Weilbacher Straßen.

Kommt verkleidet, bringt gute Laune mit und lasst uns gemeinsam den Fasching nochmals hochleben!

Im Anschluss geht`s weiter im alten Schulhof, wo euch buntes Faschingstreiben erwartet mit Spaß & Spiele für unsere kleinen Fröschen sowie Musik & Tanz und gute Stimmung für alle Generationen.

Wir freuen uns auf alle Kinder, Familien, Senioren & Faschings-verrückten! HELAU!

Weitere Infos zur Veranstaltung auf www.meine-news.de/event/390791

meine-news.de-Beitrag » Nadja Klein aus Miltenberg

„Politiker Speed-Dating" des Kreisjugendrings



Foto: KJR Miltenberg

Auf Einladung des Kreisjugendrings Miltenberg hatten die Parteien des aktuellen Kreistages die Möglichkeit, mit politikinteressierten Jugendlichen ins Gespräch zu kommen. Die AG Demokratie des KJR Miltenberg tat sich zu diesem Zweck mit dem Jugendzentrum Miltenberg zusammen, das die Räume des Zentrums gerne zur Verfügung stellte.

Einige Jugendliche waren schon nachmittags im Jugendzentrum und tauschten sich über die Fragen aus, die sie den Politikerinnen und Politikern stellen wollen. Warum sind die Verbindungen im ÖPNV nicht besser und warum nicht kostenlos? Warum gibt es eigentlich kein Jugendparlament in Städten und Gemeinden? Lernt man in der Schule wirklich das, was für das spätere Leben wichtig ist? Um nur einige der gestellten Fragen zu nennen!

Um 18 Uhr konnte das Team des Kreisjugendrings dann die Politikerinnen und Politiker begrüßen, die der Einladung gefolgt waren: Von SPD, CSU, FDP, Die Linke, ÖDP, Bündnis 90/Die Grünen, Neue Mitte sowie den Freien Wählern kamen jeweils ein bis zwei Vertreterinnen und Vertreter, die sich nach einer kurzen Begrüßungs- und Vorstellungsrunde an den Speed-Dating-Tischen bereithielten. Die Jugendlichen duften sich alleine oder in Grüppchen dazusetzen und ihre Fragen stellen. Aber am besten so schnell wie möglich, da nach jeweils 5 Minuten die Glocke ertönte und die Jugendlichen zum nächsten Tisch wechseln mussten.

Es stand ein Kreativangebot zur Verfügung und gegen den Hunger half eine sehr leckere Pizza.

Die Pause lud daher zu einer Stärkung ein, aber natürlich auch zu weiteren angeregten Gesprächen. Auch die offene Gesprächsrunde zum Abschluss war sehr spannend, da die Themen, die die Jugendlichen einbrachten, parteiübergreifend besprochen werden konnten.

Zum Ende des Politiker Speed-Datings um 21 Uhr war die Stimmung gut und alle waren sich einig: Es gibt sie noch – Jugendliche, die sich für Politik interessieren und mitbestimmen möchten. Und Politikerinnen und Politiker, die die Meinungen dieser Jugendlichen hören und ernst nehmen. Daher an dieser Stelle ein großes DANKE an alle, die da waren und mitgemacht haben.

Wenn auch DU Politik spannend findest und Dir eine Meinung bilden möchtest, welche Partei Du bei den Kommunalwahlen am 08. 03. 2026 wählen wirst, dann hat der Kreisjugendring Miltenberg noch ein weiteres Angebot für Dich: Den Podcast „Lass mal hör`n!" findest Du über die Webseite www.kjr-miltenberg.de, über den Instagram-Kanal (kjr_miltenberg) des KJR, aber auch bei Spotify. Hör mal rein!

Lesen Sie den vollständigen Beitrag auf www.meine-news.de/226023

meine-news.de-Beitrag » Büro für KunstStoffWechsel aus Miltenberg

Herausragende Kunst von Jutta Winterheld



Jutta Winterheld vor einigen ihrer Kreuzwegstationen.
Foto: Büro für KunstStoffWechsel

Die erste Exkursion des Miltenberger Kunst-Stammtischs ART5 im neuen Jahr ging im Januar nach Miltenberg-Nord. Dort in der Kapelle am Katholischen Gemeindezentrum befindet sich ein Kreuzweg aus der Hand von Jutta Winterheld; und dieser war das Ziel der Kunstinteressierten.

1996 schuf die Miltenberger Künstlerin ihr beeindruckendes 15-teilige Werk, das nun nach fast 30 Jahren restauriert wurde, um die Verdunkelung des Firnis zu beseitigen. Nachdem die Darstellung des Leidensweges Christi - bis hin zur Auferstehung im fünfzehnten Bild - wieder in altem Glanz erstrahlt, fragten die Mitglieder von ART5 bei der Künstlerin nach und nahmen deren Zusage gerne an, die 15 Stationen gemeinsam zu betrachten.

Jutta Winterheld erläuterte die einzelnen Kreuzwegstationen und ihren spirituellen Hintergrund. Sie ging dabei auf die Überlegungen bei der Gestaltung der einzelnen Bilder ein. So brachte sie eine Mappe mit, aus der die Vorzeichnungen und Entwurfskizzen erkennbar wurden. Und sie konnte berichten, dass sie derzeit an einem Buch über dieses 15-teilige Werk arbeitet.

Der Kreuzweg von Jutta Winterheld zeichnet sich aus durch eine Konzentration auf wesentliche Bildaussagen und eine Reduktion der Farbpalette. Damit wird die Botschaft jener Geschichte von Leid, Tod und Auferstehung, die teils biblische Motive aufnimmt, teils die Volksfrömmigkeit der Jahrhunderte widerspiegelt, in eine zeitgemäße Form gebracht.

Einschließlich der Verweise auf das Heute, wenn Jesus seiner Kleider beraubt wird und dabei ein gelber Judenstern an die Geschichte des 20. Jahrhunderts erinnert oder ein moderner Militärstiefel bei der Kreuzigung sichtbar wird.

Expressive und extrem eindrückliche Gesichter sind auch bei ihrem Kreuzweg ein besonderes Kennzeichen der Kunst von Jutta Winterheld, die damit erneut ihre herausragende Stellung unter den Kunstschaffenden unserer Region beweist. Daher ist der Besuch der Kapelle am Gemeindezentrum Miltenberg-Nord (Eingang rechts neben dem Kindergarten) sehr zu empfehlen. Darin waren sich die Mitglieder von ART5 einig.

Lesen Sie den Beitrag online auf www.meine-news.de/224948

meine-news.de-Beitrag » Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach

Interkulturelle Begegnung am KEG: Austausch mit Argentinien

Im Zuge des regelmäßig stattfindenden Schüleraustauschs mit einer Schule in Buenos Aires, Argentinien, stellten zwei Austauschschüler ihren deutschen Mitschülern ihr Land und ihre Kultur vor. Sie erzählten mehreren Klassen des KEG auf Deutsch und teils auch auf Spanisch viele wissenswerte Dinge über Argentinien und sprachen über ihre Erfahrungen hier in Deutschland.

Zu Beginn der Präsentation gaben die beiden Argentinier den Schülern einen Überblick über die Geschichte von Argentinien und Buenos Aires. Dabei gingen sie auf die Kolonialgeschichte des Landes und die Kulturen ein, welche zu dieser Zeit das Land geprägt hatten. Besonders bekannt unter diesen sind die Inka (13. bis 16. Jahrhundert). Außerdem wurden den Schülern weitere Kulturen, wie die Mapuches, nähergebracht.

Mit viel Enthusiasmus sprachen die beiden auch über das Essen aus ihrem Land. Sie stellten traditionelle Gerichte vor, wie zum Beispiel Empanadas (gefüllte Teigtaschen), Milanesas (ähnlich zu Schnitzel, jedoch mit Tomatensoße und Käse darauf) oder Dulce de Leche (karamellisierte Milch). Zur Veranschaulichung brachten sie auch etwas mit: Der Maté-Tee ist ein traditionell südamerikanisches Getränk, zusammengesetzt aus Kräutern und heißem Wasser.

Feste und Sport

Darüber hinaus wurden einige Feste thematisiert, die auch in Deutschland nicht unbekannt sind. Beispielsweise erzählten sie vom Carnaval, welcher dem Fasching ähnelt. Außerdem stellten sie Belgrano, einen Stadtteil von Buenos Aires, vor, in dem eine Art Oktoberfest – oder auf Spanisch „Fiesta Nacional de la Cerveza“ (nationales Bierfest) – stattfindet.

Auch der Sport durfte nicht zu kurz kommen. Beliebte Sportarten in Argentinien sind beispielsweise Hockey, Rugby, Tennis und Fußball. Vor allem Fußball erfreut sich großer Beliebtheit, und viele Menschen eifern regelmäßig mit, wenn ihre Lieblingsmannschaften ein Spiel bestreiten. Ein besonders bekannter Spieler aus Argentinien ist Lionel Messi.

Wissenswertes zu Buenos Aires

Schließlich erzählten die beiden noch von ihrer Heimatstadt, Buenos Aires. Mit 16 Millionen Einwohnern zählt diese zu den größten Städten der Welt. Sie kann in mehrere Stadtviertel unterteilt werden, zum Beispiel San Telmo, San Isidro und Palermo. Ein Viertel sticht dabei aufgrund seiner einzigartigen Bauweise besonders heraus: Puerto Madero. Es ist nicht an Land, sondern auf einer menschengemachten Insel zwischen der Stadt und dem Hafen erbaut worden. Über die Viertel verteilt gibt es in der Stadt so viele Buchläden, dass sie sich den Spitznamen Hauptstadt der Literatur und Poesie verdiente. Tatsächlich sind es so viele, dass für jede vierte Person in der Stadt ein Buchladen existiert. Das ist jedoch nicht die einzige Kuriosität, die die Stadt zu bieten hat. Sie wurde nämlich nicht nur einmal gegründet, sondern direkt zweimal. 1536 gründete Pedro de Mendoza die Siedlung „Puerto de Nuestra Señora Santa María del Buen Ayre“ (Hafen unserer lieben Frau Maria der guten Luft) auf dem Gebiet, das heute als San Telmo bekannt ist. Juan de Garay gründete 1580 die Stadt erneut, diesmal unter dem Namen „Ciudad de la Santísima Trinidad y Puerto Santa María de los Buenos Aires“ (Stadt der Heiligen Dreifaltigkeit und Hafen der Heiligen Maria der guten Lüfte).

Durch diesen tollen Vortag der beiden Argentinier haben die Schüler des KEG viel über dieses eindrucksvolle Land gelernt. Sicherlich wurden auch einige von ihnen dazu motiviert, selbst an dem Austausch teilzunehmen. *Lea Herrmann*

Lesen Sie den Beitrag online auf www.meine-news.de/225857

METZGEREI
Gasthaus
„Zum Hirschen“
Familie Rodenhausen
Wildenseer Straße 2
63863 ESCHAU
www.metzgerei-rodenhausen.de
Telefon: 0 93 74/12 80

Besonders zu empfehlen:
naturgereifte Rumpsteaks,
zartes Rinderfilet,
Rinderkotelett vom
Spessarter Weiderind
Fam. D. Lebert, Eschau-Hobbach

UNSERE ANGEBOTE bis 14. 2. 26

Rindfleisch zum Kochen Wade, Brustkern	1 kg	16,90
Schweinefilet ideal zum Kurzbraten	1 kg	14,90
Schweinebugbraten bratfertig gewürzt	1 kg	12,90
Herzhafte Pusztastangen	1 kg	15,90
Käse-Kabanossi für Pfanne und Grill	1 kg	15,90
Hausmacher Wurstsalat eigene Herstellung	1 kg	14,90

Unsere Metzgerei ist vom 16.02.–28.02.26 geschlossen. Ab 02.03.26 sind wir wieder für Sie da.

meine-news.de-Beitrag » Miltenberg babbelt aus Miltenberg

Initiative „Miltenberg babbelt“ lädt ein zum Pubquiz

Pubquiz: abwechslungsreiche Kategorien von Allgemeinwissen über Popkultur bis zu kleinen Miltenberg-Specials – perfekt zum Grübeln, Lachen und Diskutieren.

Ob ihr mit Freundinnen und Freunden kommt oder euch spontan vor Ort zusammenfindet: Im Mittelpunkt stehen Gemeinschaft, Spaß und ein Abend, der euch garantiert aus der Komfortzone holt.
Und weil „babbelt“ bei uns wörtlich gemeint ist, mischen wir bei Gruppen ab drei Personen wieder ein bisschen durch – damit neue Teams entstehen und neue Leute ins Gespräch kommen.
Unser Ziel: Menschen verbinden und den wachsenden Gräben in der Gesellschaft ein kleines Stück entgegenwirken.
Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht nötig – einfach vorbeikommen und mitmachen. Einlass ab 18 Uhr, Plätze sind begrenzt!

Schon jetzt vormerken:

Donnerstag, 12. Februar 2026
Donnerstag, 12. März 2026
Donnerstag, 16. April 2026
Donnerstag, 21. Mai 2026

Folgt uns auf Instagram: @miltenbergbabbelt
Fragen oder Lust, mitzumachen? miltenberg-babbelt@posteo.de
Diese Veranstaltung finden Sie auf www.meine-news.de/event/419379

12. Februar 2026
19:00 - 21:00 Uhr
PUB 111 – Die Altstadt Unterkunft, 63897 Miltenberg

meine-news.de-Beitrag » Ansgar Stich aus Miltenberg

Erfolgreiche DKMS-Registrierungsaktion am JBG Miltenberg



Bereits seit vielen Jahren engagiert sich das Johannes-Butzbach-Gymnasium (JBG) Miltenberg aktiv im Kampf gegen Blutkrebs. Den Auftakt dieses besonderen Engagements bildete die erste DKMS-Registrierungsaktion im Dezember 2015. Am Dienstag, den 27. Januar 2026, fand nun bereits die elfte Registrierungsaktion in der Aula des JBG statt.
Insgesamt haben sich im Rahmen dieser Aktionen bislang 457 Schülerinnen und Schüler des JBG bei der Deutschen Knochenmarkspenderdatei (DKMS) registriert. Besonders bemerkenswert ist, dass sechs ehemalige JBG-Schülerinnen und -Schüler bereits als tatsächliche Stammzellspenderinnen bzw. -spender ausgewählt wurden und damit einem erkrankten Menschen eine zweite Lebenschance ermöglichen konnten.
Zum Start der Veranstaltung erhielten die Schülerinnen und Schüler in einem Vortrag der DKMS-Referenten umfassende Informationen. Besonders eindrücklich wurde deutlich gemacht, dass Blutkrebs Menschen aller Altersgruppen treffen kann.
Im Anschluss erklärten die DKMS-Referenten anschaulich, wie eine Stammzellspende abläuft. Dabei wurden sowohl die periphere Stammzellspende, die in den meisten Fällen angewendet wird, als auch die Knochenmarkspende verständlich dargestellt. Eindrücklich waren zudem die persönlichen Erfahrungsberichte eines DKMS-Referenten sowie eines Kollegen des JBG, die beide bereits selbst eine periphere Stammzellspende geleistet haben. Ihre Schilderungen machten deutlich, wie gut planbar und medizinisch sicher der Eingriff ist.
Die Wirkung der Veranstaltung zeigte sich unmittelbar: Rund 75 Prozent des aktuellen Q13-Jahrgangs ließen sich im Anschluss neu bei der DKMS registrieren. Einige Schülerinnen und Schüler waren bereits zuvor registriert. Die Registrierung selbst ist unkompliziert: Sie erfolgt online und wird durch einen Wangenabstrich ergänzt, mit dem die notwendigen Gewebemerkmale bestimmt werden.
Die Schulfamilie des JBG ist stolz auf dieses anhaltende Engagement. Die DKMS-Aktion zeigt eindrucksvoll, wie schulische Bildung, gesellschaftliche Verantwortung und konkrete Hilfe miteinander verbunden werden können – und wie junge Menschen aktiv dazu beitragen, Leben zu retten.
Melanie Raab, Alicia Hohmann

Lesen Sie den vollständigen Beitrag auf www.meine-news.de/226038

meine-news.de-Beitrag » Tanja Breunig aus Mönchberg

Auf zum Reiterflohmarkt in Mönchberg!

20 Jahre großer Reiterflohmarkt in der Mönchberger Reithalle!
Am 8. März 2026 verwandelt sich die Halle in ein Einkaufsparadies!
Ab 10 Uhr bis gegen 15 – 16 Uhr könnt ihr bummeln und kaufen in die Reithalle an der „alten Eschauer Straße“.
Angeboten wird wie immer „Second Hand“, rund ums Pferd, Hund, Katz’ und Co, Stall & Weide, Zubehör, Ausrüstung, Bücher, Zeitschriften, Kutschen, Anhänger ...
Diesmal auch mit dabei: Schönes für Mädchen!
Für das leibliche Wohl sorgt das Team aus der Reiterküche, mit leckerem Eintopf, Würstchen, Brötchen, Snacks, Kaffee und dem großen Kuchenbuffet. Wir freuen uns neben den viele privaten Verkäufern auch auf einige passende gewerbliche Anbieter.
Info: Tel. 0170/680 63 52 oder Mail an Reiterflohmarkt@email.de
Wir bekommen Einblicke in die Tierphysiotherapie und Katja von Bonny‘s Fellstube bietet kostenlose Beratung und kleine Auffrischungen der „Hundefrisur“ an!
Standpreis wird nach Größe berechnet.
Wer Leihtische benötigt, bei Anmeldung reservieren!
Info und Anmeldung bitte an Reiterflohmarkt@email.de

Lesen Sie den Beitrag online auf www.meine-news.de/225515

Alles rund um's Tier
20 Jahre Reiterflohmarkt
Anmeldung WhatsApp 0170 6806352
Reiterflohmarkt@email.de
Reithalle Reit- & Fahr Verein Mönchberg e.V.
Alte Eschauer Straße 63933 Mönchberg
Pferd, Hund & Co
Zubehör, Ausrüstung, Stall/Weide/Bücher uvm.
08.03.2026
www.reitundfahrverein-moenchberg.de

meine-news.de-Beitrag » Bayerisches Rotes Kreuz aus Obernburg

Gäste der BRK-Tagespflege Miltenberg stellen Vogelfutter her



Fleißiges Wirken war in den vergangenen Tagen in der BRK-Tagespflege „Am Stadtpark“ in Miltenberg zu beobachten. Die Gäste stellten mit viel Freude Vogelfutter her. Aus geschmolzenem Kokosfett und verschiedenen Körnern entstanden mithilfe von Ausstechförmchen kreative Vogelfutteranhänger. Dies erforderte etwas Geduld und gegenseitige Unterstützung. Förmchen befüllen und gestalten. Nach dem Festwerden wurden bunte Schnüre angebracht, und die fertigen Anhänger konnten stolz mit nach Hause genommen werden.

Die Aktion sorgte für viele glückliche Gesichter und leistete zugleich einen kleinen Beitrag zum Schutz der Vögel in der kalten Jahreszeit.

Jeder Gast durfte sein eigenes

Lesen Sie den Beitrag online auf www.meine-news.de/226221

meine-news.de-Beitrag » Anja Keller aus Dorfprozelten

Volles Gotteshaus beim 5. Prözler Faschingsgottesdienst



„So voll ist die Kirche sonst nur an Weihnachten“, hörte man eine Besucherin bereits vor Beginn des Gottesdienstes sagen. Ein Satz, der zeigt, wie gut die Faschingsgottesdienste in Prozele ankommen.

Am Sonntagabend war es wieder so weit: Nach einem kräftigen dreifachen „Prozele hom hom“ zogen das Prinzenpaar, der Elferrat, die Garden, Vorstandsmitglieder sowie Vertreter des Fastnachtsverbands Franken gemeinsam mit dem Altardienst zu den Klängen des Narrhalla-Marsches in die Kirche ein.

Nach dem Eingangslied „Gottes Liebe ist so wunderbar“ begrüßten Anja Keller und Pastoralreferentin Marie-Bernadette Reichert die große, bunt kostümierte Schar. In ihrer gereimten Begrüßung freuten sie sich über die vielen fröh-lichen Gesichter und stimmten die Besucher auf das Motto des Gottesdienstes ein: Barmherzigkeit und Nächstenliebe.

Thematisch war der Gottesdienst an das diesjährige Faschingsmotto „Die Räuber sind außer Rand und Band, der Spessart ist in Dabbehand“ angelehnt. Im Mittelpunkt stand dabei der Bibeltext vom barmherzigen Samariter, den Harald Koch in Reimform vortrug. Die Wortgottesfeier wurde von Marie-Bernadette Reichert gemeinsam mit Anja Keller geleitet. Ein besonderer Höhepunkt war das Anspiel anstelle der Predigt: Anja Keller, verkleidet als Spessarträuber, und Marie-Bernadette Reichert in der Rolle von Robin Hood stellten materielle und immaterielle Schätze gegenüber. Die Botschaft des Anspiels: Es lohnt sich, auch nach Werten wie Gemeinschaft, Talenten, dem Glitzern in den Augen, Gesundheit und Liebe Ausschau zu halten.

Die Fürbitten wurden von der amtierenden Prinzessin Nadine I. sowie Mitgliedern des CCD vorgetragen. Dabei wurde auch der verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht.

Ein weiteres Highlight des Gottesdienstes war das Halleluja, das unter der Regie der Pastoralreferentin in verteilten Rollen und mit Bewegungen gesungen wurde.

Zum Abschluss bedankte sich Anja Keller in Reimform bei allen Mitwirkenden und Besuchern, insbesondere bei Pastoralreferentin Marie-Bernadette Reichert, Organist Steffen Hörst, der Solosängerin Maxima Schwarze, dem Gitarristen Christian Giegerich sowie beim CCD mit Prinzenpaar, Elferrat und Garden.

Beim schwungvollen Schlusslied „Gute Laune“, mitreißend gesungen von Maxima Schwarze, bebte die Kirche und alle machten begeistert mit.

Lesen Sie den vollständigen Beitrag auf www.meine-news.de/226464

AB SOFORT GROSSER
TEPPICH RÄUMUNGS-VERKAUF
WEGEN TOTALUMBAU IN ASCHAFFENBURG

Jetzt ist die beste Zeit für Schnäppchen!

WIR modernisieren für Sie und BAUEN unser Einrichtungshaus in Aschaffenburg komplett UM. Deshalb müssen alle Teppich-Bestände schnellstens raus!

Nutzen Sie diese EINMALIGE GELEGENHEIT, bevor alles weg ist, und sichern Sie sich UNSCHLAGBARE ABVERKAUFS-PREISE.

AUF LAGERNDE TEPPICHE 25%* EXTRA-RABATT

EINZELSTÜCKE BIS ZU 75%* REDUZIERT

ACHTUNG PREISSTURZ!





Hochflorteppiche
Designteppiche
Maschinenteppiche
Seidenteppiche
Gabbehteppiche
Nepalteppiche
Orientteppiche

* Verkauf solange der Vorrat reicht Rabatt gerechnet auf unsere Hauslistenpreise des jeweiligen Herstellers. Keine Barauszahlung. Nicht übertragbar auf bereits getätigte Käufe. Nicht mit anderen Rabatt-Aktionen kombinierbar.

Möbel Kempf

Aschaffenburg Telefon: 06021 4903-0
Niedernberger Straße 8 • 63741 Aschaffenburg-Nilkheim

Bewertung auf Google mit 4,5 am 02.02.2026 | 2.073 Rezensionen

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo - Fr: 10.00 - 19.00 Uhr • Sa 10.00 - 18.00 Uhr

Folgen Sie uns!
www.moebel-kempf.de • e-mail:info@moebel-kempf.de

607TA

meine-news.de-Beitrag » Kulturkreis Zehntscheuer Amorbach

Christoph Maul – „Live und Ungeprobt“

Kulturveranstaltung am 14. 03. 2026

In seinem brandneuen Programm „Live & Ungeprobt“ entführt uns der charismatische Kabarett- und Comedy-Experte Christoph Maul in die unberechenbare Welt des Lebens – und das live, so wie es eben ist: ungeprobt und voller Überraschungen!

Das Leben als junger Vater ist eine Achterbahnfahrt voller unerwarteter Wendungen, und Maul bringt uns mit seinem einzigartigen Humor hautnah an die Höhen und Tiefen dieser Erfahrung heran. Dabei scheut er sich nicht, das Lachen aus den realen Momenten des Alltags zu ziehen, sei es im Umgang mit Nachbarn, Arbeitskollegen oder den Kuriositäten des Landlebens. Doch nicht nur das Private steht im Fokus, sondern auch der Blick auf die große Bühne der Welt – von regionalen Ereignissen bis hin zu globalen politischen Entwicklungen.



Christoph Maul, nicht nur ein begnadeter Comedian, sondern auch als Sitzungspräsident der legendären BR-Produktion „Fastnacht in Franken“ bekannt, bringt eine Lebendigkeit auf die Bühne, die den Zuschauern das Lachen in die Herzen zaubert.

„Live & Ungeprobt“ verspricht einen Abend wie das Leben selbst – unvorhersehbar, mal laut, mal leise, mal tiefgründig, aber nie ohne den Leitspruch zu vergessen: Wenn der Spaß auf der Welt vorbei ist, ist das, was wir am dringendsten brauchen, der HUMOR.

Der Eintritt kostet 20 Euro, ermäßigt 18 Euro.

Karten sind erhältlich beim Informationszentrum bayerischer Odenwald am Schloßplatz 1 in Amorbach, Tel. 0 93 73/20 05 74, auf der Homepage www.zehntscheuer-amorbach.de, unter der Telefonnummer 0 93 73/9 98 10 oder per E-Mail: zehntscheuer-amorbach@gmx.de

Lesen Sie den vollständigen Beitrag auf www.meine-news.de/211172

meine-news.de-Beitrag » Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach

„Jugend debattiert“ am KEG



Im Januar fand am Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach der schulinterne Wettbewerb nach dem Format des bundesweiten Programms „Jugend debattiert“ statt.

In zwei Vorrunden und einer abschließenden Finalrunde traten Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I (9. bis 10. Jahrgangsstufe) und II (11. bis 13. Jahrgangsstufe) in ihrer jeweiligen Altersgruppe gegeneinander an und stellten dabei ihre rhetorischen und argumentativen Fähigkeiten eindrucksvoll unter Beweis. Organisiert wurde der Schulwettbewerb von den Schulkoordinatorinnen Nadine Zipp und Nadine Speth.

Der Wettbewerb folgte exakt den Vorgaben von „Jugend debattiert“: Jede Debatte gliederte sich in Eröffnungsrunde, freie Aussprache sowie Schlussrunde, jeweils mit klar festgelegten Zeitvorgaben. Dieses strukturierte Format fordert von den Teilnehmenden nicht nur sprachliche Präzision, sondern auch die Fähigkeit, Argumente spontan aufzugreifen, weiterzuentwickeln und überzeugend zu vertreten.
Bewertet wurden die Debatten von speziell geschulten Jurorinnen und Juroren, zu denen sowohl Lehrkräfte als auch Schülerinnen und Schüler gehörten, die eigens für diese Aufgabe ausgebildet wurden. Sie achteten unter anderem auf Sachkenntnis, Ausdrucksvermögen, Gesprächsfähigkeit und Überzeugungskraft.

Inhaltlich setzten sich die Debattierenden mit politisch und gesellschaftlich relevanten Fragestellungen auseinander. Verhandelt wurden zum Beispiel die Fragen, ob es einen alljährlichen Schüleraustausch zwischen alten und neuen Bundesländern geben soll und ob schriftliche Prüfungen für den Schulabschluss am Computer geschrieben werden sollen.

Die Finalrunden der Sekundarstufe I und II stellten den Höhepunkt des Wettbewerbs dar. In der Finalrunde der Sekundarstufe II, die von Schulleiter Ulrich Koch moderiert und vor Schülerinnen und Schülern der 11. Jahrgangsstufe ausgetragen wurde, setzen sich Marie Kolke (1. Platz) und Sunhild N. (2. Platz) gegen die anderen Debattierenden durch. Unter der Moderation der stellvertretenden Schulleiterin Sabine Seidl errang vor den Augen der 9. Jahrgangsstufe Jonas Deinhardt den ersten und Tom Straub den zweiten Platz in der jüngeren Altersklasse.
Die Schulsiegerinnen und Schulsieger werden das KEG im Februar beim Bezirksfinale am Hanns-Seidel-Gymnasium Hösbach vertreten. *Presseteam KEG*

Lesen Sie den Beitrag online auf www.meine-news.de/225854

meine-news.de-Beitrag » Philipp Hessler aus Klingenberg a. Main

Orgelkonzert mit Musik von Max Reger

Emotion pur ist angesagt bei einem Orgelkonzert mit Werken von Max Reger in Klingenberg.

Wie kaum ein anderer Komponist hat Reger den Orgelklang der Spätromantik ausgelotet und in seiner kurzen, aber intensiven Schaffens-periode von 1900 bis 1916 Stücke von großer Ausdruckskraft geschaffen. Glücklicherweise ist in der Klingenberger Pfarrkirche mit der Schlimbach-Orgel von 1892 ein stattliches Instrument aus seiner Zeit erhalten, auf der sich diese Musik besonders eindrucksvoll darstellen lässt.
Aus Anlass von Regers 110. Todestag lädt die Pfarrgemeinde am 15.3. um 17.00 Uhr zu einem Konzert mit Peter Schäfer und Philipp Hessler ein. Auf dem Programm stehen Introduction und Passacaglia d-Moll, Fantasie „Wie schön leucht‘ uns der Morgenstern“, Toccata d-Moll, Benedictus und zarte Choräle.
Eintritt frei, Spende erbeten.

Diese Veranstaltung finden Sie auf www.meine-news.de/event/390653

15. März 2026
17:00 - 18:00 Uhr
Pfarrkirche St. Pankratius, Kirchenstr., Klingenberg

meine-news.de-Beitrag » Kunstraum in Churfranken e. V. aus Klingenberg a. Main

Acht große Künstler der konkreten Kunst

Wir haben die Ehre, Originale von acht herausragenden Künstlern bei uns in der Galerie Kunstraum in Klingenberg am Main ausstellen zu können. Es handelt sich um Werke, die in einer geringen Anzahl von den Künstlern in den 70ern in Serie gedruckt wurden und das meistens im Siebdruckverfahren oder als Lithographie oder Zinkographie. Außer dem Künstler Herbert Oehm (Alter 90) sind alle inzwischen verstorben. Die Bilder sind alle hand-signiert und nummeriert.

Almir da Silva Mavignier (* 1. Mai 1925 in Rio de Janeiro, Brasilien; † 3. September 2018 in Hamburg, Deutschland) war ein in Deutschland lebender Maler und Grafiker brasilianischer Abstammung, international bekannt als künstlerischer Vertreter der Konkreten Kunst, der Op-Art und als Gebrauchsgrafiker.
Jesús Rafael Soto (* 5. Juni 1923 in Ciudad Bolívar, Venezuela; † 14. Januar 2005 in Paris, Frankreich) war ein venezolanischer Maler und Bildhauer und war seit den 1960er-Jahren einer der bedeutendsten Vertreter der kinetischen Kunst und Optical Art in Südamerika und Europa.

Victor Vasarely war ein französisch-ungarischer Künstler, der als Begründer und Wegbereiter der Op-Art-Bewegung gilt. Mithilfe geometrischer Formen und farbenfroher Grafiken schuf er eindrucksvolle Illusionen räumlicher Tiefe, wie beispielsweise in seinem Werk „Vega-Nor“ (1969). Vasarelys Malweise war von verschiedenen Einflüssen geprägt, darunter die Gestaltungsprinzipien des Bauhauses, Wassily Kandinsky und der Konstruktivismus.

Karl Gerstner, *1930, Schweizer Grafikdesigner und Typograf, starb im Alter von 86 Jahren. Die von ihm mitbegründete Werbeagentur GGK war eine der erfolgreichsten in der Schweiz und in Deutschland. Grafik-Arbeiten von ihm waren auch auf der Kasseler documenta 1964 und 1968 zu sehen.

Ludwig Wilding (* 19. Mai 1927 in Grünstadt; † 4. Januar 2010 in Buchholz in der Nordheide) war ein deutscher Maler und Objektkünstler. Seine Werke werden den Stilrichtungen kinetische Kunst und Op-Art zugeordnet.

Axel Dick (* 1935 in Dortmund; † 2006 in Braunschweig) war ein bedeutender Vertreter von Lichtkunst und geometrischer Abstraktion.

Günther Uecker (Wesendorf 1930 – Düsseldorf 2025) war ein deutscher Maler, Bildhauer, Grafiker und Zeichner. Ausgebildet in Wismar, Berlin-Weißensee und Düsseldorf, wo er bei Otto Pankok studierte. 1961 gründete er gemeinsam mit Heinz Mack und Otto Piene die Gruppe ZERO. Bekannt wurde er mit seinen Nagelreliefs.

Herbert Oehm (*1935 in Ulm) stellt geometrisch gegliederte Sandbilder her. Gruppenausstellungen in Hannover und Baden-Baden. Ab 1959 Beteiligung an insgesamt 10 ZERO-Ausstellungen.

Die Ausstellung ist noch täglich vom Schaufenster aus bis Ende Februar zu sehen. Unter 0 15 12/1 32 43 09 kann man auch mit Hans-Dieter Mocka einen Besichtigungstermin ausmachen.

Lesen Sie den vollständigen Beitrag auf www.meine-news.de/226089



meine-news.de-Beitrag » Karin Syndikus aus Erlenbach a. Main

Rhythmische Sportgymnastik: Unterfränkische Meisterschaften

Am Samstag, den 31. Januar 2026 fanden die Unterfränkischen Meisterschaften der Rhythmischen Sportgymnastik in Erlenbach statt.

Es turnten 24 Mädchen 6 Wettkampfklassen. In der Junioren-leistungsklasse 15 Jahre siegte Zarina Bivziuk mit 78,5 Punkten. Die Gruppengymnastinnen des TV Erlenbach zeigten ihre Reifen-Übung. Sowohl Zarina als auch die Gruppenmädchen haben sich für die Bayerischen Meisterschaften in Nürnberg qualifiziert.

Weitere Unterfränkische Meister wurden:
Juniorenwettkampfklasse 15 Jahre: Alina Bivziuk
Juniorenwettkampfklasse 13/14 Jahre: Angelina Histov
Schülerwettkampfklasse 12/11 Jahre: Mathilda Zimmermann
Schülerwettkampfklasse 10 Jahre: Nihan Kasap
Kinderleistungsklasse 8/9 Jahre: Caya

Alle Turnerinnen sind vom TV Erlenbach 1905 e. V .
Vielen Dank an alle Helfer, die uns diesen Wettkampf ermöglicht haben.

Lesen Sie den Beitrag online auf www.meine-news.de/225995



Turnerinnen der Unterfränkischen Meisterschaften 2026



Mittwoch, 11.02.2026

■ **Breitendiel**
Atemtherapiegruppe Miltenberg e.V., Pfarrheim, 16:00 bis 17:00 Uhr

■ **Eichenbühl**
Gemeinderatssitzung, Sitzungssaal, Hauptstr. 97, 19:00 Uhr

■ **Großheubach**
Tanzpicknick kostenlos, Tanzen mit Kevin Henn von 18 bis 19 Uhr, Vertiefung mit Michael Stier und Bettina Kempf vom 19 bis 20 Uhr, Gemeinschaftshaus, Hofwiese 9

■ **Klingenberg a.Main**
Acht Meister der konkreten Kunst, Schaufensterausstellung, Galerie Kunstraum, Lindenstr. 6, 07:00 bis 22:00 Uhr

■ **Miltenberg**
Flohmarkt Tierhilfe Miltenberg e.V., Laurentiusstr. 19a, 09:00 bis 13:00 Uhr

■ **Miltenberg**
Führung im Museum Stadt, 14:00 bis 15:00 Uhr

■ **Miltenberg**
Heizen in der Zukunft, Vortragsveranstaltung, SPD und Grüne, Jugendhaus St. Kilian, Bürgstädter Straße 8, 19:00 bis 21:00 Uhr

■ **Miltenberg**
Seniorentreff „Café Burgweg“, mit Faschingstreiben, Kolpinghaus, Burgweg 15, 14:30 Uhr

■ **Niedernberg**
Lobpreisabend, zum Mitsingen und Mitbeten, Christuskirche, Römerstr. 79, 19:00 Uhr

■ **Obernburg a.Main**
Offener Stammtisch Stadtratskandidierende, SPD Obernburg-Eisenbach, Hotel zum Karpfen, Mainstr. 8, 19:00 Uhr

■ **Obernburg a.Main**
Sprachkurs „Willkommensbrücke“, Bürgerhaus (B-OBB), 14:00 bis 15:30 Uhrr

■ **Riedern**
SV – Wanderung nach Pfohlbach, Gruppe A: über Waldweg zum Unkel August, zurück auf dem Radweg. (ca. 6 km), Gruppe B: direkt auf dem Radweg. Einkehr: 14:30 Uhr. Wanderführerin: Johanna Seubert, An der Erfbrücke, 13:00 Uhr

■ **Stadtprozelten**
Tourismusinformation geöffnet, Hauptstr. 41, 09:00 bis 11:00 Uhr

■ **Weilbach**
Feierabend-Brücken-Umtrunk, Unabhängige Weilbacher Liste, zwischen Friedhofs- und Traboldsbrücke, 17:00 Uhr

■ **Wörth a.Main**
Gebetskreis, Haus Maria und Martha, Ludwigstr. 21, 18:00 bis 20:30 Uhr

■ **Wörth a.Main**
Seniorenfasching, für Angemeldete, Güterhalle, Bahnhofsplatz, 14:00 bis 18:00 Uhr



POLITISCHE ANZEIGE, Auftraggeber: ÖDP-Kreisverband Miltenberg, Anzeige steht im Zusammenhang mit der Kommunalwahl am 08.03.2026, Weitere Infos unter https://news-verlag-space.de/transparenz/oedp_wz_50-2.pdf

VERANSTALTUNGEN

Donnerstag, 12.02.2026

■ **Amorbach**
Altweiberfaschelnacht, Carneval Club, 19:00 Uhr

■ **Amorbach**
Informationen zur Einführungsklasse nach mittlerem Schulabschluss, Karl-Ernst-Gymnasium, Richterstr. 1, 18:00 bis 19:00 Uhr

■ **Dorfprozelten**
Weiberfasching, Carneval Club, Dorfplatz, Pfarrer-Franz-Krug-Str. 1, 20:00 Uhr

■ **Erlenbach a.Main**
„KreA(k)tiv-Treff“ Malen Ü55+, Stadtbibliothek, Bahnhofsplatz, 14:30 bis 16:30 Uhr

■ **Erlenbach a.Main**
Double You C Weiberfasching, BEAVERS Musikclub, Dr.-Gammert-Straße 7a, 19:44 Uhr

■ **Erlenbach a.Main**
Frauenselbsthilfe nach Krebs, Evangelisches Pfarrheim, Martin-Luther-Platz 16, 14:30 bis 17:00 Uhr

■ **Erlenbach a.Main**
Närrisches Frauenkino, mit Komödie „Der Spitzname“, Kino Passage, Bahnstr., 10:00 bis 14:00 Uhr

■ **Großheubach**
Weiberfasching TSV-Faschingsabteilung, Altes Rathaus, 20:00 bis 02:00 Uhr

Erlenbach
Hähnchen-Balonier
www.cityhotel-balonier.de
Elsenfelder Str. 30a
Tel. 09372/944760
Schon probiert?
Unser Dauerbrenner
½ Feuerhahn
Dienstag – Sonntag
ab 11 Uhr geöffnet
Montag Ruhetag

■ **Klingenberg a.Main**
Acht Meister der konkreten Kunst, Schaufensterausstellung, Galerie Kunstraum, Lindenstr. 6, 7 bis 22 Uhr

■ **Miltenberg**
Digitalcafé, bitte bringen Sie Ihr eigenes Smartphone oder Tablet mit, Johanniter-Mehrgenerationenhaus, Arnouviller Ring 3, 15 bis 17 Uhr

■ **Miltenberg**
„Miltenberg Babbelt“ Pubquiz, Pub 111, Hauptstr. 111, 19 bis 21 Uhr

■ **Miltenberg**
Klassische Stadtführung, Tourist Information am Engelplatz, 14:00 bis 15:00 Uhr

■ **Miltenberg**
Vorlesezeit für Kinder von 4 bis 7: „Monster!,“ Stadtbücherei, Hauptstr. 194, 15:30 bis 16:00 Uhr

■ **Mömlingen**
MCV – Weiberfasching, Ludwig-Ritter-Halle, Königsberger Straße 3, 19:11 Uhr

■ **Mömlingen**
wöchentlicher Wochenmarkt, Kleiner Dorfplatz, 09:00 bis 13:00 Uhr

■ **Niedernberg**
Honischer Altweiberfastnacht, Carnevalverein, Rathaus, Hauptstr. 54, 11:11 Uhr

■ **Obernburg a.Main**
Progressive Muskelentspannung (PMR) im B-OBB, Bürgerhaus (B-OBB), 19:00 bis 20:00 Uhr

■ **Obernburg a.Main**
Queerer Jugend-Treff, Bürgerhaus (B-OBB), 18:30 bis 21:00 Uhr

■ **Obernburg a.Main**
Selbsthilfegruppe für Menschen mit Missbrauchserfahrungen, Bürgerhaus (B-OBB), 19:00 bis 20:30 Uhr

■ **Obernburg a.Main**
Tanztreff Pia Fidelis, Pfarrheim Pia Fidelis, 18:30 bis 19:30 Uhr

■ **Obernburg a.Main**
Tri Dosha-Yoga für alle, Bürgerhaus (B-OBB), 17:30 bis 19:00 Uhr

■ **Rüdenau**
Rüdenauer Weiberfasching, CCR, Narrhalla, 20:11 Uhr

■ **Schneeberg**
Altweiberfastnacht, Dorfwiesenhaus, Vereinsstr. 10, 20:00 bis 23:59 Uhr

■ **Stadtprozelten**
Tourismusinformation geöffnet, Hauptstr. 41, 09:00 bis 11:00 Uhr

■ **Trennfurt**
Frühstück am „Weiberdonnerstag“, Frauenbund, Pfarrheim, Heinrich-Ühlein-Straße 9, 08:33 bis 11:00 Uhr

■ **Trennfurt**
Trennfurter Weiberfasching, TTC, TV-Turnhalle, Gänserain 8, 20:00 bis 00:00 Uhr

Freitag, 13.02.2026

■ **Bürgstadt**
Museum geöffnet, Am Mühlgraben 1, 14:00 bis 17:00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN DER BÜCHEREIEN	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG	SONNTAG
AMORBACH Katholische öffentliche Bücherei, Kirchplatz			17:30 – 19:00			14:00 – 16:00	10:30 – 12:00
BREITENDIEL Katholische öffentliche Bücherei, Mudtalstraße 3 (Pfarrgemeindehaus)			14:30 – 17:00				10:00 – 11:30
BÜRGSTADT Gemeindebücherei, Freudenberger Str. 24		15:00 – 18:30		16:30 – 18:30	16:30 – 18:30	15:00 – 17:00	
EICHENBÜHL Gemeindebücherei, Hauptstraße 125 (Dorfplatz)		15:30 – 18:00		15:30 – 18:00			
KLEINHEUBACH Evangelische öffentliche Bücherei Alte Schule, Marktstraße 28			10:00 – 12:00 16:00 – 17:30		16:00 – 17:30		10:30 – 11:30
MILTENBERG Stadtbücherei // Literatur · Medien · Treffpunkt, Hauptstr. 194		10:00 – 12:00 15:00 – 17:00	15:00 – 17:00	16:00 – 18:00	10:00 – 17:00	10:00 – 12:00	
SCHNEEBERG Katholische öffentliche Bücherei, Hauptstraße 11	16:00 – 18:00			17:30 – 19:00			
STADTPROZELTEN Gemeindebücherei, Hauptstraße 41	18:00 – 20:00		10:00 – 12:00	15:00 – 17:00			
WEILBACH Katholische öffentliche Bücherei, Hauptstraße 63			16:30 – 18:30		15:00 – 16:30		10:30 – 12:00

Hinweis: Die Tabelle zeigt die Regelöffnungszeiten. Besondere Veranstaltungen der Büchereien werden weiterhin im Veranstaltungskalender abgedruckt.

VERANSTALTUNGEN

Infos und Termine auf www.meine-news.de/event



■ **Bürgstadt**
Stammtisch für pflegende Angehörige, KAB sozial & gerecht, Centgraf Hotel + Restaurant, Josef-Ullrich-Straße 11, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

■ **Bürgstadt**
Teensparty „Börsched Beats“, KJG, für Jugendliche zwischen 12 und 15, Mittelmühle Bürgstadt, Am Mühlgraben, 17:00 Uhr bis 22:00 Uhr

■ **Dorfprozelten**
Pfarreifasching, Pfarrheim, Hauptstr. 99, 19:33 Uhr

■ **Erlenbach a.Main**
Kult-Orgelkonzert mit Peter Schäfer, Kirche St. Peter und Paul, Hauptstr. 64, 19:00 bis 20:00 Uhr

■ **Erlenbach a.Main**
Vorlesestunde, für Kinder von ca. 3 – 7 Jahre, Stadtbibliothek, Bahnhofsplatz 6, 15:00 Uhr

■ **Klingenberg a.Main**
Acht Meister der konkreten Kunst, Schaufensterausstellung, Galerie Kunstraum, Lindenstr. 6, 07:00 bis 22:00 Uhr

■ **Mechenhard**
Faschingsfreitag mit der Band UPGRADE, Gesang- und Musikverein „Eintracht“, Turnhalle, Am Sportplatz, 19:00 Uhr

■ **Miltenberg**
Singtreff, Johanniter-Mehrgenerationenhaus, Arnouviller Ring 3, 14:30 bis 16:30 Uhr

■ **Niedernberg**
NCV-Rockfasching mit Barbed Wire und Groovin‘ Decades (ausverkauft!), Hans-Herrmann-Halle, Diemarusstr. 1, 19:30 Uhr

■ **Schneeberg**
Seniorenfasching der Pfarrgemeinde, Alte Kirche und Pfarrheim, Hauptstr.11, 14:00 Uhr

■ **Trennfurt**
Auszeit – Zeit für mich, Pfarrkirche, 18:00 bis 19:00 Uhr

■ **Trennfurt**
Tanzfreude, Pfarrheim St. Josef, Heinrich-Ühlein-Straße 9, 17:15 bis 18:15 Uhr

■ **Wenschdorf**
Feuer & Flamme für Wenschdorf, mit Bürgermeisterkandidatin Sabine Balleier und die Kandidierenden der SPD/Grünen-Liste, Dorfgemeinschaftshaus, 17:00 bis 19:00 Uhr

Samstag, 14.02.2026

■ **Bürgstadt**
Kinderfasching, KJG, Mittelmühle, Am Mühlgraben, 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

■ **Bürgstadt**
Museum geöffnet, Am Mühlgraben 1, 14:00 bis 17:00 Uhr

■ **Bürgstadt**
KJG Pyjamaball, mit Band Upgrade, Mittelmühle, Am Mühlgraben, 19:30 bis 01:30 Uhr

■ **Freudenberg**
Straßenfastnacht, Umzug und Party, Altstadt, Hauptstraße, 13:00 bis 18:00 Uhr

■ **Kleinheubach**
Infostand „Politik mit Herz und Verstand“, WIR – Freie Wähler, Schotterplatz am Bahnübergang (Friedenstr. / Im Mittelgewann), 13:00 bis 15:00 Uhr

■ **Klingenberg a.Main**
Acht Meister der konkreten Kunst, Schaufensterausstellung, Galerie Kunstraum, Lindenstr. 6, 07:00 bis 22:00 Uhr

■ **Miltenberg**
Flohmarkt Tierhilfe Miltenberg e.V., Laurentiusstr. 19a, 09:00 bis 13:00 Uhr

■ **Mömlingen**
FunTastico – die Spaß- und Partysitzung des MCV, Ludwig-Ritter-Halle, Königsberger Str. 3, 19:11 Uhr

■ **Niedernberg**
Honischer Kinderfaschingszug und Kindersitzung, Carnevalverein, Hans-Herrmann-Halle, Diemarusstr. 1, 13:33 Uhr

■ **Obernburg a.Main**
MAJOR CRISIS mit „Liebe, Lust und Liebeskummer – Liebeslieder zum Valentinstag“, Kleinkunstbühne Kochsmühle, Untere Wallstr. 10, 20:00 Uhr

■ **Röllfeld**
Spritzerball mit Nancy Franck, DJ M-RaY uvm., Jakob-Hemmelrath-Turnhalle, Stefanstr. 1, 19:00 bis 23:59 Uhr

■ **Rüdenau**
Auf geht´s am Faschingssamstag in die CCR-Narrhalla, Carneval Club Rüdenauer Klammhörnli e.V., 18:00 Uhr

■ **Schmachtenberg**
Schmachtenberg helau, TTC, Kapellenweg 5, 18:59 Uhr

■ **Sulzbach a.Main**
Mexikanische Nacht, mit Band Franken X-Press, Main-Spessart-Halle, Schulstr. 2, 20:00 bis 02:00 Uhr

Sonntag, 15.02.2026

■ **Amorbach**
Gottesdienst mit Abendmahl, Evangelisches Gemeindezentrum, Debonstr. 8, 11:00 Uhr

■ **Amorbach**
Kreisumzug, Carneval Club, 13 Uhr

■ **Bürgstadt**
Museum geöffnet, Am Mühlgraben 1, 14:00 bis 17:00 Uhr

■ **Dorfprozelten**
Faschingsumzug, Vereinsring, 13 Uhr

■ **Hofstetten**
Gottesdienst zum Thema „Liebe“, St. Michaelskirche – Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde, Eichelsbacher Straße 11, 10:00 Uhr

■ **Klingenberg a.Main**
Acht Meister der konkreten Kunst, Schaufensterausstellung, Galerie Kunstraum, Lindenstr. 6, 07:00 bis 22:00 Uhr

■ **Miltenberg**
Führung im Museum Burg: Miltenberg 14 Uhr, 14:00 bis 15:00 Uhr

■ **Miltenberg**
OWK-Wanderung: Startpunkt der Wanderung 9 Uhr Königheim, Parkplatz am Friedhof, Wanderstrecke: 16 km, 420 hm, max. 4,5 Std., Rucksackverpflegung, Wanderführer Josef Swoboda, Mainzer Tor, 08:00 Uhr

■ **Niedernberg**
NCV-Faschingsgottesdienst, Carnevalverein, Kirche St. Cyriakus, 10:30 Uhr

■ **Obernburg a.Main**
Holger Paetz mit „Fürchtet Euch! – eine Fastenpredigt“, Kleinkunstbühne Kochsmühle, Untere Wallstr. 10, 18:00 Uhr

Montag, 16.02.2026

■ **Amorbach**
Krabbelgruppe Amorbach, Richterstr. 1, 10:00 bis 11:00 Uhr

■ **Kleinheubach**
Chorprobe CANTA NOVA, Alte Schule, Marktstr. 28, 20:00 bis 21:30 Uhr

■ **Klingenberg a.Main**
Acht Meister der konkreten Kunst, Schaufensterausstellung, Galerie Kunstraum, Lindenstr. 6, 07:00 bis 22:00 Uhr

■ **Miltenberg**
Al-Anon Angehörige von Alkoholiker/innen offenes Treffen, Evang. Pfarrhaus (ausgeschildert an der Türe), Burgweg 44, 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr



■ **Miltenberg**
Führung im Museum Burg: Miltenberg 14 Uhr, 14:00 bis 15:00 Uhr

■ **Miltenberg**
Stricktreff, Johanniter-Mehrgenerationenhaus, Arnouviller Ring 3, 14:00 bis 15:30 Uhr

■ **Mömlingen**
MCV- Straßenfasching, Kleiner Dorfplatz, Hauptstr. 70, 13:33 Uhr

■ **Niedernberg**
NCV-Prinzenwecken mit Radhofsause, Radsportverein Germania, Rathaus, Hauptstr. 54, 09:00 Uhr

■ **Obernburg a.Main**
Doppelkopf-Runde, Bürgerhaus (B-OBB), 16:00 Uhr

■ **Obernburg a.Main**
Großer Rosenmontagsball, Stadthalle, Jahnstr. 7, 20:11 Uhr

■ **Stadtprozelten**
Tourismusinformation geöffnet, Hauptstr. 41, 09:00 bis 11:00 Uhr

■ **Sulzbach a.Main**
Sulzbacher Rockfasching, Diner Coffee & Grill Billard Restaurant, Spessartstr. 125, 20:00 bis 02:00 Uhr

■ **Trennfurt**
Kinderfasching, TV-Turnhalle, Gänserain 8, 14:00 bis 17:00 Uhr

Dienstag, 17.02.2026

■ **Amorbach**
CCA Kinderfaschelnacht, Alte Turnhalle, Carneval Club, 14:00 Uhr

■ **Dorfprozelten**
Heringsessen, Schützenverein, Schützenhaus, Flurweg 23, 15 Uhr

■ **Dorfprozelten**
Kinderfasching im Sternsaal, Carneval Club, Gasthaus Goldener Stern – Dietmar Brand, Maingasse 5, 14:00 Uhr

■ **Freudenberg**
KAB, Faschingsdienstag Weißwurstessen + Wirtshaussingen, bis 12.02. anmelden, Pizzeria Pinocchio, Hauptstr. 136, 11:00 Uhr

■ **Klingenberg a.Main**
Acht Meister der konkreten Kunst, Schaufensterausstellung, Galerie Kunstraum, Lindenstr. 6, 7 bis 22 Uhr

■ **Miltenberg**
Bewegungsgruppe „Mach mit – bleib fit“, Johanniter-Mehrgenerationenhaus, Arnouviller Ring 3, 10:00 bis 11:00 Uhr

■ **Miltenberg**
Klassische Stadtführung, Tourist Information am Engelplatz, 14:00 bis 15:00 Uhr

Schlemmer-Frühstücksbuffet
Jeden Sonn- & Feiertag, 9 - 12 Uhr
gerne mit Reservierung
Unser À-la-carte-Restaurant hat für Sie geöffnet
Öffnungszeiten À-la-carte-Restaurant:
Mi. bis Sa.: 09:00 Uhr – 22:00 Uhr
Sonntag: 09:00 Uhr – 21:00 Uhr
Montag/Dienstag: Ruhetag
Gruppenreservierung nach Absprache jederzeit möglich!
RESTAURANT MILDENBURG
Hotel/Restaurant Mildenburg
Mainstr. 77 | 63897 Miltenberg
Tel. 0 93 71/27 33
www.hotel-mildenburg.de

VERANSTALTUNGEN

Infos und Termine auf www.meine-news.de/event



POLITISCHE ANZEIGE, Auftraggeber: Freie Wähler Kreisverband Miltenberg, Anzeige steht im Zusammenhang mit der Kommunalwahl am 08.03.2026, Weitere Infos unter: https://news-verlag-space.de/transparenz/fw-wz_115-2.pdf

■ **Mömlingen**
Kreiskarnevalszug, MCV, Ortsbereich, 14:00 Uhr

■ **Obernburg a.Main**
Queerer Jugend-Treff, Bürgerhaus (B-OBB), 18:30 bis 21:00 Uhr

■ **Rüdenau**
Buntes Faschingstreiben am Faschingsdienstag, Carneval Club Rüdenauer Klammhörnli e. V., Narrhalla, 15:00 Uhr

■ **Rüdenau**
Kinder-Krach-Mach-Umzug, CCR-Narrhalla, kommt gerne verkleidet und bringt ein lautes Instrument mit, am Schulhof, 14:30 Uhr

■ **Weilbach**
„Faschingsdienstag gehn ma net fort – do bleibe mer im Ort!“, Faschingsumzug, Carnevalsgesellschaft Weilbacher Frösch e.V. und SV, 13:00 bis 16:30 Uhr

FAHRSERVICE MENZEL
Wir fahren Sie – pünktlich & sicher.
Krankenfahrten
inkl. Direktabrechnung mit Krankenkassen
Flughafentransfer
Mietwagen mit Fahrer
(Personenbeförderung)
09373 - 902410
info@fsmenzel.de
Kontaktformular:
www.fsmenzel.de
Fahrservice Menzel, Inh. Tom Menzel
Hauptstraße 67, 63931 Kirchzell

Mittwoch, 18.02.2026

■ **Breitendiel**
Atemtherapiegruppe Miltenberg e. V., Pfarrheim, 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr

■ **Großheubach**
Tanzpicknick entfällt, Gemeinschaftshaus, Hofwiese, 9

■ **Hofstetten**
Gottesdienst am Aschermittwoch und „Fischessen to go“, Motto: „Mit Gefühl! Sieben Wochen ohne Härte“, St. Michaelskirche - Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde, Eichelsbacher Straße 11, 18:30 Uhr

■ **Klingenberg a.Main**
Acht Meister der konkreten Kunst, Schaufensterausstellung, Galerie Kunstraum, Lindenstr. 6, 07:00 bis 22:00 Uhr

■ **Miltenberg**
Flohmarkt Tierhilfe Miltenberg e. V., Laurentiusstr. 19a, 09:00 bis 13:00 Uhr

■ **Miltenberg**
Führung im Museum Stadt, 14:00 bis 15:00 Uhr

■ **Obernburg a.Main**
Kreativtreff in B-OBB, Bürgerhaus (B-OBB), 18:00 bis 20:00 Uhr

■ **Obernburg a.Main**
Progressive Muskelentspannung (PMR) im B-OBB, Bürgerhaus (B-OBB), 10:00 bis 11:00 Uhr

■ **Stadtprozelten**
Tourismusinformation geöffnet, Hauptstraße 41, 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Donnerstag, 19.02.2026

■ **Bürgstadt**
Museum geöffnet, Am Mühlgraben 1, 14:00 bis 17:00 Uhr

■ **Erlenbach a.Main**
„KreA(k)tiv-Treff“ Malen Ü55+, Stadtbibliothek, Bahnhofsplatz, 14:30 bis 16:30 Uhr

■ **Großheubach**
Kolpingtreff, Eichenstr. 5, 19:00 Uhr

■ **Kirchzell**
Auf einen Kaffee, mit Bürgermeisterkandidat Patrick Walter und den Kandidaten für den Gemeinderat, CSU-OV, Der Bäcker Bundschuh, Hauptstraße 55, 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

■ **Kleinheubach**
Jahreshauptversammlung Heimat- und Geschichtsverein Kleinheubach 1991 e. V., Sportgaststätte Eintracht im Eintrachtzimmer, 19:00 Uhr

■ **Klingenberg a.Main**
Acht Meister der konkreten Kunst, Schaufensterausstellung, Galerie Kunstraum, Lindenstr. 6, 07:00 bis 22:00 Uhr

■ **Miltenberg**
Junge Trauergruppe, für junge Erwachsene zwischen 18 und 35 Jahren, Jugendhaus St. Kilian, Bürgstädter Straße 8, 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr

■ **Miltenberg**
Klassische Stadtführung, Tourist Information am Engelplatz, 14:00 bis 15:00 Uhr

HEIZÖL
zum aktuellen Tagespreis
TV Kamera zur Rohranalyse
mit Videoaufzeichnung
Jürgen Roth
63937 Weilbach
Am Marktplatz 3
Tel. 09373/1476 | Fax 4482

■ **Miltenberg**
Vorlesezeit für Kinder von 4 bis 7: „Die kleine Hexe - Winterzauber mit Abraxas“, Stadtbücherei, Hauptstr. 194, 15:30 bis 16:00 Uhr

■ **Mömlingen**
wöchentlicher Wochenmarkt, Kleiner Dorfplatz, 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

■ **Mönchberg**
MB Mönchberger Bürger für alle, Austausch über die Kommunalwahl, an der FO, 14:00 bis 17:00 Uhr

■ **Niedernberg**
Vortrag mit Patricia Kretzschmar, Baubiologin IBN, Netzwerk gesund SEIN, D. Klug, Dieselstraße 2, 19:00 Uhr

■ **Obernburg a.Main**
Queerer Jugend-Treff, Bürgerhaus (B-OBB), 18:30 bis 21:00 Uhr

■ **Obernburg a.Main**
Spiele Nachmittag für alle ab 55 Jahren, Bürgerhaus (B-OBB), 14:00 bis 16:00 Uhr

■ **Obernburg a.Main**
Tri Dosha-Yoga für alle, Bürgerhaus (B-OBB), 17:30 bis 19:00 Uhr

■ **Stadtprozelten**
Tourismusinformation geöffnet, Hauptstraße 41, 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

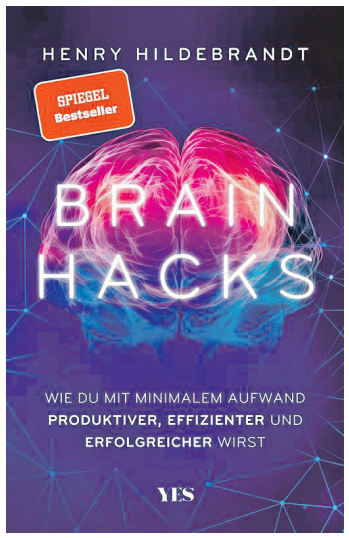
meine-news.de-Beitrag » VHS Erlenbach aus Erlenbach

Kopfsache Schlank! Programmiere dein Unterbewusstsein neu

Sind Sie es leid, endlose Diäten zu machen, die nicht den gewünschten Erfolg bringen? In diesem aufschlussreichen Vortrag erfahren Sie, warum bloßes Wissen über gesunde Ernährung oft nicht ausreicht. Entdecken Sie die emotionalen und psychologischen Blockaden, die Ihr Essverhalten beeinflussen und lernen Sie, wie Sie diese mit Neurolinguistischem Programmieren (NLP) überwinden können. Ich zeige Ihnen, wie Sie Ihre Denkmuster neu gestalten und mühelos Veränderungen in Ihrem Essverhalten umsetzen – ganz ohne Diätpläne. Erleben Sie AHA-Momente, die Ihnen helfen, Frieden mit Ihrem Körper zu schließen und eine nachhaltige, positive Transformation zu erreichen.
Kurstermin: **Mittwoch 25. 02. 2026 von 18.30 bis 20 Uhr** in Erlenbach.
Anmeldung und weitere Informationen: www.vhs-erlenbach.de oder telefonisch 0 39 72/135 92 79
Lesen Sie den Beitrag online auf www.meine-news.de/226311

- PR -

Buchtipp: Brainhacks von H. Hildebrandt



Bring dein Gehirn auf Höchstleistung und nutze dein volles Potenzial. *Foto: Yes Verlag*

Emma will für ihre Prüfung lernen, doch nach fünf Minuten greift sie wieder zum Handy. Johannes möchte sich im Meeting einbringen, aber sein Kopf blockiert. Azubi Ben fühlt sich nach der Arbeit so erschöpft, dass er sich fragt, wie andere es schaffen, noch Sport zu machen. Alles Kopfsache? Die Neurowissenschaft sagt Ja! Denn unser Glücksempfinden, unsere Motivation und Leistungsfähigkeit und letztlich auch unser Erfolg im Leben hängen von unserem Gehirn ab. Die gute Nachricht: Das Gehirn lässt sich neu programmieren.
„Brainhacks“ liefert einfache, aber geniale Tricks, um deine Produktivität und Effizienz zu erhöhen, deinen Lernerfolg zu boosten und den Alltag smarter zu gestalten. Henry Hildebrandt ist der reichweitenstärkste Creator im Bereich Neuroscience im deutschsprachigen Raum.
In seinem Buch versammelt er die interessantesten Erkenntnisse und besten neurowissenschaftlich basierten Methoden und verrät dir, wie du das wichtigste Organ deines Körpers optimal für deine Zwecke nutzen kannst. Darunter finden sich wertvolle Tipps für all diese Ziele:

- schneller lernen & besser merken
- in den Flow kommen & Produktivität steigern
- Kreativität und Fokus erhöhen
- bessere Entscheidungen treffen
- Gewohnheiten hacken & Disziplin boosten
- besser schlafen & glücklicher sein
- mehr aus deinem Tag herausholen.

Und dies geht auch mit relativ einfachen Mitteln. Denken wird z. B. durch Sport verbessert. Es muss aber nicht unbedingt ein Gang ins Fitness-Studio sein. Schon weniger anstrengende Bewegung hat einen positiven Effekt. Ein 30-minütiger Spaziergang kann den Dopamin-Spiegel erhöhen, die Stressantwort senken und die Aktivität im präfrontalen Kortex verbessern, also genau in der Region, die du brauchst für Fokus, Planung und Impulskontrolle.

Doch der Kopf denkt nicht unabhängig vom Bauch. Die moderne Neurowissenschaft zeigt ganz klar: Was du isst, beeinflusst, wie du denkst. Der Autor zeigt, welche Nähstoffe das Denken sofort verbessern und welche Lebensmittel man täglich integrieren sollte.
Schlaf ist für Henry Hildebrandt das wichtigste Werkzeug für Leistungsfähigkeit, Gesundheit und Wohlbefinden. Laut Studien ist der Großteil unserer Bevölkerung weit von 100 Prozent Schlafqualität entfernt – und damit auch weit entfernt von der bestmöglichen Version seiner selbst.
Illustriert mit vielen Infografiken, überführt dieses Buch komplexe Neurowissenschaft in verständliche, leicht umsetzbare Hacks. Es ist dein Schlüssel, um mit minimalem Aufwand zum High Performer zu werden. Schritt für Schritt lernst du, wie du mit kleinen täglichen Veränderungen in deinen Gewohnheiten zum High Performer wirst und dein Potenzial voll ausschöpfst. Verpasse deinem Gehirn ein Upgrade und du wirst erstaunt sein, wie umfassend sich dein Leben verbessert.
Ein hochinteressanter Ratgeber von Henry Hildenbrandt. Das Buch ist im Yes Verlag (ISBN 978-3-96905-406-2) erschienen und kostet 17 €.
Lesen Sie den Beitrag online auf www.meine-news.de/221016

PLAKATWAND

Weitere Ausgehtipps finden Sie auf www.meine-news.de/event

BEAVERS
LIVECLUB & MUSIKMUSEUM

Do. 12.02. 19:44 Uhr
Weiberfasching mit
Double You C

Fr. 20.02. 20:30 Uhr
Anyone's Fool
Best of Classic Hard Rock

Sa. 21.02. 20:30 Uhr
Johnny Cash Experience
A tribute to the "Man in black"

Fr. 27.02. 20:30 Uhr
TOTO RECALL
A tribute to TOTO

Sa. 28.02. 20:30 Uhr
MainTallica
A tribute to Metallica

Mi. 04.03. 19:00 Uhr
BEAVERS OPEN MIC
...die Bühne gehört dir!

www.beavers-music.de
Dr.-Gammert-Str. 7a
63906 Erlenbach a. Main

HÄCKERKALENDER

Bürgstadt

Zehntscheune Farrenkopf
Freudenberger Straße 35
vom 03. – 17.02.26
täglich ab 11.30 Uhr geöffnet
www.weinbau-farrenkopf.de

Weingut/Bacchus-Stube Meisenzahl
Freudenberger Straße 32
vom 18. – 25.02.26
täglich von 11.30 bis 23 Uhr geöffnet

Elsenfeld/Rück

Weinbau Ruppert
Am Blumenberg 55
Tel. 0175/5 44 74 20
vom 13. – 18.02.26
ENTFÄLLT

Großheubach

Weingut Zöller
Achim Zöller
Friedensstraße 40
Tel. 0 93 71/73 50
vom 08. – 22. 02. 26
täglich ab 11.30 Uhr geöffnet

Fam. Oberle
Sudetenstraße 36
Tel. 0 93 71/40 62 76
vom 17. 02. – 01. 03. 26
täglich ab 11 Uhr geöffnet

Mechenhard

Weinbau Marcus u. Paul Becker
Wiesenstraße 18
vom 12. – 17.02.2026
täglich ab 11 Uhr geöffnet

Miltenberg

Weingut Knapp
Bürgstädter Straße 21
vom 03. – 17. 02. 26
täglich ab 12 Uhr geöffnet

Frauenkleiderbasar
Eisenbach, 14.03.26, 14:00
Mission in der Einen Welt e.V. Eisenbach

KINO Passage – Das Kult-Kino
Tel: 09372 5197
Programm
Do. 12.02. - Mi. 18.02.

Do. - Mo. 19:30 Uhr
So. Matinee 12:30 Uhr
Mo. - Mi. 17:30 Uhr



Unser Extra zum Film:
Currywurst mit Brötchen

Do. + Fr. 17:30 Uhr
Di. + Mi. 19:30 Uhr
Astrid Lindgren
Die Menschheit hat den Verstand verloren

Kinder Kino Welt
Sa. + So. 15:00 Uhr



Zoomania 2

Dienstag 14:30 Uhr
SENIOREN KINO
MOMO
Das Original von 1968; Michael Ende



Sa. + So. 17:30 Uhr

SCHLOSS-THEATER MILTENBERG

Programm
Do., 12.2. – Mi., 18.2.2026

Do. 17.15 | Fr. 15:30 + 17:15
Sa. 13:45 + 15:45
So. 14:00 + 16:00 | Mo. 15:30
Di. 15:30 + 17:15 |Mi. 14:15
Familienkino am Mi. für 5,- Euro
Woodwalker 2

Fr., Di. 15:30 | Sa. 16:00 | Mi. 14:00
Familienkino am Mi. für 5,- Euro
Die Drei ??? – Todesinsel

Sa., So. 13:45 | Mi. 15:45
Sa. So. = Kinderkino zu 6,- Euro
Mi. = Familienkino zu 5,- Euro
ZOOMANIA 2

Do. 17:15 | Fr., Mo., Di. 15:30
Sa. 14:00 | So. 13:30
Mi. 14:00 Familienkino zu 5,- Euro
Der letzte Walsänger

So. 15:45 + 17:45 | Mo. 15:30
Vorpremiere für 6,- Euro
G.O.A.T.
Bock auf große Sprünge

Do., Fr., Di. 19:15 | Sa. 17:45 | So. 19:30
The Housemaid – Wenn sie wüsste

So. 18:00 | Mi. 18:15
Greenland 2

NEU im PROGRAMM
Restaurierte 4K-Fassung
Fr. 17:15 | Sa., Mi. 20:00
Prinzessin Mononoke

Do. 19:15 | Fr. 19:30 | Sa., So. 19:45
Mo., Di. 17:15 + 19:45 | Mi. 15:45
Familienkino am Mi. für 5,- Euro
Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke

NEU im PROGRAMM
Do., Fr., Mo., Di. 17:15 + 19:30
Sa. 15:30 + 18:00
So. 17:45 + 19:30
Mi. 16:15 + 17:45 + 19:30
Familienkino am Mi. für 5,- Euro
Die Ältern

Mo. 18:00 | Mi. 18:30
Auf vielfachen Wunsch im Programm
AVATAR 3D

Nur Samstag ab 18:00
Das Valentinstags-Special
Fifty Shades of Grey Marathon
Erotische, prickelnde Grey-Nacht

Ein Hauch von Hollywood
im Herzen der Altstadt
Schloss Theater- Hauptstr.103
www.schlosstheater-miltenberg.de



Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

am Samstag, 28. Februar 2026 um 16 Uhr
im Gasthaus „Mildenburg“

OBST- UND GARTENBAUVEREIN MILTENBERG 1887 e. V.

Tagesordnung:
1. Begrüßung mit Totengedenken durch 1. Vorsitzenden Herrn Reinhold Schöpf
2. Grußworte des Bürgermeisters
3. Jahresrückblick 2025 (Diashow)
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahl der Vorstandschaft
7. Ehrungen
8. Ausblick 2026
9. Wünsche und Anträge
10. Bekanntgabe der Gewinner
11. Schlusswort

Wünsche und Anträge bitte bis 21. 2. an die Schriftführerin Dagmar Schlarb, damit diese noch in die Tagesordnung aufgenommen werden können.
Tel.: 09371/23 36 oder
o-g-v.miltenberg@web.de

Miltenberg 11. 2. 2026
Die Vorstandschaft

meine-news.de-Beitrag » Jürgen Fischar aus Bürgstadt

Herausragende Leistung von Nachwuchsmusiker Lukas Platz



Am 17. Januar 2026 erspielte sich der 9-jährige Lukas Platz aus Bürgstadt in Würzburg beim Regionalwettbewerb von „Jugend musiziert“ im Bereich Drum-Set (Pop) einen hervorragenden 1. Platz in der Altersgruppe 1b. Lukas überzeugte die Jury mit seinem Vorspiel und erhielt dafür mit 25 Punkten die volle Punktzahl. Die Fränkischen Rebläuse gratulieren ihrem Nachwuchsmusiker, der von Christian Schmitt unterrichtet wird, ganz herzlich und sind stolz, solch ein Talent in ihren Reihen zu haben.

Lesen Sie den Beitrag online auf www.meine-news.de/226001

meine-news.de-Beitrag » Nina Reuling aus Miltenberg

Lichtmess – ein segensreicher Tag: Nicht nur Gutes sagen, auch Gutes tun

Anlässlich der Messfeier an Mariä Lichtmess am 02. 02. 2026 bat Pfarrer Jan Kölbel die Gläubigen, sich um den Taufstein zu versammeln, um zunächst die Kerzen zu segnen, welche im Kirchenjahr Verwendung fänden.

Jesus habe nicht nur von sich gesagt: „Ich bin das Licht der Welt“, sondern er habe uns zugesprochen: „Ihr seid das Licht der Welt“. In seiner Predigt ging der Pfarrer darauf ein, dass er die Tage um Lichtmess wegen des Blasiussegens ganz besonders mögen würde, da sie ihn jedes Jahr daran erinnern würden, wie er nach seiner Priesterweihe den Primizsegen gespendet habe. Es sei schön, Menschen direkt und persönlich den Segen zuzusprechen. Segnen heiße im Lateinischen „benedicere“ und bedeute wörtlich übersetzt „Gutes sagen“. Darum gehe es beim Segnen – jemandem etwas Gutes, ja das Beste überhaupt zuzusprechen: Du bist nicht allein; Gott ist mit dir. Das Segnen sei eine der wichtigsten Aufgaben geweihter Amtsträger, jedoch nicht ihr ausschließliches Privileg. Der Bischof könne geeignete Laien mit der Spendung bestimmter Segen beauftragen, z. B. dem Sterbesegen in Krankenhäusern oder Pflegeheimen, wenn keine Krankensalbung möglich sei. Daneben gebe es die Segnungen im Kreis der Familie, z. B. die Segnung der Kinder durch die Eltern oder den Tischsegen. Ein bekannter geistlicher Schriftsteller rate, immer eine „segnende Hand“ dabei zu haben und Menschen, denen wir begegneten, heimlich einen Segen mitzugeben – gerade denen, mit denen wir uns schwer täten. Dies könne erstaunliche und wohltuende Folgen sowohl für uns als auch für den anderen haben. Letztlich gehe es darum, zum Segen für andere zu werden, in denen wir ihnen nicht nur Gutes zusprächen, sondern ihnen auch Gutes täten. Mit dem Lichtmesstag habe früher die Weihnachtszeit geendet. Lichtmess und Blasius seien die letzten Ausläufer der segensreichen Weihnachtszeit. Dieser Tag lade uns ein, uns nicht nur segnen zu lassen, sondern den Segen der Weihnachtszeit in unseren Herzen zu tragen und ihn weiterzugeben.

Am Ende des Gottesdienstes dankte Pfarrer Kölbel der Schola Cantorum (Ltg. Michael Bailer) für die festliche, musikalische Gestaltung. Er spendete zunächst den allgemeinen Blasiussegen und mit seinem Konzelebranten Pfarrer Toni Wolf den Blasiussegen als Einzelsegen zum Schutz vor Halskrankheiten.

Lesen Sie den vollständigen Beitrag auf www.meine-news.de/226386



An Mariä Lichtmess versammelten sich die Gläubigen zur Kerzensegnung am Taufstein *Foto: Martin Winkler*

meine-news.de-Beitrag » Silke Bundschuh aus Miltenberg

Teens meet old Stars – Soziales Engagement an der JHRS

„Mich mit den Seniorinnen und Senioren auszutauschen, hat einfach großen Spaß gemacht und man konnte dabei auch viel lernen.“ So lautete das Feedback einer Schülerin, die bereits ein zweites Mal das freiwillige Sozialpraktikum im Mehrgenerationenhaus der Johanniter in Miltenberg absolviert hat.

Auch die drei anderen Realschülerinnen sahen in diesem freiwilligen Engagement eine große Bereicherung für ihren weiteren Werdegang.



Stolz nehmen die Schülerinnen ihr Zertifikat in Empfang *Foto: Katrin Förtig*

Im Zeitraum von Oktober bis Dezember 2025 kamen vier Schülerinnen aus den 9. und 10. Klassen der Johannes-Hartung-Realschule regelmäßig an einem Nachmittag in der Woche ins Mehrgenerationenhaus. Dort leben Seniorinnen und Senioren, die nicht mehr allein zu Hause zurechtkommen. Es gibt dort aber auch die Tagespflege, zu der die Damen und Herren am Morgen von einem Kleinbus abgeholt und am späten Nachmittag wieder nach Hause gebracht werden.

Beim ersten Treffen vor Ort gab die pädagogische Fachkraft des Hauses, Frau Roth-Rau, allen Teilnehmerinnen Informationen zum Haus und vor allem dazu, wie man sich gegenüber Menschen mit Demenz verhält. Bei einem Rundgang durch die Wohnbereiche und die Tagespflege merkte man bereits, dass die Neugierde aufeinander sowohl bei den Bewohnerinnen und Bewohnern als auch bei den Jugendlichen groß war.

Während des Praktikums wurden hauptsächlich gemeinsam Spiele wie Mensch-ärgere-dich-nicht, Spitz-pass-auf oder Bingo gespielt. Auch Zeitung vorlesen oder Senioren-Gymnastik standen auf dem Programm. Aber vor allem gefiel es den Praktikantinnen, den Geschichten von früher zu lauschen.

Auch wenn nicht alle später einmal in der Altenpflege tätig sein werden, hat niemand die Entscheidung bereut, mitgemacht zu haben.

Am 22. 01. 2026 erhielten die sozial engagierten Jugendlichen nun ein Zertifikat, das ihren Einsatz bescheinigt und bei Bewerbungen beigelegt werden kann. Zudem bedankte sich Frau Roth-Rau im Namen des Mehrgenerationenhauses mit einem kleinen Präsent und lobte vor allem die Selbstständigkeit der Jugendlichen.

Im zweiten Schulhalbjahr erhalten nun auch die Schülerinnen und Schüler der 8. Jahrgangsstufe das Angebot, das freiwillige Sozialpraktikum zu absolvieren. Es lohnt sich!

Katrin Förtig (Koordination Sozialpraktikum an der Johannes-Hartung-Realschule Miltenberg)

Lesen Sie den Beitrag online auf www.meine-news.de/226071

meine-news.de-Beitrag » Verwaltungsgemeinschaft Kleinheubach

Stille Zeitzeugen aus vergangener Zeit wieder zum Bestaunen erweckt

Mit dem neuen Geopunkt „Saustall“ lädt der Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald gemeinsam mit dem Markt Kleinheubach zu einer Entdeckungsreise in die Kultur- und Nutzungsgeschichte der Region ein. Die historische Steinformation im Wald, die bis ins 17. Jahrhundert zurückreicht, zeugt von der jahrhundertealten Waldweidewirtschaft, die das Leben der Menschen hier prägte.



Bürgermeister Thomas Münig (rechts) und Larissa Arras (links), stellvertretende Geschäftsführerin vom Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald, enthüllten die neue Geopunkt-Tafel »Saustall«. *Foto: Bernd Ullrich*

Am 15. Januar wurde die neue Geopunkt-Tafel „Saustall“ am Kahlen Buckel im Kleinheubacher Wald feierlich der Öffentlichkeit übergeben. Bürgermeister Thomas Münig und Larissa Arras vom Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald enthüllten die Tafel und führten die Besucher in die Geschichte des besonderen Ortes ein.

Begleitet wurde die Veranstaltung von Paul Bauer vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt, Verena Wieser, Revierleiterin Kleinheubach, Wilhelm Breitenbach, Vorsitzender des Wandervereins, sowie Carla Ackermann und Luca Kopolt (FÖJ) Forstamt Miltenberg.

„Der Saustall ist ein beeindruckendes Zeugnis unserer lokalen Geschichte und zeigt, wie eng das Leben der Menschen früher mit dem Wald verbunden war“, betonte Bürgermeister Münig. „Mit dem neuen Geopunkt machen wir dieses kulturelle Erbe sichtbar und laden Einheimische wie Gäste gleichermaßen ein, die Geschichte Kleinheubachs zu entdecken.“

Larissa Arras ergänzte: „Geopunkte wie der Saustall zeigen, dass unsere heutigen Landschaften das Ergebnis jahrhundertelanger Nutzung sind. Sie verbinden Natur- und Kulturgeschichte und stärken das Bewusstsein für einen nachhaltigen Umgang mit unserer Umwelt.“

Der historische Waldmastplatz, der einen Durchmesser von rund 50 Metern misst, ist an seinen charakteristischen Sandsteinplatten gut erkennbar. Hier wurden früher Schweine in der Bucheckern- und Eichensaison gemästet – eine Tradition, die bis ins 19. Jahrhundert üblich war und ein lebendiges Bild früherer Lebensweisen vermittelt.

Mit dem Geopunkt „Saustall“ wird ein kleines, aber bedeutendes Stück Geschichte wieder lebendig – ein Ort, an dem Besucher die Spuren der Vergangenheit unmittelbar erleben können.

Lesen Sie den Beitrag online auf www.meine-news.de/25509

Möbel Kempf

AKTIONS FINALE

AUFGRUND GROSSER NACHFRAGE VERLÄNGERT BIS DI. 24.02.2026

POLSTER-TAUSCHWOCHEN

WSV-VERKAUF

ZUSÄTZLICH **15%*** **EXTRA-RABATT** auf Möbel und Küchen

bis zu **20%*** **RABATT** auf Möbel und Matratzen

*) Details zur Aktion erhalten Sie von unseren Einrichtungsberatern.

GROSSES FASCHINGS-SHOPPING



ROSEN-MONTAG **16.** FEBRUAR + FASCHINGS-DIENSTAG **17.** FEBRUAR

1 GRATIS KREPPEL pro Person



FASCHINGS-COUPONS MIT NÄRRISCHEN PREISEN

CARRYBAG SPECIAL EDITION Einkaufskorb
herringbone sand, ca. 22 Liter, 100% recyceltes Polyester, ca. 48x29x28 cm.

reisenthel.



~~55.95~~ **39.90** Nur mit Coupon **34.90**

Art-Nr. 0734008800

Gültig bis 21.02.26

Exklusives Design nur bei Kempf

J! SELECT Wohndecke
ca. 150x200 cm mit geketteltem Zierstrich, 58% Baumwolle, 35% Polyamid, 7% Polyester.

JOOP!



~~99.-~~ **59.90** Nur mit Coupon **49.90**

Art-Nr. 1028002000

Gültig bis 21.02.26

Coupons ausschneiden, an der Kasse abgeben und diese Artikel zum SONDER-PREIS erhalten!

WIR FEIERN

1 Jahr HEINRICHS

by Möbel Kempf

Feiern Sie mit uns die Geburtstagswoche vom 11.02. - 17.02.26
in Aschaffenburg und Bad König mit zahlreichen leckeren Angeboten im Restaurant.



Am **Rosenmontag, 16.02., und Faschingsdienstag, 17.02.,** erhalten Sie pro Person ein Glas Sekt / Orangensaft oder ein Glas alkoholfreien Sekt **GRATIS**

Von **10 - 15 Uhr**

10.00 - 11.30 Uhr



Abb. ähnlich.

Geburtstagsfrühstück
Frühstück enthält zwei Brötchen Ihrer Wahl, eine Portion Rührei mit Speck, zwei Stück Butter, ein Frischkäse, vier Scheiben Aufschnitt nach Wahl, ein Schälchen Konfitüre oder Honig, ein Glas 0,1 L Sekt- o. Fruchtsaft & eine Tasse Kaffee Crema

1 Coupon pro Person.
Gültig 11.02. - 17.02.26

~~10.90~~ **5,50 €**

11.30 - 17.00 Uhr



Abb. ähnlich.

1 Geburtstagsbratwurst
(Füllung mit Spinat, Käse, Schinken) von der Metzgerei Häuser mit Pommes Frites

1 Coupon pro Person.
Gültig 11.02. - 17.02.26

~~5.90~~ **3,90 €**

Coupon bitte ausschneiden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Möbel Kempf

Aschaffenburg Telefon: 06021 4903-0
Niedernberger Straße 8 • 63741 Aschaffenburg-Nilkheim
Bewertung auf Google mit 4,5 am 05.02.2026 | 2.075 Rezensionen

Bad König-Zell Telefon: 06063 950-0
Zeller Gewerbezentrum 21 • 64732 Bad König-Zell
Bewertung auf Google mit 4,6 am 05.02.2026 | 1.488 Rezensionen

Hauptsitz:
Möbel Kempf GmbH & Co. KG
Niedernberger Straße 8
63741 Aschaffenburg-Nilkheim

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo - Fr: 10.00 - 19.00 Uhr • Sa 10.00 - 18.00 Uhr

Folgen Sie uns!
www.moebel-kempf.de • e-mail:info@moebel-kempf.de

607AZ

meine-news.de-Beitrag » Lorenz Graf aus Amorbach

Vortrag zur Bronzezeit: Lebendige Archäologie



Ein ungewöhnlicher Gast verwandelte am 21. November 2025 den Kunstraum der Theresia-Gerhardinger-Realschule (TGRS) Amorbach in ein archäologisches Studienzentrum.
Peter Klebeck, ein renommierter Spezialist für Ur- und Frühgeschichte, bot den Schülerinnen und Schülern der beiden sechsten Klassen zwei faszinierende und interaktive Geschichtsstunden. Klebeck präsentierte sich nicht nur als Theoretiker, sondern als lebendiges Exponat.

Gekleidet in historisch authentische Gewänder, führte er die Schüler in die Welt der Frühgeschichte ein. Die Vergangenheit wurde physisch greifbar: Ausgerüstet mit Fellen, handgefertigten Waffen und Werkzeugen durften die Jugendlichen die Repliken selbst anfassen und untersuchen. Ein besonderer Fokus lag dabei auf der Präsentation der Kleidung und des Schmucks einer Frau aus der frühen Bronzezeit, die den Schülern einen direkten Einblick in die damalige Lebensweise ermöglichte. Fernab trockener Theorie wurden zentrale Themen der Menschheitsentwicklung behandelt. Ob die Zeit der Steinzeitjäger, die Ära von Ötzi oder die epochalen Schritte der Bronzezeit – Schlüsselmomente wie die Domestizierung von Tieren, die Entwicklung früher Waffen und die revolutionären Erfindungen wie das Rad und die Metallverarbeitung wurden anschaulich vermittelt.
Herr Klebeck stellte zudem einen unmittelbaren Bezug zur Heimatregion her, indem er prähistorische Fundstätten am bayerischen Untermain vorstellte, darunter Ausgrabungen in Mainaschaff, Eschau und Miltenberg.

Dieser spannende Exkurs weckte nicht nur das Interesse an historischen Fakten, sondern hinterließ bei den Teilnehmern der TGRS Amorbach einen bleibenden Eindruck von der Lebendigkeit der Geschichte.

Lesen Sie den Beitrag online auf www.meine-news.de/226107

meine-news.de-Beitrag » Quartiersmanagement Bürgstadt

Kostenlose Vorträge zum Thema Sehen & Hören

Wie gut hören und sehen Sie? Haben Sie Menschen in ihrem Umfeld, die in ihrer Sehfähigkeit oder Hörfähigkeit eingeschränkt sind, oder sind Sie sogar selbst betroffen? Nehmen Sie die Einschränkungen einfach so hin, oder haben Sie Lust, sich zu diesem Thema kostenfrei zu informieren und sich Tipps für den Alltag oder die Zukunft zu holen?

Dann bietet sich am **Dienstag, den 24. 02. 2026** eine gute Gelegenheit dazu, sich zu dem Thema Sehen & Hören im Alter zu informieren. Hierzu freue ich mich, das Projektteam des Modellprojekts „Sinnesbeeinträchtigung in der Pflege im sozialen Nahraum“ vom Blindeninstitut Würzburg als Referenten begrüßen zu dürfen. Folgende Vorträge werden angeboten:

Am **24. 02. 2026** findet um **14:30 Uhr** der kostenlose Vortrag **„Wenn die Sinne in die Jahre kommen… - Sehen & Hören im Alter“** im Foyer der Mittelmühle (Haupteingang) statt. Das Projektteam klärt zum Thema Sehen und Hören im Alter auf und steht auch für Ihre Fragen zur Verfügung. Im Anschluss an den Vortrag bewirtet Sie die Nachbarschaftshilfe „Helfen verbindet“ gerne mit Kaffee und Kuchen, so dass Sie die Möglichkeit haben, sich miteinander auszutauschen.

Am **24. 02. 2026** um **17:30 Uhr** findet der kostenlose Vortrag **„Verschiedene Ansätze der Prävention bei Sinnesbeeinträchtigungen“** im Foyer der Mittelmühle statt. Der Vortrag vermittelt Basiswissen zu Sinnesbeeinträchtigungen, beleuchtet typische Symptome sowie deren Zusammenhang mit demenziellen Erkrankungen und sozialem Rückzug. Ergänzend werden Hilfsmittel, Kommunikationsstrategien und Tipps zur Umsetzung der Barrierefreiheit im häuslichen Umfeld vorgestellt.

Bei beiden Vorträgen haben Sie die Möglichkeit, an Selbsterfahrungsstationen verschiedene Seh- und Hörbeeinträchtigungen erleben zu können, vor Ort verschiedene Hilfsmittel auszuprobieren und Ihre Fragen an das Projektteam zu stellen. Die Vorträge sind für Sie kostenlos und jeder ist willkommen. Um genug Sitzplätze bereitzustellen, ist eine Anmeldung zur besseren Planung erwünscht bei Jessica Breunig unter 0151/22 15 54 29. Aber auch eine spontane Teilnahme ohne Anmeldung ist möglich.

Lesen Sie den vollständigen Beitrag auf www.meine-news.de/226119

meine-news.de-Beitrag » Chantal Radeck aus Elsenfeld

Mitgliederversammlung des Circus Blamage e. V.



Foto: Raphael Ziegler

Der inklusive Kinder- und Jugendcircus Blamage e. V., einer der größten Vereine im Landkreis, blickte am Samstag, dem 24.1., bei seiner diesjährigen Mitgliederversammlung auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Zahlreiche Mitglieder sind in die Frankenhalle nach Erlenbach gekommen und zeigten damit einmal mehr, wie groß der Rückhalt für die Vereinsarbeit ist. Im Mittelpunkt der Tagesordnung standen unter anderem der Vorstandsbericht sowie der Kassenbericht zum vergangenen Jahr.

Auch personelle Entscheidungen wurden getroffen. Bei den Neuwahlen des Kassiers wurde Joachim Brodwolf neu ins Amt gewählt. Gleichzeitig verabschiedete die Versammlung den bisherigen Kassier Daniel Blum, dem für seine zuverlässige, exzellente Arbeit und seinen Einsatz herzlich gedankt wurde. Da Joachim Brodwolf damit als Kassenprüfer ausscheidet, wurde dieses Amt ebenfalls neu besetzt: Paul Schmid und Jakob Nutz übernehmen zukünftig die Aufgabe der Kassenprüfung.

Ein weiterer Programmpunkt war der Rückblick auf die Saison 2025, der mit einer emotionalen Fotoshow gekrönt wurde. Neben den Zirkusfreizeiten prägten auch zahlreiche Aktionen außerhalb der Camps das Vereinsjahr. Dazu gehörten unter anderem mehrere Mitmachzirkus-Veranstaltungen, bei denen Kinder und Jugendliche Zirkusluft schnuppern und selbst aktiv werden konnten.

Besondere Wertschätzung erhielt der Verein auch durch die Grußworte zweier Gäste. Der Bürgermeister der Stadt Erlenbach am Main, Christoph Becker, sowie der Bürgermeister des Marktes Kleinheubach, Thomas Münig, äußerten sich beide voller Lob über das Engagement und die Bedeutung des Circus Blamage für die Region. Für große Freude sorgte außerdem eine Spendenübergabe durch Svenja Vill vom Gesang- und Musikverein „Eintracht“ Mechenhard e. V. Die Spenden waren bei einer kürzlich veranstalteten Schlagerparty gesammelt worden und kommen nun der Zirkusarbeit mit Kindern und Jugendlichen zugute.

Mit Blick auf die Zukunft gab der Verein zudem bekannt, dass in diesem Jahr eine Kindermitmach-AG gegründet wird. Ziel ist es, den Kindern im Verein mehr Mitbestimmung und Mitgestaltung zu ermöglichen und ihre Ideen stärker in die Vereinsentwicklung einzubinden. Interessierte Kinder und Jugendliche treffen sich dafür erstmals am Samstag, dem 14. März.

Zum Abschluss der Versammlung stand vor allem eines im Vordergrund: ein großer Dank an alle, die im Verein tatkräftig mithelfen, insbesondere an die Vorstandschaft und alle Ausschussmitglieder, ohne deren Einsatz ein solch umfangreiches Angebot nicht möglich wäre. An Ostern heißt es dann wieder «Manege frei im Circus Blamage», wenn am 4. 4. die erste Vorstellung in Kleinwallstadt beginnt.

Linda Hillerich

Lesen Sie den vollständigen Beitrag auf www.meine-news.de/225539

meine-news.de-Beitrag » Nadine Distl-Paulus aus Miltenberg

Bunter Faschingsspaß für Kinder in der CCR-Narrhalla

Am Sonntag, den 1. Februar 2026, lud der CCR erneut zum Kinder-fasching in die CCR-Narrhalla ein. Zahlreiche kleine Närrinnen und Narren folgten gemeinsam mit ihren Familien der Einladung – darunter auch viele Gäste von außerhalb – und sorgten für eine ausgelassene und fröhliche Stimmung.
Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Besonders großen Anklang fanden die Donuts sowie die selbstgebackenen Muffins und Kuchen. Auch herzhafte Klassiker wie Pommes und Chicken Nuggets waren bei den jungen Gästen sehr beliebt.
Ein kleines Unterhaltungsprogramm rundete den Nachmittag ab. Von einer fröhlichen Polonaise über Mitmachtänze wie das Fliegerlied sowie Cowboy- und Indianer-Tänze bis hin zum aktuellen Faschingshit „Wir haben oben gute Laune …“ war für jeden Geschmack etwas dabei. Großer Beliebtheit erfreuten sich zudem der Stopp-Tanz und das Süßigkeiten-Schüttel-Tuch. Auch die Stationen für Kinderschminken und Glitzertattoos waren durchgehend gut besucht.
Am Ende waren sich alle einig: Es war ein rundum gelungener Nachmittag für die Kinder – eine Wiederholung wird von den kleinen Gästen ausdrücklich erwünscht.

Lesen Sie den Beitrag online auf www.meine-news.de/226398





Valentinstag

14. Februar ist Tag der Liebenden



Foto: pexels.com/ak-o

- PR -

Die Geschichte des Valentinstags

(ak-o) Der Valentinstag am 14. Februar ist heute ein Tag der Liebe, doch seine Ursprünge liegen tief in der Geschichte verborgen. Benannt nach dem heiligen Valentin, einem römischen Priester aus dem 3. Jahrhundert, ist der Tag eng mit Mut, Liebe und Mitgefühl verbunden. Historiker gehen davon aus, dass Valentin trotz eines Verbots von Kaiser Claudius II. Paare heimlich traute, um Liebenden die Ehe zu ermöglichen. Seine Aufopferung führte schließlich zu seiner Hinrichtung am 14. Februar – ein Datum, das später als Symbol der Liebe gefeiert wurde.

Zeichen der Zuneigung

Im Mittelalter gewann der Valentinstag vor allem in England und Frankreich an Popularität. Es war die Zeit, in der man begann, kleine Liebesbotschaften, sogenannte „Valentines“, auszutauschen. Gedichte, Briefe oder kleine Geschenke wurden Zeichen der Zuneigung, und diese Tradition breitete sich langsam in ganz Europa aus.

Heute wird der Valentinstag weltweit gefeiert, oft begleitet von Blumen, Schokolade und romantischen Gesten. Besonders beliebt sind rote Rosen, die als Symbol für Leidenschaft und tiefe Gefühle gelten. Der Tag ist jedoch mehr als Konsum: Er erinnert daran, Zuneigung bewusst zu zeigen, sich Zeit füreinander zu nehmen und die Liebe im Alltag nicht als selbstverständlich zu betrachten.

Liebe feiern

Ob in Partnerschaften, Freundschaften oder innerhalb der Familie – der Valentinstag lädt dazu ein, Gefühle offen zu zeigen. Und auch wenn die Ursprünge traurig und heroisch zugleich sind, steckt hinter jedem Blumenstrauß und jeder Karte eine Botschaft: Liebe ist wertvoll, und sie verdient es, gefeiert zu werden.

Valentinstag für Singles: Selbstliebe und kleine Freuden

- PR -

(ak-o) Valentinstag ist nicht nur etwas für Paare – er kann auch ein Fest der Selbstliebe sein. Wer solo ist, kann den Tag nutzen, um sich selbst Wertschätzung zu schenken. Kleine Rituale helfen, den Tag bewusst zu genießen: ein gutes Buch, ein Spaziergang, ein Lieblingsfilm oder ein ausgiebiges Frühstück.

Sich etwas Gutes tun

Selbstliebe bedeutet auch, sich etwas Gutes zu tun, sei es ein entspannendes Bad, ein Lieblingsessen oder ein kreatives Projekt. Freunde einladen, gemeinsam lachen und Zeit verbringen, macht den Tag lebendig – und zeigt, dass Liebe viele Formen hat.

Nachrichten verschicken

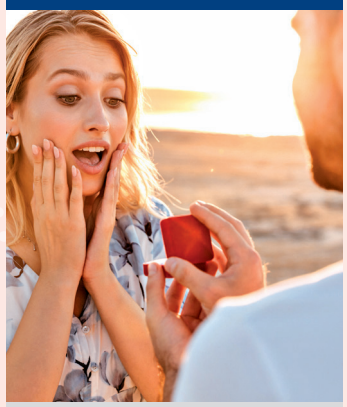
Darüber hinaus kann Valentinstag Inspiration sein, alte Kontakte wieder aufleben zu lassen: eine liebe Nachricht an Freundinnen, Familie oder Kollegen kann viel Freude bringen. Auch kleine persönliche Geschenke oder ein handgeschriebener Brief wirken stärker als jede materielle Geste.

Eigene Lebensfreude feiern

Wer sich selbst liebt und wertschätzt, strahlt diese Haltung nach außen aus. Singles können den Valentinstag nicht nur überstehen, sondern gestalten. Der Tag wird zu einer Feier der eigenen Lebensfreude – das ist mindestens so schön wie jede romantische Beziehung.



RINGE MIT WOWEFFEKT



DER SCHMUCK
FILBERT
Qualität & Service
Elsenfeld | Miltenberg
schmuck-filbert.de

Schlosstheater Miltenberg
Mystischer
50 SHADES OF GREY
MARATHON 2026
„Ein Abend. Drei Filme. Pure Leidenschaft.“
Valentinstagspecial
Erlebe die Welt von Anastasia & Christian Grey –
alle drei Filme an einem einzigen Abend.
Tauche ein in eine elegante, knisternde Atmosphäre
mit stillvollen Snacks, kleinen Überraschungen & einem Kinoerlebnis,
das dir garantiert den Atem rauben wird.
Samstag, 14. Februar um 18:00 Uhr
Sonntag, 15. Februar um 1:00 Uhr
Limitierte Plätze – Vorverkauf ab JETZT
Für Pärchen gibt es noch ein EXTRA!
3 Filme – Beruhigungsdrinks –
elegante Snacks & Grey-Feeling für 39,- €
Schlosstheater Miltenberg, Hauptstraße 103, 63987 Miltenberg

gruene.de
BE MY VALENTINE
UND RETTE DAS KLIMA!

meine-news.de-Beitrag » Landratsamt Miltenberg

Stiftung Altenhilfe ermöglicht Anschaffung einer mobilen Holz-Kegelbahn



Die neue Holzkegelbahn im Geras-Pflegeheim Leidersbach, die von der Stiftung Altenhilfe gefördert wurde, bringt den Bewohnerinnen und Bewohnern viel Spaß, sie fördert aber auch beispielsweise Konzentration und Koordination. *Foto: Winfried Zang*

Mit der Anschaffung einer mobilen Holz-Kegelbahn haben die Bewohnerinnen und Bewohner des Geras-Pflegeheims in Leidersbach eine weitere Möglichkeit bekommen, ihre Freizeit aktiv zu verbringen. Die Kugelmax-Bahn, die dank Unterstützung der Stiftung Altenhilfe gekauft werden konnte, wird seit einem halben Jahr rege genutzt.

900 Euro hat die fast drei Meter lange robuste Kegelbahn aus Holz gekostet, die dank Rollen problemlos bewegt werden kann. Sie war schnell und ohne Werkzeug aufzubauen, mit zwei mitgelieferten Kugelspielplatten können unterschiedliche Kegelspiele gespielt werden. Der Clou: Dank der Höhe von 60 Zentimetern können alle Seniorinnen und Senioren die Bahn nutzen – egal ob sie mobil sind oder im Rollstuhl sitzen.

Neben dem gemeinsamen Spaß bietet die Kegelbahn weitere Vorteile: Durch das Schieben der hölzernen Kugeln werden Koordination, die Kraft in den Armen, Feinmotorik und Konzentration gefördert. Auch die sozialen Kontakte kommen beim Kegeln nicht zu kurz: Regelmäßig werden im Kegelzimmer kleine Wettkämpfe ausgetragen und schon nach wenigen Schüben war beim Übergabetermin erkennbar, dass die Keglerinnen und Kegler schon beeindruckende Fähigkeiten entwickelt haben. Schon die ersten drei Kegler schafften es, mit drei Schüben die neun Kegel abzuräumen.

Einrichtungspate Manfred Schüssler, der zur offiziellen Spendenübergabe gekommen war, stellte den Bewohnerinnen und Bewohnern die Stiftung Altenhilfe vor. Die ermöglicht es dank dem Engagement der Kommunen und eingegangener Spenden, Gegenstände für Alten- und Pflegeheime anzuschaffen, die sonst von den Krankenkassen nicht bezahlt werden. Dass Gegenstände wie die Kegelbahn die Lebensqualität in den Einrichtungen fördern, davon konnte Schüssler sich bei seinem Besuch überzeugen. Gemeinsam mit Einrichtungsleiterin Silvy Schneider van Oostrom, Gökce Albayrak (Pflegedienstleitung), Monika Hock (Verwaltung) und Silvia Schuck (Betreuung) zeigte sich Schüssler zufrieden, dass das Geld der Stiftung Altenhilfe sehr gut angelegt wurde.

Lesen Sie den vollständigen Beitrag auf www.meine-news.de/226185

meine-news.de-Beitrag » Manfred Hofmann aus Röllbach

Konzerterlös: Spendenübergabe beim Neujahresempfang

Die Röllbacher Chöre haben am zweiten Adventssonntag ein vorweihnachtliches Konzert in der Röllbacher Kirche unter dem Motto „Machet die Tore weit – für den Frieden der Welt“ veranstaltet. Dabei wurde bewusst auf Eintritt verzichtet und um Spenden für sozial tätige Institutionen in der Region gebeten. Bei diesem Konzert wurden auch die Herzen in der vollbesetzten Pfarrkirche weit gemacht und die vielfältigen Klangfarben in einem abwechslungsreichen Programm haben schließlich auch die Geldbeutel der Konzertbesucher geöffnet. Stolze 1.677 Euro sind eingesammelt worden. Diese Spenden wurden beim Neujahresempfang der Gemeinde vom 1.Vorsitzenden der „Röllbacher Chöre“, Gerold Buhleier, unter dem herzlichen Beifall der Gäste übergeben: Margot Krüger vom Kinder- und Jugendhospizdienst Miltenberg und Boris Mosch von der Helfer-vor-Ort-Gruppe Mönchberg-Röllbach konnten jeweils 650 Euro sowie Monsignore Franz Leipold 377 Euro für die Kirchenstiftung Röllbach entgegennehmen.

Buhleier Gerold

Lesen Sie den Beitrag online auf www.meine-news.de/226004



Spendenübergabe beim Neujahrsempfang: (v. l.) Margot Krüger, Boris Mosch, Monsignore Franz Leipold, 1. Vorsitzender Gerold Buhleier *Foto: Yvonne Aurich, Gemeinde Röllbach*

meine-news.de-Beitrag » Ingrid Kaiser aus Landkreis Miltenberg

Zusammenarbeit von KRYLA, AWO und evang. Kirchengemeinde



31. 01. 2026 Benefizveranstaltung Ukrainische Initiative KRYLA Kholodova Halyna, Tetiana Kondratiuk, Lesia Burkot, Iryna Synhaivska, Mariia Sakhno, Hanna Savchuk *Foto: KRYLA*

Der bittere Winter und die gnadenlose Zerstörung von Teilen der Energieinfrastruktur der Ukraine durch russische Angriffe bringt großes Leid über die Bevölkerung. Die Situation in der Ukraine hat sich dramatisch zugespitzt.

Tetiana Kondratiuk setzt sich mit ihrer neu gegründeten Gruppierung KRYLA in Erlenbach unermüdlich für Hilfslieferungen ein. Es ist eine ukrainische Initiative für Kreativität und Unterstützung: „KRYLA-Gemeinsam stark hier und für die Ukraine“.

Von 500 Euro, bereitgestellt durch den Kreisverband der Arbeiterwohlfahrt, für die verwundeten Soldaten im Stabilisierungszentrum nahe der Frontlinie konnten Hosen mit weiten Beinen (damit sie über die Verbände passen) und andere Hilfsmittel gekauft werden. Als dann die Kälte einbrach und Strom- und Wasserleitungen und Heizungsmöglichkeiten durch Angriffe zerstört wurden, stellte die AWO nochmals 300 Euro bereit und Ingrid Kaiser kaufte davon Batterien, Gaskocher, Thermosocken, Thermosohlen usw. ein. Viele Kerzen und gezielt warme Kleidung wurden auch von deutschen Helfern gespendet und gesammelt. Tetiana Kondratiuk und ihr Team sind sehr, sehr dankbar für all diese Spenden und unermüdliche Mitarbeit. Mit Helfern verpackten sie alles und sorgten für kostenlose Lieferungen an die Hilfestationen oder Zentren, denen sie vertrauen können.

Am 31. Januar 2026 veranstalteten sie eine gut besuchte Benefizveranstaltung. Mit Unterstützung von Dr. Gregor Kreile und dem evangelischen Kirchenbeirat konnten sie diese im evangelischen Gemeindezentrum in Erlenbach ausrichten.

Es ist unglaublich und bewundernswert, welchen Zusammenhalt die ukrainischen Schutzsuchenden haben und welche Initiativen sie mit ihren Familien und tatkräftigen deutschen Freunden auf die Beine bringen.

Weiterhin ist viel, viel, aber gezielte, Hilfe nötig. Beispielsweise werden momentan dringend warme (neue) Socken und Wärmekissen benötigt.

Wenn auch Sie helfen wollen, wenden Sie sich an Frau Kondratiuk: Tetianakondratiuk5@gmail.com, bzw. wenn sie die Aktion finanziell unterstützen wollen, an die AWO, Ingrid Kaiser: 0 93 72/80 33 oder kreisverband@awo-mil.de. Sie geben gerne Auskunft.

Lesen Sie den vollständigen Beitrag auf www.meine-news.de/226281

meine-news.de-Beitrag » Dekanatsbüro Miltenberg

Bibel & Bier & Begegnung – ein Abend für Männer in der Fastenzeit

Folgendes ist geplant:

- Gemeinsam unterwegs sein
- Ins Gespräch kommen
- Impulse und Austausch
- Abendimbiss und Getränke

Unkostenbeitrag: 5 Euro

Wir laden Sie ein, gemeinsam mit Männern unterwegs zu sein.

Wegstrecke: Pfarrsaal im Unterbau der Neuen Pfarrkirche St. Margaretha – zum Alten Kirchhof – durch das „Lauersend“ zum Kolpingstein – zur Martinskapelle – zurück zum Pfarrsaal

Weglänge: ca. 4 km

Treffpunkt: vor dem Pfarrsaal im Unterbau der Neuen Pfarrkirche St. Margaretha, Mühlweg 17, 63927 Bürgstadt

Parkplätze: entweder am „Streckfuß“ oder an der Mittelmühle

Anmeldung bitte bis zum 6. März 2026 ans Dekanatsbüro Miltenberg: Telefon 0 93 71/97 87 30, dekanatsbuero.mil@bistum-wuerzburg.de

Vorbereitungsteam:

Jan Kölbel, geschäftsführender Dekan Dekanat Miltenberg

Holger Oberle-Wiesli, Pastoralreferent, Pastoraler Raum Elsenfeld

Harald Kretschmer, Vorsitzender Dekanatsforum, Eichenbühl

Christian Barth, Leiter Dekanatsbüro Miltenberg

Diese Veranstaltung finden Sie auf www.meine-news.de/event/419433

20. März 2026
18:00 – 21:00 Uhr
Pfarrsaal, Mühlweg 17, 63927 Bürgstadt

meine-news.de-Beitrag » Peter Neuberger aus Bürgstadt

Kinderfasching

Zum vierten Mal veranstaltet die KJG Bürgstadt am Faschingssamstag einen Kinderfasching in der Mittelmühle. Für die Kinder ist im großen Saal eine Kinder-Disco mit DJ, Lichtshow und vielem mehr. Zusätzlich gibt es wieder einige Garde-Auftritte. Für die Eltern ist im Foyer die Bar geöffnet. Alle Kinder mit Eltern sind herzlich eingeladen.

Eintritt: 2,50 Euro pro Person. Ab 19:30 Uhr findet dann der Pyjamaball mit Live-Musik durch „Upgrade“ statt. Einlass ab 16 Jahre.

Diese Veranstaltung finden Sie auf www.meine-news.de/event/419544

14. Februar 2026, 14:00 – 18:00 Uhr
Mittelmühle, Am Mühlgraben, 63927 Bürgstadt

Sonderbeilage
news verlag | Brückenstraße 11 | 63897 Miltenberg | Tel. 0 93 71/955 - 0 | www.news-verlag.de

Kommunalwahlen 8. März 2026

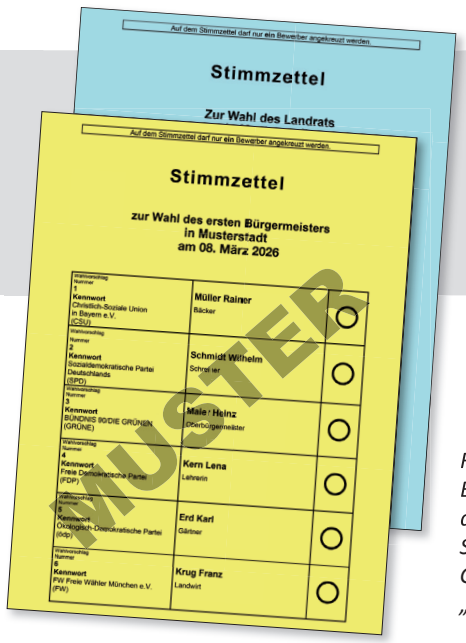
Altenbuch
Amorbach
Bürgstadt
Collenberg
Dorfprozelten
Eichenbühl
Elsenfeld
Erlenbach a. Main
Eschau
Faulbach
Großheubach
Großwallstadt
Hausen
Kirchzell
Kleinheubach
Kleinwallstadt
Klingenberg a. Main
Laudenbach
Leidersbach
Miltenberg
Mömlingen
Mönchberg
Neunkirchen
Niedernberg
Obernburg a. Main
Röllbach
Rüdenau
Schneeberg
Stadtprozelten
Sulzbach a. Main
Weilbach
Wörth a. Main

Der Landkreis Miltenberg wählt

- ✗ Landrat
- ✗ Kreistag
- ✗ Bürgermeister
- ✗ Stadt- und Gemeinderäte

Der Landkreis Miltenberg wählt





Für die Wahl des Bürgermeisters bzw. des Landrats haben Sie eine Stimme. Grafik: Broschüre „Einfach verstehen“



Politische Anzeige, Auftraggeber: FDP Kreisverband Miltenberg, Anzeige steht im Zusammenhang mit der Kommunalwahl am 08.03.2026, Weitere Infos unter https://news-verlag-space.de/transparenz/fdp_wz_63-1.pdf

Kommunalwahlen in Bayern: Infos zu Wahlterminen, Wahlrecht & Ablauf

Am Sonntag, den 8. März 2026, finden im Freistaat Bayern die allgemeinen Gemeinde- und Landkreiswahlen statt. Freie Wahlen sind das Herz jeder Demokratie. In vielen Ländern der Erde kämpfen Menschen für dieses Grundrecht. Daher sollte jeder Wahlberechtigte sein Wahlrecht nutzen und zur Wahl gehen. Als Wählerin und Wähler entscheidet man darüber, wer in der jeweiligen Heimatgemeinde und in unserem Landkreis künftig die Zügel in der Hand halten wird.

Worum geht es bei den Kommunalwahlen?

Bei den Gemeinde- und Landkreiswahlen in Bayern werden rund 39.500 kommunale Mandatsträger für grundsätzlich sechs Jahre gewählt – in den Gemeinden die ersten Bürgermeisterinnen und Bürgermeister oder die Oberbürgermeisterinnen und Oberbürgermeister sowie die Gemeinderatsmitglieder, in den Landkreisen die Landrätinnen und Landräte sowie die Kreistage.

So arbeitet Bayern vor Ort: Die wichtigsten Aufgaben von Gemeinden und Landkreisen

Bayern gliedert sich in 2.056 Gemeinden sowie 71 Landkreise. Das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration betreut die Kommunalwahlen, ist Ansprechpartner für die Kommunen in Bayern und tritt für deren Belange ein. Im Landkreis Miltenberg sind der Landrat, 60 Mitglieder des Kreistags, die Gemeinde- und Stadträte und in den meisten Gemeinden – außer in Erlenbach, Leidersbach, Mönchberg, Niedernberg, Rüdenau, Stadtprozelten und Sulzbach – auch die Bürgermeister neu zu wählen. Die Wahllokale sind am Wahlsonntag von 8 bis 18 Uhr geöffnet.

Wer sich zu den Kommunalwahlen am 8. März informieren will, kann das auf www.meine-news.de/wahl tun. meine-news.de ist das Leserreporter-Portal des News Verlages, das jeder ohne Anmeldung lesen kann. Politische Parteien und Gruppen können auf meine-news.de kostenfrei ihre Inhalte veröffentlichen.

Welche Aufgaben haben die Gemeinden?

Die Aufgaben der Gemeinden zielen auf das unmittelbare Lebensumfeld ab: Sie kümmern sich um die Ortsentwicklung, die Versorgung mit Trinkwasser, Strom und Gas, die Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen sowie die Abwasserentsorgung und die Arbeit der Feuerwehr. Im Rahmen freiwilliger Leistungen sorgen Kommunen für Schwimmbäder, Sporthallen und andere Freizeiteinrichtungen, vernetzen Vereine und andere gesellschaftlich engagierte Gruppen.

Welche Aufgaben haben die Landkreise?

Die Landkreise kümmern sich um Aufgaben, die Gemeinden allein nicht leisten könnten – u. a. den Bau von Schulen, Krankenhäusern und Kreisstraßen, die Abfallbeseitigung oder das Betreiben von Jugendhilfe und Rettungsdiensten.

Nicht in allen Gemeinden, Märkten und Städten finden Bürgermeisterwahlen statt.

In Kommunen, in denen die Amtszeit aufgrund vorzeitiger Nachfolgewahlen zeitversetzt verläuft, entfällt die Wahl dieser Positionen am 8. März.

ERLENBACH A. MAIN
Christoph Becker
Wahltag 02.04.2023

LEIDERSBACH
Michael Schüßler
Wahltag 09.07.2023

MÖNCHBERG
Bernd, Wetzel
Wahltag 28.01.2024

NIEDERNBERG
Ralf Sendelbach
Wahltag 17.03.2024

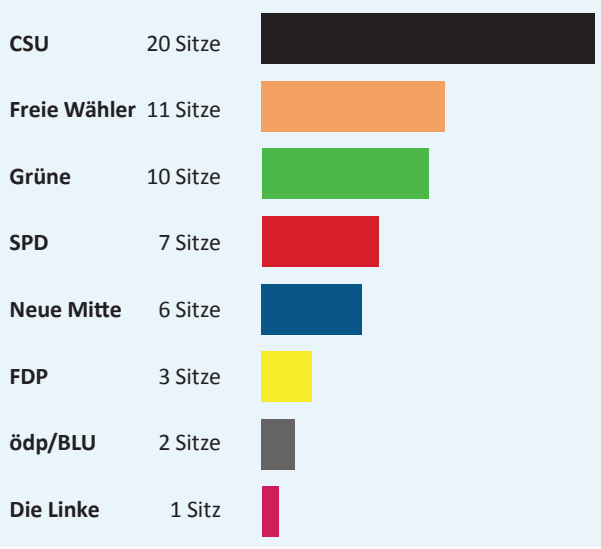
RÜDENAU
Christof Farrenkopf
Wahltag 01.12.2024

STADTPROZELTEN
Steffen Paul
Wahltag 14.09.2025

SULZBACH A. MAIN
Markus Krebs
Wahltag 28.01.2024

Aktuelle Zusammensetzung der Kreistags (60 Sitze)

nach der Wahl am 15.03.2020



Kommunalwahl in Bayern

Wie kann ich wählen? – Im Video erklärt.

SCAN ME!

Link zum Video
www.stmi.bayern.mediathek-deutschland.de/gruppe_772eae5539_Kommunalwahl-in-Bayern-.html

Kommunalwahlen 8. März 2026

✗ Landrat
✗ Kreistag
✗ Bürgermeister
✗ Stadt- und Gemeinderäte

Wahlsystem und Wahlorganisation

Wann wird gewählt:

Wahltag der allgemeinen Gemeinde- und Landkreiswahlen 2026 ist Sonntag, der 8. März 2026. Die Abstimmungsräume sind von 8 Uhr bis 18 Uhr geöffnet. Erhält bei der Bürgermeister- oder Landratswahl keine Kandidatin und kein Kandidat mehr als die Hälfte der abgegebenen Stimmen, findet am 22. März 2026 eine Stichwahl zwischen den beiden Personen statt, die bei der ersten Wahl die meisten Stimmen erhalten haben.

Wer wird gewählt?

Die allgemeinen Gemeinde- und Landkreiswahlen finden alle sechs Jahre statt.
Dabei werden

a) die meisten ersten Bürgermeisterinnen, ersten Bürgermeister, Oberbürgermeisterinnen und Oberbürgermeister
b) die meisten Landrätinnen und Landräte
c) alle Gemeinde- bzw. Stadtratsmitglieder und
d) alle Kreisrätinnen und Kreisräte gewählt.

Nur wenige Bürgermeister- und Landratswahlen finden außerhalb dieses Termins statt, falls nämlich die Amtszeit einer amtierenden ersten Bürgermeisterin, eines amtierenden ersten Bürgermeisters, einer amtierenden Landrätin oder eines amtierenden Landrats nicht mit der Wahlzeit des Gemeinderates bzw. Kreistages übereinstimmt, z. B. nach Tod oder Rücktritt einer vorherigen Amtsinhaberin oder eines vorherigen Amtsinhabers.

Wie viele Mandate sind zu vergeben?

Die Zahl der zu wählenden Gemeinderats- und Kreistagsmitglieder richtet sich nach der Einwohnerzahl der jeweiligen Gemeinde bzw. des jeweiligen Landkreises.

Beispiele: In einer Gemeinde mit 4.000 Einwohnerinnen und Einwohner sind 16, in einer Stadt mit 40.000 Einwohnerinnen und Einwohnern bereits 40 Gemeinde- oder Stadtratsmitglieder zu wählen.
In einem Landkreis mit 70.000 Einwohnerinnen und Einwohnern werden 50 Kreistagsmitglieder gewählt, in einem Landkreis mit mehr als 150.000 Einwohnerinnen und Einwohnern sind es 70.

Wie viele Wahlvorschläge gibt es?

Die Anzahl der Wahlvorschläge in den einzelnen Gemeinden und Landkreisen ist nicht beschränkt. Sie hängt allein davon ab, wie viele Parteien und Wählergruppen Bewerber zur Wahl stellen wollen.

Wo kann ich mich über die Wahlvorschläge informieren?

Wahlleiterin oder Wahlleiter machen zunächst spätestens am 58. Tag vor dem Wahltag (9. Januar 2026) die eingereichten Wahlvorschläge ortsüblich bekannt. Danach werden spätestens am 22. Tag vor dem Wahltag (3. Februar 2026) die für die Wahl zugelassenen Wahlvorschläge ortsüblich bekanntgemacht.



Politische Anzeige, Auftraggeber: FDP Kreisverband Miltenberg, Anzeige steht im Zusammenhang mit der Kommunalwahl am 08.03.2026, Weitere Infos unter https://news-verlag-space.de/transparenz/fdp_wz_63-1.pdf

Sie können sich auch auf www.meine-news.de/wahl im Vorfeld über die Wahlen informieren.
Im Webportal des News Verlages meine-news.de können politische Parteien und Gruppen kostenfrei ihre Inhalte veröffentlichen.



POLITISCHE ANZEIGE, Auftraggeber: CSU e. V. Kreisverband Miltenberg, Anzeige steht im Zusammenhang mit der Kommunalwahl am 08.03.2026, Weitere Infos unter: https://news-verlag-space.de/transparenz/csu_wz_150-5.pdf



Politische Anzeige, Auftraggeber: FDP Kreisverband Miltenberg, Anzeige steht im Zusammenhang mit der Kommunalwahl am 08.03.2026, Weitere Infos unter https://news-verlag-space.de/transparenz/fdp_wz_63-1.pdf

Der Landkreis Miltenberg wählt

Kommunalwahlen
8. März 2026

✗ Landrat ✗ Kreistag ✗ Bürgermeister
✗ Stadt- und Gemeinderäte

- ANZEIGE -

Anpacken für den Landkreis Miltenberg



Die Freien Demokraten Miltenberg setzen sich für einen chancenorientierten, selbstbestimmten und zukunftsfähigen Landkreis ein. Unabhängig von Herkunft oder Lebenssituation soll jeder Mensch die Möglichkeit haben, Verantwortung zu übernehmen und Erfolg zu gestalten. Grundlage dafür sind solide Finanzen, eine starke Wirtschaft und eine Politik der Ermöglichung statt Bürokratie.

Der Landkreis soll Partner der Unternehmen sein, um Bürokratie abzubauen, dem Fachkräftemangel zu begegnen und Innenstädte zu beleben. Gleichzeitig legen die Freien Demokraten großen Wert auf Prävention und Teilhabe, insbesondere für junge Menschen. Schulen, Vereine und die Jugendarbeit sollen durch gezielte Unterstützung – unter anderem mit einer pädagogischen Fachkraft beim Kreisjugendring – gestärkt werden. Teilhabe und demokratisches Verständnis leben vom Dialog. Nur wenn Politik weiß, was die Menschen bewegt, kann sie Politik für die Menschen gestalten. Um die Interessen von Jugendlichen sowie Seniorinnen und Senioren dauerhaft zu stärken, setzen wir uns für die Einrichtung eines Jugend- und eines Seniorenkreisbeirats ein. Diese sollen Beteiligung ermöglichen, Perspektiven einbringen und den Austausch zwischen Politik und Gesellschaft nachhaltig fördern.

So gestalten die Freien Demokraten Miltenberg gemeinsam mit den Menschen vor Ort eine innovative, verantwortungsvolle und lebenswerte Zukunft für den Landkreis.

#Anpacken für den Landkreis Miltenberg

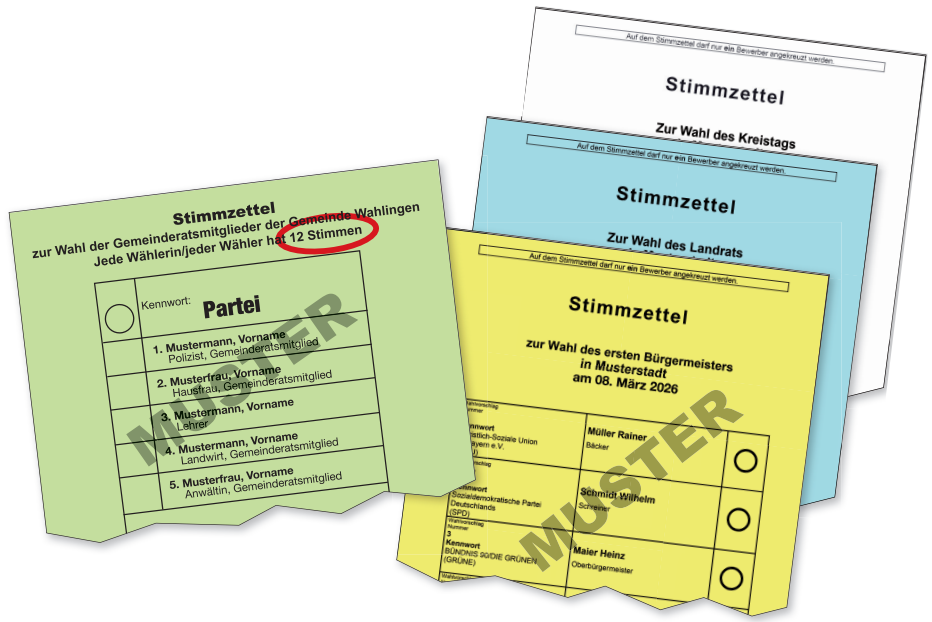
Infopoint FDP Niedernberg
Samstag, 14. 02. 2026
gegenüber der Sparkasse
Im Austausch mit den Liberalen vor Ort! Bei Kaffee, Kuchen und pikanten Häppchen möchten wir mit Euch ins Gespräch kommen und uns und unsere Ziele vorstellen.

Wir Niedernberger Kandidaten der FDP Kreistagsliste 7 freuen sich auf Euch gemeinsam mit der Kreisvorsitzenden Nicole Pfeffer (Listenplatz 1) auf interessanten Austausch.

Da am Nachmittag unser Kinderfasching ist, können sich Eure Kinder kostenfrei gerne bei uns schminken lassen, vielleicht haben so ja auch die jungen Eltern die Möglichkeit auf ein gutes Gespräch?

Treffpunkt am Boardinghouse Niedernberg, Rosenstraße 2, Samstag 14. 02. 2026 von 9:30 -11:30 Uhr.

POLITISCHE ANZEIGE, Auftraggeber: FDP Kreisverband Miltenberg, Anzeige steht im Zusammenhang mit der Kommunalwahl am 08.03.2026, Weitere Infos unter https://news-verlag-space.de/transparenz/fdp_wz_200-2.pdf



Bei der Wahl des Stadt- bzw. Gemeinderats finden Sie oben auf dem Stimmzettel die Anzahl der Stimmen, die Sie haben. *Grafik: Broschüre „Einfach verstehen“*

Stimmberechtigung

Wer darf wählen?

Wahlberechtigt sind alle deutschen Staatsangehörigen und Staatsangehörigen eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union, die am Wahltag mindestens 18 Jahre alt sind (letztes Geburtsdatum 8. März 2008), sich seit mindestens zwei Monaten (8. Januar 2026) in der Gemeinde bzw. im Landkreis mit ihrem Lebensschwerpunkt aufhalten und nicht infolge einer Gerichtsentscheidung vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Der Aufenthalt mit dem Schwerpunkt der Lebensbeziehungen wird dort vermutet, wo die Person mit der Hauptwohnung gemeldet ist.

Seit 2019 dürfen auch Menschen, für die ein Betreuer in allen Angelegenheiten bestellt ist, an den Wahlen teilnehmen.

Wer wird in das Wählerverzeichnis eingetragen und wann erhalte ich die Wahlbenachrichtigung?

Alle Wahlberechtigten, die am Stichtag 42. Tag vor der Wahl (25. Januar 2026) bei einer Gemeinde in Bayern für eine Wohnung gemeldet sind, werden von Amts wegen in das Wählerverzeichnis eingetragen und erhalten von ihrer Gemeinde bis spätestens drei Wochen vor der Wahl (15. Februar 2026) eine postalische Wahlbenachrichtigung. Wer bis dahin keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber meint, wahlberechtigt zu sein, sollte sich umgehend mit dem Wahlamt seiner Gemeinde in Verbindung setzen. Keinesfalls sollte man mit der Klärung des Wahlrechts bis zum Wahltag warten.

Alle Informationen zur Kommunalwahl sowie der Wahlvorgang sind im Wahl-Hilfe-Heft in leichter Sprache und mit anschaulichen Grafiken erklärt.

Die Broschüre kann unter www.blz.bayern.de/data/pdf/by_wahl-hilfe-heft_kommunal-wahlen-2026_barrierefrei-1210-1019-52.pdf heruntergeladen werden.

SCAN ME!

CSU
Kreisverband Miltenberg

Lernen Sie unsere 60 Kandidatinnen und Kandidaten kennen.



Mömlingen
1
Björn Bartels
Landratskandidat



Kleinwallstadt
2
Sophia Kaiser, 28



Röllbach
3
Michael Schwing, 46



Miltenberg
4
Bernd Kahlert, 58



Sulzbach
5
Martin Stock, 45



Erlenbach
6
Martin Gundert, 58



Obernburg
7
Katja Zöller, 53



Bürgstadt
8
Max-Josef Eck, 40



Wörth
9
Carolin Straub, 50



Obernburg
10
Prof. Dr. Armin Bohnhoff, 66



Kirchzell
11
Patrick Walter, 42



Niedernberg
12
Diana Reinhart, 56



Erlenbach
13
Christoph Becker, 43



Miltenberg
14
Lisa Steger, 63



Eschau
15
Gerhard Rüth, 62



Grossheubach
16
Gernot Winter, 55



Elsenfeld
17
Kai Hohmann, 46



Obernburg
18
Nikolaus Volland, 41



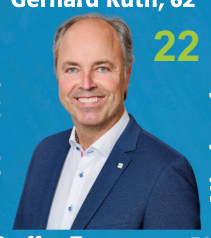
Kleinwallstadt
19
Dr. Uwe Rohe, 65



Klingenberg
20
Ralf Reichwein, 65



Mömlingen
21
Martin Hohm, 61



Sulzbach
22
Steffen Trautmann, 54



Niedernberg
23
Jürgen Reinhard, 58



Grosswallstadt
24
Patricia Häcker, 52



Eichenbühl
25
Boris Großkinsky, 47



Collenberg
26
Andreas Freiburg, 58



Kleinheubach
27
Karin Passow, 56



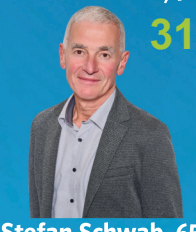
Amorbach
28
Peter Schmitt, 62



Weilbach
29
Theresa Sorger, 27



Schneeberg
30
Elizabeth Ott, 38



Kirchzell
31
Stefan Schwab, 65



Eschau
32
Christian Schreck, 43



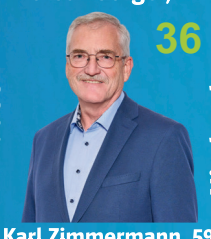
Faulbach
33
Markus Wörner, 47



Wörth
34
Jochen Dotzel, 52



Altenbuch
35
Thorsten Nitschke, 44



Hausen
36
Karl Zimmermann, 59



Niedernberg
37
Jennifer Rudowicz, 37



Stadtprozelten
38
Steffen Paul, 56



Erlenbach
39
Gerhard Kroth, 66



Leidersbach
40
Dennis Schäfer, 37

Elsenfeld
41
Andreas Hohm, 44

Kleinwallstadt
42
Alexander Kaufmann, 57

Mömlingen
43
Marvin Vogel, 26

Amorbach
44
Tanja Kerins, 53

Rüdenau
45
Christof Farrenkopf, 57

Miltenberg
46
Dr. Marcus Breunig, 43

Niedernberg
47
Jennifer Fecher, 33

Grosswallstadt
48
Eva Geis, 40

Niedernberg
49
Thomas Linke, 53

Miltenberg
50
Volker Mayer, 59

Mönchberg
51
Marius Hirsch, 26

Kleinheubach
52
Torben Herkert, 47

Neunkirchen
53
Egid Hennig, 56

Faulbach
54
Volker Schlessmann, 65

Laudenbach
55
Jasmin Roth, 36

Erlenbach
56
Süleyman Solak, 47

Wörth
57
Erwin Dotzel, 76

Kleinwallstadt
58
Thomas Köhler, 65

Obernburg
59
Dietmar Fieger, 62

Mömlingen
60
Siegfried Scholtka, 63

POLITISCHE ANZEIGE, Auftraggeber: CSU Kreisverband Miltenberg, Anzeige steht im Zusammenhang mit der Kommunalwahl am 08.03.2026, Weitere Infos unter https://news-verlag-space.de/transparenz/CSU_wz_311-5.pdf

Kommunalwahl 2026

Am 8. März gilt's!

FREIE WÄHLER
im Landkreis Miltenberg



Unser starker Landratskandidat!

Familienvater. Bürgermeister seit 2017.
Fraktionsvorsitzender im Kreistag.
Erfahren. Verlässlich. Bereit.

Hier mehr erfahren über **Michael Schüßler**

Ab sofort Briefwahl beantragen!

Am 8. März Ihre Stimmen für Liste 2: Freie Wähler im Landkreis Miltenberg!

1

MICHAEL SCHÜßLER

Bürgermeister in Leidersbach

Wir FREIE WÄHLER sind Ihre Stimme im Landkreis Miltenberg!

Unser starkes Team für den Kreistag:



2	3	4	5	6	7	8	9	10
Katharina Hotz	**Bernd Schötterl**	**Susanne Wörner**	**Thomas Becker**	**Ralf Sendelbach**	**Thomas Zöller**	**Michael Bein**	**Markus Krebs**	**Thomas Schneider**
Mömlingen	*Amorbach*	*Kirchzell*	*Elsenfeld*	*Niedernberg*	*Mönchberg*	*Hausen*	*Sulzbach a. Main*	*Kleinheubach*
politische Referentin, 3. Bürgermeisterin	Finanzbeamter, stellv. Landrat, Stadtrat	OP-Schwester, Kreisrätin, 2. Bürgermeisterin	Schreinermeister, Kreisrat, Marktgemeinderat	1 Bürgermeister	Landtagsabgeordneter, Kreisrat	1. Bürgermeister	B. sc., 1. Bürgermeister, Kreisrat	Dipl. Bankbetriebswirt, Marktgemeinderat

Informieren Sie sich auf unserer Homepage über die Kandidaten und unsere Ziele für den Landkreis: https://www.fw-kreis-mil.de

Politische Anzeige, Auftraggeber: Freie Wähler Kreisverband Miltenberg, Anzeige steht im Zusammenhang mit der Kommunalwahl am 08.03.2026,
Weitere Infos unter https://news-verlag-space.de/transparenz/fw_wz_311-10.pdf



11 Michael Grundmann
Obernburg
Geschäftsführer, Stadtrat, Feuerwehr-Kommandant

12 Roland Eppig
Großwallstadt
1. Bürgermeister, Kreisrat

13 Wolfgang Huskitsch
Dorfprozelten
kfm. Angestellter, Gemeinderat

14 Matthias Luxem
Elsenfeld
Bürgermeister a. D., Kreisrat

15 Stephan Lehmair
Wörth a. Main
Rechtsanwalt, Stadtrat

16 Robert Rodenhausen
Kleinwallstadt
Industriekaufmann, Marktgemeinderat

17 Korbinian Zipf
Großheubach
Notfallsanitäter

18 Nina Vogel
Mömlingen
Augenoptiker-meisterin, Gemeinderätin

19 Udo Ackermann
Klingenberg
Dipl. Ing. (FH), Bauingenieur, 3. Bürgermeister

20 Daniela Schmitt
Mönchberg
Hotelier, 2. Bürgermeisterin



21 Thomas Grün
Bürgstadt
1. Bürgermeister, Kreisrat

22 Anja Dissler
Sulzbach a. Main
Justizangestellte, 2. Bürgermeisterin

23 Jürgen Weiskopf
Stadtprozelten
Dipl.-Kfm. Univ., Vertriebsleiter, Stadtrat

24 Tanja Park
Amorbach
OGTS-Koordinatorin

25 Simon Schusser
Wörth a. Main
M.A. Bankbetriebs-wirt, Stadtrat

26 Thomas Hennig
Kleinheubach
Schreiner, Marktgemeinderat

27 Dietmar Wolz
Dorfprozelten
Bürgermeister a. D., Kreisrat

28 Sebastian Wehren
Eschau
selbst. Geschäftsleiter, Marktgemeinderat

29 Reinhold Meßner
Altenbuch
Rentner, Gemeinderat, Schöffe, Feldgeschworener

30 Dr. Jochen Weikert
Eschau
rer. pol., Projektleiter



31 Andreas Raile
Leidersbach
Abbruchunternehmer

32 Siegfried Roch
Großwallstadt
Rentner

33 Sven Eilbacher
Mönchberg
Qualitätsmanager, Marktgemeinderat

34 Bernd Klein
Laudenbach
Rentner, Gemeinderat

35 Edith Büttner
Mömlingen
kfm. Angestellte, Gemeinderätin

36 Karl-Heinz Müller
Sulzbach a. Main
Geschäftsführer, Marktgemeinderat

37 Kurt Bittner
Großheubach
Industriemaschinen-baumeister i.R., 2. Bürgermeister

38 Rudolf Hartlaub
Niedernberg
selbst. Forstwirt, Gemeinderat

39 Heiko Kettinger
Wörth a. Main
Angestellter, Stadtrat

40 Petra Warmuth
Sulzbach a. Main
technische Redakteurin, Marktgemeinderätin



41 René Wolf
Klingenberg
Finanzfachwirt (FH)

42 Ludwig Martin Büttner
Miltenberg
Rentner

43 Dr. Volker Dauber
Großheubach
Bauingenieur, Marktgemeinderat

44 Franz Ottmar Klappenberger
Dorfprozelten
Kriminalbeamter i. R

45 Jochen Beez
Obernburg
Landesdirektor Versicherungen, Stadtrat

46 Wolfgang Uehlein
Klingenberg
Schornsteinfeger-meister

47 Bianca Holzinger
Erlenbach a. Main
Pädagog. Leitung OGTS, Integrations-beauftragte

48 Sven Fertig
Kleinheubach
Bauhofleiter, Marktgemeinderat, Feldgeschworener

49 Dietmar Graner
Mömlingen
Servicetechniker

50 Pascal Horak
Kleinheubach
angestellter Kaufmann, Marktgemeinderat



51 Jörg Kuhn
Sulzbach a. Main
Notfallsanitäter, Marktgemeinderat

52 Alison Bauer
Obernburg
Schulbegleiterin

53 Andreas Schütz
Niedernberg
Geschäftsführer

54 Markus Hartmann
Obernburg
Dipl. Verw.wirt (FH), Geschäftsstellenleiter, Stadtrat

55 Birgit Zethner
Wörth a. Main
Erzieherin, Stadträtin

56 Sebastian Bachmann
Obernburg
M.A., SCM Expert & Commodity Manager

57 Alfred Sommer
Sulzbach a. Main
Rentner, Marktgemeinderat

58 Uwe Zahn
Klingenberg
Gastronom, Stadtrat

59 Holger Neef
Kleinheubach
Werkfeuerwehrmann, Marktgemeinderat

60 Birgit Hotz
Mömlingen
Rentnerin, Gemeinderätin

Wie geht Panaschieren, Kumulieren & Listenwahl?

Kumulieren bedeutet, dass einzelnen sich bewerbenden Personen bis zu maximal drei Stimmen gegeben werden können.

Panaschieren ermöglicht es den Wählerinnen und Wählern, auch Kandidatinnen und Kandidaten auf verschiedenen Listen anzukreuzen und damit sich bewerbende Personen verschiedener Parteien und Wählergruppen zu wählen. Eine vorgeschlagene Liste kann über das Listenkreuz auch als Ganzes angenommen werden. Dadurch erhält jede sich bewerbende Person in der darin aufgeführten Reihenfolge eine Stimme. Es ist auch möglich, innerhalb der Liste einzelne Kandidatinnen und Kandidaten zu streichen. Werden neben einem Listenkreuz auch Stimmen (einfach oder gehäufelt) an einzelne Kandidatinnen und Kandidaten dieses Wahlvorschlags sowie anderer Wahlvorschläge verteilt, so werden zunächst die einzeln vergebenen Stimmen gezählt und verbleibende Stimmen den nicht gekennzeichneten Bewerberinnen und Bewerbern der angekreuzten Liste in der dort aufgeführten Reihenfolge zugerechnet. Es ist ebenso möglich, die zu vergebenden Stimmen ohne Listenkreuz auf einzelne Bewerberinnen und Bewerber (einzeln oder gehäufelt, aus einer oder aus mehreren Listen) zu verteilen.

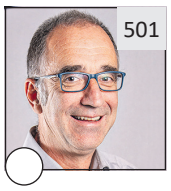
Kreistagswahl am 8. März 2026

Mein Wahl-Spickzettel

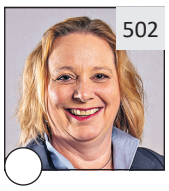
Wahlvorschlag Nr. 05

SPD

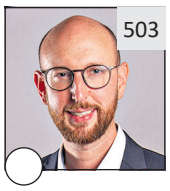
500 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)


501

Paulus, Karlheinz, Dipl.-Ing. (FH), Energieberater, Kreisrat, Miltenberg


502

Balleier, Sabine, M.A., Redakteurin, Kreisrätin, 3. Bürgermeisterin, Miltenberg


503

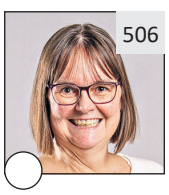
Bohlender, Benjamin, M.A., Bereichsleiter im höheren Dienst, Stadtratsmitglied, Erlenbach a. Main


504

Wolf-Pleßmann, Monika, M.A., Bürgermeisterin a.D., weit. Stellv. des Landrats, ehrenamtl. Richterin, Kleinheubach


505

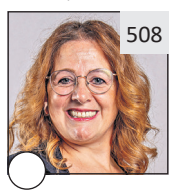
Haseler, Robin, M.A., 1. Bürgermeister, Weilbach


506

Schreck, Andrea, M.A., Lehrerin für Pflegeberufe, Marktgemeinderatsmitglied, Mitgl. Seniorenbeirat, Sulzbach a.Main


507

Hörnig, Wolfgang, 1. Bürgermeister, Kreisrat, Faulbach


508

Ulusoy, Nilüfer, Projektmanagerin, Klingenberg a.Main


509

Münig, Thomas, 1. Bürgermeister, Kleinheubach


510

Raab-Wasse, Helga, Verwaltungsangestellte, Kreisrätin, Stadtratsmitglied, Erlenbach a.Main


511

Herrmann, Samuel, Polizeikommissar, Marktgemeinderatsmitglied, Kleinwallstadt


512

Erfurth, Eva, Dipl.-Wirt.-Ing. (FH), Controllerin, Obernburg a.Main

POLITISCHE ANZEIGE, Auftraggeber: SPD Kreisverband Miltenberg, Anzeige steht im Zusammenhang mit der Kommunalwahl am 08.03.2026, Weitere Infos unter: https://news-verlag-space.de/transparenz/SPD_wz_200-2.pdf

Der Landkreis Miltenberg wählt

Kann ich in jedem beliebigen Abstimmungsraum abstimmen?

Nein. Sie können nur in dem Abstimmungsraum abstimmen, der auf der Wahlbenachrichtigung angegeben ist.
Wer in einem anderen Abstimmungsraum seines Wahlkreises wählen will, z. B. weil dieser für ihn günstiger liegt oder einen barrierefreien Zugang bietet, muss bei seiner Gemeinde einen Wahlschein beantragen. Mit diesem Wahlschein kann man entweder in einem beliebigen Abstimmungsraum der jeweiligen Gemeinde abstimmen (Identitätsausweis mitnehmen) oder per Briefwahl wählen.

Muss ich die Wahlbenachrichtigung in den Abstimmungsraum mitnehmen?

Die Wahlbenachrichtigung ist wichtig, weil darin die genaue Bezeichnung und Anschrift des Abstimmungsraums angegeben sind; außerdem kann der Wahlvorstand damit schnell die Stimmberechtigung im Wählerverzeichnis überprüfen. Sie sollte deshalb für die Stimmabgabe im Abstimmungsraum mitgenommen werden.

Die Wahlbenachrichtigung muss aber nicht zwingend mitgenommen werden. Vorsorglich sollte dann aber ein gültiger amtlicher Ausweis mit Lichtbild (z. B. Personalausweis, Reisepass) mitgenommen werden, um sich ausweisen zu können.
Die Wahlbenachrichtigung ist für den Fall einer Stichwahl aufzubewahren.

Wieviele Stimmen habe ich?

Jede Wählerin und jeder Wähler hat zur Wahl der ersten Bürgermeisterin oder des ersten Bürgermeisters, der Landrätin oder des Landrats je eine Stimme.
Für die Wahl der Gemeinderatsmitglieder und der Kreisrätinnen und Kreisräte hat jede wahlberechtigte Person grundsätzlich so viele Stimmen, wie Gemeinderats- und Kreistagsmitglieder zu wählen sind. Wie viele Stimmen vergeben werden können, steht ganz oben auf dem Stimmzettel.

Beispiel: In einer Gemeinde mit 15.000 Einwohnern sind 24 Gemeinderäte zu wählen. Jede Wählerin und jeder Wähler hat daher 24 Stimmen.

Wie viele Stimmzettel gibt es?

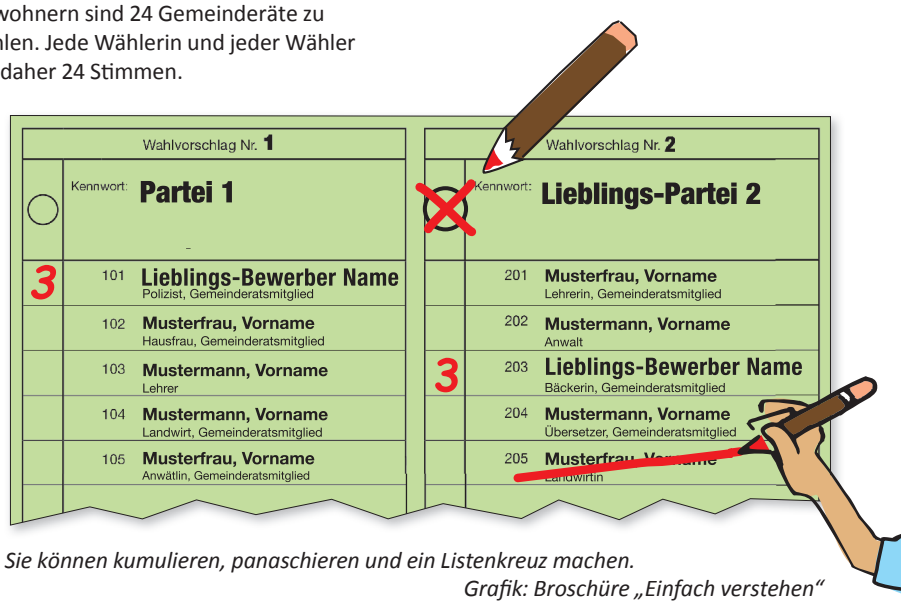
Bei den allgemeinen Gemeinde- und Landkreiswahlen gibt es bis zu vier Stimmzettel, nämlich zur Wahl

a) der ersten Bürgermeisterin, des ersten Bürgermeisters, der Oberbürgermeisterin oder des Oberbürgermeisters

b) der Landrätin oder des Landrats

c) der Gemeinde- oder Stadtratsmitglieder und

d) der Kreisrätinnen und der Kreisräte.



Sie können kumulieren, panaschieren und ein Listenkreuz machen.
Grafik: Broschüre „Einfach verstehen“

Kommunalwahlen 8. März 2026

✗ Landrat
✗ Kreistag
✗ Bürgermeister
✗ Stadt- und Gemeinderäte

Was muss ich beachten, damit meine Stimmabgabe gültig ist?

Die Kennzeichnung auf dem Stimmzettel muss eindeutig sein, damit die Stimme als gültig gewertet werden kann.

Bei der Bürgermeister- und Landratswahl ist ein Kreuz im hierfür vorgesehenen Abstimmungskreis die sicherste Möglichkeit zur Stimmabgabe.

Anders als bei anderen Wahlen ist es bei der Wahl von Gemeinderats- und Kreistagsmitgliedern möglich, einzelnen Kandidatinnen und Kandidaten unterschiedlicher Wahlvorschläge bis zu drei Stimmen zu geben.
Zulässig ist es, die Stimmen durch Ankreuzen zu vergeben oder indem Sie die Zahl der Stimmen, die Sie Ihren bevorzugten Kandidatinnen und Kandidaten geben wollen, mit den Ziffern „1“, „2“ oder „3“ angeben.

Der Stimmzettel wird insbesondere ungültig, wenn

a) nicht eindeutig erkennbar ist, für wen die Stimmen abgegeben werden,
b) die Gesamtstimmenanzahl überschritten wird,
c) zusätzliche Bemerkungen oder Kennzeichnungen angebracht werden oder
d) der Stimmzettel leer abgegeben wird. Namen nur zu streichen, reicht alleine nicht aus.

Die Stimmabgabe muss sowohl im Wahllokal als auch bei der Briefwahl geheim erfolgen. Im Wahllokal müssen die Stimmzettel deshalb zwingend in der Wahlkabine oder hinter dem Sichtschutz gekennzeichnet und gefaltet werden. Es darf sich immer nur eine Person in der Wahlkabine oder hinter dem Sichtschutz aufhalten (Ausnahme bei Hilfestellung für Wähler mit Behinderungen).

%

Wahlbeteiligung der letzten Wahlen des Kreistags

02.03.2008	65,15 Prozent
16.03.2014	60,13 Prozent
15.03.2020	61,79 Prozent



Politische Anzeige, Auftraggeber: FDP Kreisverband Miltenberg, Anzeige steht im Zusammenhang mit der Kommunalwahl am 08.03.2026, Weitere Infos unter https://news-verlag-space.de/transparenz/fdp_wz_63-1.pdf

Unser Landkreis soll weiterhin lebenswert sein!

Für Sie in den Kreistag!

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN


1 **Lisanne Ballew**
34 Jahre,
Bürokauffrau,
Amorbach


2 **Peter Weis**
33 Jahre,
Jurist,
Elsenfeld


3 **Julia Körbel**
40 Jahre,
Sozialpädagogin,
Kreisrätin, Collenberg


4 **Werner Billmaier**
63 Jahre, Rettungsassistent,
Kreisrat, Marktgemeinderat,
Elsenfeld/Schippach


5 **Anja von Steht**
55 Jahre,
Verwaltungsangestellte,
Niedernberg


6 **Nico Zöller**
27 Jahre,
wissenschaftlicher
Mitarbeiter, Elsenfeld


7 **Martina Zipf**
60 Jahre,
Krankenschwester i.R.,
Großheubach


8 **Maximilian Herrmann**
29 Jahre,
Informatiker, Eschau


9 **Leslie Raab**
70 Jahre,
diplomierte Übersetzerin,
Elsenfeld


10 **Ulrich Weis**
35 Jahre,
Architekt,
Elsenfeld


11 **Annette Weis**
62 Jahre, Hebamme,
Marktgemeinderätin,
Elsenfeld


12 **Alexander Heß**
59 Jahre, Dipl. Ing.
der Elektrotechnik, Kreisrat,
Marktgemeinderat, Sulzbach

Kreisverband Miltenberg Bündnis 90 / Die Grünen

Politische Anzeige, Auftraggeber: Bündnis 90 / DIE GRÜNEN Kreisverband Miltenberg, Anzeige steht im Zusammenhang mit der Kommunalwahl am 08.03.2026, Weitere Infos unter https://news-verlag-space.de/transparenz/B90-G_wz_155-5.pdf

- ANZEIGE -

„Verantwortung braucht Erfahrung“

Kommunalwahl am 8. März 2026: Interview mit Michael Schüßler, Bürgermeister von Leidersbach und Kandidat der Freien Wähler für das Amt des Landrats im Landkreis Miltenberg

Der erfahrene Kommunalpolitiker spricht über Ehrlichkeit, Mut und klare Prioritäten in der Politik. Er macht klar, dass politische Verantwortung mehr ist als das Abgeben von Versprechen: Sie erfordert Erfahrung in der Führung einer Verwaltung und den Willen, Entscheidungen verlässlich umzusetzen.

Herr Schüßler, viele Menschen wünschen sich mehr Ehrlichkeit in der Politik. Was heißt das für Sie ganz konkret?

Für mich gehört Ehrlichkeit untrennbar zu Transparenz und Gründlichkeit. Politik nur auf kurzfristige Effekte oder Vorteile auszurichten, halte ich für falsch, weil darunter das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger leidet - und Vertrauen ist die Grundlage für alles. Deshalb ist es mir wichtig, offen zu kommunizieren, Entscheidungen nachvollziehbar zu machen und die Menschen mitzunehmen, gerade auch bei kontroversen Themen.

Was bedeutet Ehrlichkeit, wenn politische Entscheidungen nicht allen gefallen können?

Ehrlichkeit bedeutet in solchen Situationen, die Realität klar zu benennen und nichts zu beschönigen. Nur so können Entscheidungen nachvollziehbar bleiben und Akzeptanz gewinnen, auch wenn sie schwerfallen. Dazu gehört auch, dass Grenzen offen angesprochen werden. Wir hatten viele Jahre mit steigenden Steuereinnahmen, da war vieles möglich. Jetzt werden wir stärker priorisieren müssen, weil nicht mehr alles gleichzeitig geht. Das muss man den Bürgerinnen und Bürgern offen sagen. Nicht alle Wünsche sind erfüllbar, und das erzeugt natürlich Spannungen. Aber auch wenn nicht alles möglich sein wird, die Dinge, die wichtig sind, müssen umgesetzt werden. Dafür braucht es klare Prioritäten und den Willen, diese gemeinsam zu tragen.

Wie gehen Sie mit diesen Spannungen im politischen Alltag um?

Indem ich den direkten Austausch suche. Ob als Bürgermeister oder perspektivisch als Landrat: Ich gehe aktiv auf die Bürgerinnen und Bürger zu, bin ansprechbar, organisiere Bürgerforen und erkläre transparent, wie Entscheidungen zustande kommen. Das ist keine Floskel, sondern meine persönliche Überzeugung. Wir müssen den direkten Draht zu den Menschen halten.

Wo sehen Sie die zentralen Aufgaben der Politik – und wo ihre Grenzen?

Unsere Aufgabe ist es, gute Rahmenbedingungen zu schaffen. Wir können nicht jede individuelle Lebenswirklichkeit steuern, aber wir können dafür sorgen, dass grundlegende Strukturen funktionieren. Dazu gehören Pflichtaufgaben, etwa im Bereich Bildung oder bei der Unterstützung von Familien. Wenn diese verlässlich erfüllt werden, entsteht ein stabiler Rahmen für unsere Gesellschaft.

Politik kann nicht in allem Experte sein. Deshalb ist wichtig zuzuhören und sich Rat zu holen – bei Unternehmen, im Handwerk, in der Landwirtschaft, bei Familien, Schulen oder sozialen Einrichtungen. Es geht nicht darum, alles besser zu wissen, sondern unterschiedliche Perspektiven aufzunehmen und dann zu prüfen, was innerhalb der eigenen Möglichkeiten umsetzbar ist.



Michael Schüßler, Landratskandidat: „Ich habe Verantwortung im Kreistag übernommen – vor der Wahl, nicht erst im Amt.“

Viele politische Themen werden sehr emotional und parteipolitisch aufgeladen diskutiert. Wie gelingt es aus Ihrer Sicht, sachlich zu bleiben und dennoch Verantwortung zu übernehmen?

Leidenschaft und Sachlichkeit schließen sich für mich nicht aus – im Gegenteil. Ich bin ein leidenschaftlicher Mensch und brenne für Themen. Daraus ziehe ich die Energie, um Projekte voranzubringen und auch kontroverse Diskussionen zu führen. Entscheidend ist aber, dass wir am Ende auf der Sachebene bleiben. Gerade bei Haushaltsfragen oder strukturellen Entscheidungen geht es um Zahlen, Daten und Fakten sowie um die Frage, welche Aufgaben wir gesetzlich erfüllen müssen und welche Linie wir gemeinsam im Gremium verfolgen.

Oft sind Debatten auch stark ideologisch geprägt. Was setzen Sie dem entgegen?

Ein Vorschlag im Kreistag muss nicht abgelehnt werden, nur weil er aus einer unerwarteten Richtung kommt, vorausgesetzt natürlich, dass er aus dem demokratischen Spektrum stammt. Entscheidend ist, ob er gut für den Landkreis ist.

Denn: Ein Vorschlag ist entweder sachlich richtig oder er ist es nicht. Verantwortung heißt für mich, gute Ideen weiterzuverfolgen, um Lösungen zu finden, unabhängig davon, von wem sie eingebracht werden. Ideologische Scheuklappen oder parteipolitisches Taktieren helfen dabei niemandem. Nur mit einer mutigen Haltung kann man standhaft bleiben und Entscheidungen durchhalten – selbst dann, wenn eine laute Minderheit Druck ausübt. Entscheidend ist, was für den Landkreis insgesamt richtig ist.

Welche Verantwortung trägt ein Landrat gegenüber übergeordneten Ebenen?

Ein Landrat hat die Aufgabe, die Interessen seines Landkreises zu vertreten – auch gegenüber übergeordneten Ebenen. Wenn es Probleme gibt, die wir vor Ort nicht lösen können, müssen sie dorthin getragen werden, wo Entscheidungen getroffen werden.

Dabei darf man sich nicht scheuen, Kritik offen zu äußern. Probleme nicht weiterzuleiten, nur um ein gutes Verhältnis zu wahren oder persönliche Vorteile nicht zu gefährden, halte ich für falsch. Das wäre aus meiner Sicht Arbeitsverweigerung.

Ich bin Volksvertreter und meinem Landkreis verpflichtet – nicht irgendeiner Obrigkeit. Kritik an übergeordneten Ebenen gehört dazu, unabhängig davon, wer dort politisch Verantwortung trägt. Wer das nicht tut, wird seiner Aufgabe nicht gerecht.

Mehrere Kandidaten bewerben sich um das Amt des Landrats. Warum sind Sie der Richtige für diese Aufgabe?

Ich bin der Richtige für dieses Amt, weil mein Weg konsequent auf Verantwortung ausgerichtet war.

Seit fast neun Jahren bin ich Bürgermeister. Ich trage Verantwortung für Mitarbeitende, für Haushalte und für Entscheidungen, die nicht auf dem Papier, sondern in der Realität wirken. Ich arbeite seit Jahren in zahlreichen Gremien, Aufsichtsräten und Verwaltungsräten – das ist keine Nebensache, sondern eine praktische Vorbereitung auf die Aufgabe eines Landrats.

Verantwortung habe ich aber nicht nur im Rathaus übernommen, sondern bewusst auch im Kreistag. Für mich war klar: Wer einen Landkreis führen will, darf nicht in der zweiten Reihe stehen bleiben. Deshalb habe ich Verantwortung gesucht, eine Fraktion geführt und Haushalte mitverhandelt.

Diese Erfahrung bringen meine Mitbewerber nicht mit. Ich dagegen habe Führung übernommen – vor der Wahl, nicht erst im Amt.

All das zeigt: Ich bin der Richtige für das Amt des Landrats im Landkreis Miltenberg.

POLITISCHE ANZEIGE, Auftraggeber: Freie Wähler Kreisverband Miltenberg, Anzeige steht im Zusammenhang mit der Kommunalwahl am 08.03.2026, Weitere Infos unter https://news-verlag-space.de/transparenz/fw_wz_311-3.pdf

Briefwahl

Brauche ich einen besonderen Grund, um per Briefwahl zu wählen?

Anders als früher ist ein besonderer Grund nicht mehr erforderlich. Jede wahlberechtigte Person kann per Briefwahl wählen.

Wie und wo beantrage ich die Briefwahl?

Für die Briefwahl muss ein Wahlschein mit den zugehörigen Briefwahlunterlagen schriftlich oder persönlich beim Wahlamt der Wohnsitzgemeinde beantragt werden. Ein Grund hierfür muss nicht angegeben werden. Anzugeben sind im Antrag immer Vor- und Familienname, Geburtsdatum und die vollständige Wohnanschrift sowie ggf. eine abweichende Anschrift.

Es empfiehlt sich, für den Antrag das auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung abgedruckte Formular zu verwenden.

Der Antrag ist auch per Telefax oder E-Mail möglich, nicht aber telefonisch. Viele Gemeinden bieten auf ihrer Internetseite oder über einen QR-Code auf der Wahlbenachrichtigung an, den Wahlschein mit einem Online-Formular zu beantragen.
Welche Gemeinden ein Online-Formular im Internet anbieten, kann im „BayernPortal“ nachgesehen werden.

Sie erhalten dann folgende Briefwahlunterlagen zugeschickt:
a) einen Wahlschein
b) die Stimmzettel
c) einen Stimmzettelumschlag
d) einen roten Wahlbriefumschlag
e) ein Merkblatt.

Wann soll bzw. bis wann muss ich die Briefwahl beantragen?

Soll ein Wahlschein mit Briefwahlunterlagen postalisch zugestellt werden, muss der Antrag so rechtzeitig gestellt werden, dass eine Zustellung unter Berücksichtigung der Bearbeitungs- und Postlaufzeiten noch möglich ist. Dies kann mehrere Tage dauern. Die Gemeinden geben üblicherweise bekannt, bis wann Anträge für eine postalische Zustellung dort eingegangen sein müssen. Im Zweifel sollten Sie den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen direkt abholen oder abholen lassen.

Wahlscheine können bis zwei Tage vor der Wahl, also bis Freitag, 6. März 2026, 15 Uhr, bei der Gemeinde beantragt werden. Nur in bestimmten Ausnahmefällen (z. B. bei einer plötzlichen nachgewiesenen Erkrankung) können sie noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, gestellt werden.

Wann und auf welchem Weg erhalte ich die Briefwahlunterlagen?

Die Briefwahlunterlagen werden frühestens ab dem 16. Februar 2026 durch die Gemeinden ausgegeben und versandt.

Falls Sie ab dem 16. Februar 2026 den Antrag bei der Gemeinde mündlich stellen, können Sie die Unterlagen gleich mitnehmen. Wenige Tage vor der Wahl ist dies dringend zu empfehlen. Für den Antrag müssen Sie einen gültigen Lichtbildausweis und nach Möglichkeit die Wahlbenachrichtigung vorlegen.

Falls Sie die Briefwahlunterlagen persönlich abholen, können Sie gleich an Ort und Stelle per Briefwahl abstimmen und den Wahlbrief abgeben. Die Gemeinde wird den Wahlbrief bis zum Wahltag sicher verwahren. Die Unterlagen können auch durch eine für die Entgegennahme der Unterlagen bevollmächtigte Person abgeholt werden. Das Antragsformular für den Wahlschein (auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung) enthält bereits eine entsprechende Formulierung für eine Vollmacht. Eine bevollmächtigte Person darf aber höchstens vier Wahlberechtigte vertreten und muss mindestens 16 Jahre alt sein.

Was muss ich beachten, damit die Stimmabgabe bei der Briefwahl gültig ist?

Der Wahlschein muss von der stimmberechtigten Person persönlich oder einer Hilfsperson unterschrieben sein. Damit wird eidesstattlich versichert, dass die Stimmzettel persönlich bzw. von der Hilfsperson nach dem erklärten Willen der Wählerin oder des Wählers gekennzeichnet wurden.

Kommunalwahlen 8. März 2026

✗ Landrat
✗ Kreistag
✗ Bürgermeister
✗ Stadt- und Gemeinderäte

Sie erhalten mit den Briefwahlunterlagen ein Merkblatt, auf dem die Vorgehensweise beschrieben ist.

Die Stimmzettel müssen zur Wahrung des Wahlgeheimnisses in den zugehörigen weißen Stimmzettelumschlag gelegt werden; der Umschlag muss zugeklebt werden. Dann ist der Stimmzettelumschlag zusammen mit dem ausgefüllten und unterschriebenen Wahlschein in den roten Wahlbriefumschlag zu stecken. Auch der rote Wahlbriefumschlag ist dann zuzukleben. Die Anschrift der Gemeinde ist schon auf dem Umschlag aufgedruckt.

Bis wann muss ich den Wahlbrief absenden?

Briefwählerinnen und Briefwähler sind selbst für den rechtzeitigen Zugang des Wahlbriefs an die zuständige Stelle verantwortlich; auch das Transportrisiko liegt bei ihnen. Der Wahlbrief muss auf jeden Fall spätestens am Wahlsonntag um 18 Uhr bei der auf dem Umschlag genannten Stelle (Wahlamt der Gemeinde) eingehen.

Wahlbriefe aus der Leerung der Briefkästen am Freitag vor der Wahl werden im Regelnetz der Deutschen Post oft nicht mehr rechtzeitig (d. h. mit der letzten Auslieferung am Samstag) zugestellt, bei Leerung der Briefkästen erst am Samstag oder Wahlsonntag ist die rechtzeitige Auslieferung an die Gemeinde ausgeschlossen. Briefwählerinnen und Briefwähler innerhalb Deutschlands sollten deshalb den Wahlbrief grundsätzlich spätestens am Donnerstag vor der Wahl (5. März 2026) abschicken.

Haben Sie Zweifel, ob der Wahlbrief noch rechtzeitig per Post zugehen wird, können Sie den Wahlbrief bis spätestens zum Wahlsonntag, 18 Uhr, persönlich oder durch eine Vertrauensperson in den Hausbriefkasten bzw. Fristenbriefkasten der Gemeinde einwerfen oder dort ggf. einem Bediensteten des Wahlamts übergeben. In einem Abstimmungsraum darf der Wahlbrief nicht abgegeben werden, weil für die Zulassung und Auszählung der Wahlbriefe besondere Briefwahlvorstände zuständig sind, die auch in anderen Räumen untergebracht sind.

Allerdings ist es möglich, mit dem Wahlschein (und einem Identitätsausweis) in einem beliebigen Abstimmungsraum des jeweiligen Wahlkreises, der auf dem Wahlschein angegeben ist, zu wählen. Sie erhalten dann dort einen Stimmzettel. Die Briefwahlunterlagen (Umschläge, Stimmzettel, auch soweit sie schon ausgefüllt wurden) verbleiben bei Ihnen und sind unbrauchbar zu machen.

Wo erhalte ich Informationsmaterial zu den Kommunalwahlen?

Wie werden die Sitze im Gemeinderat, Stadtrat und Kreistag verteilt?

Die Sitzverteilung erfolgt nach dem Berechnungsverfahren nach Sainte-Laguë/Schepers. Dabei werden die Gesamtstimmenzahlen der einzelnen Wahlkreisvorschläge nacheinander so lange durch 1, 3, 5, 7 usw. geteilt, bis so viele Teilungszahlen ermittelt sind, wie Sitze zu vergeben sind. Jedem Wahlvorschlag wird dann so oft ein Sitz zugeteilt, wie er jeweils die höchste Teilungszahl aufweist.

Bei gleichem Anspruch mehrerer Wahlvorschläge auf einen Sitz fällt dieser dem Wahlvorschlag zu, dessen in Betracht kommende sich bewerbende Person die größere Stimmenzahl aufweist; sonst entscheidet das Los.

Gibt es eine 5%-Sperrklausel?

Nein, eine Sperrklausel gibt es bei den Gemeinde- und Landkreiswahlen nicht.

Wahlergebnis

Ausführliche Informationen zu den Gemeinde- und Landkreiswahlen und zu allen sonstigen Wahlen, zu Ergebnissen der bisherigen Wahlen und zu allgemeinen Fragen des Wahlrechts sind im Internet-Angebot des Landesamtes für Statistik unter der Adresse www.statistik.bayern.de/wahlen abrufbar.

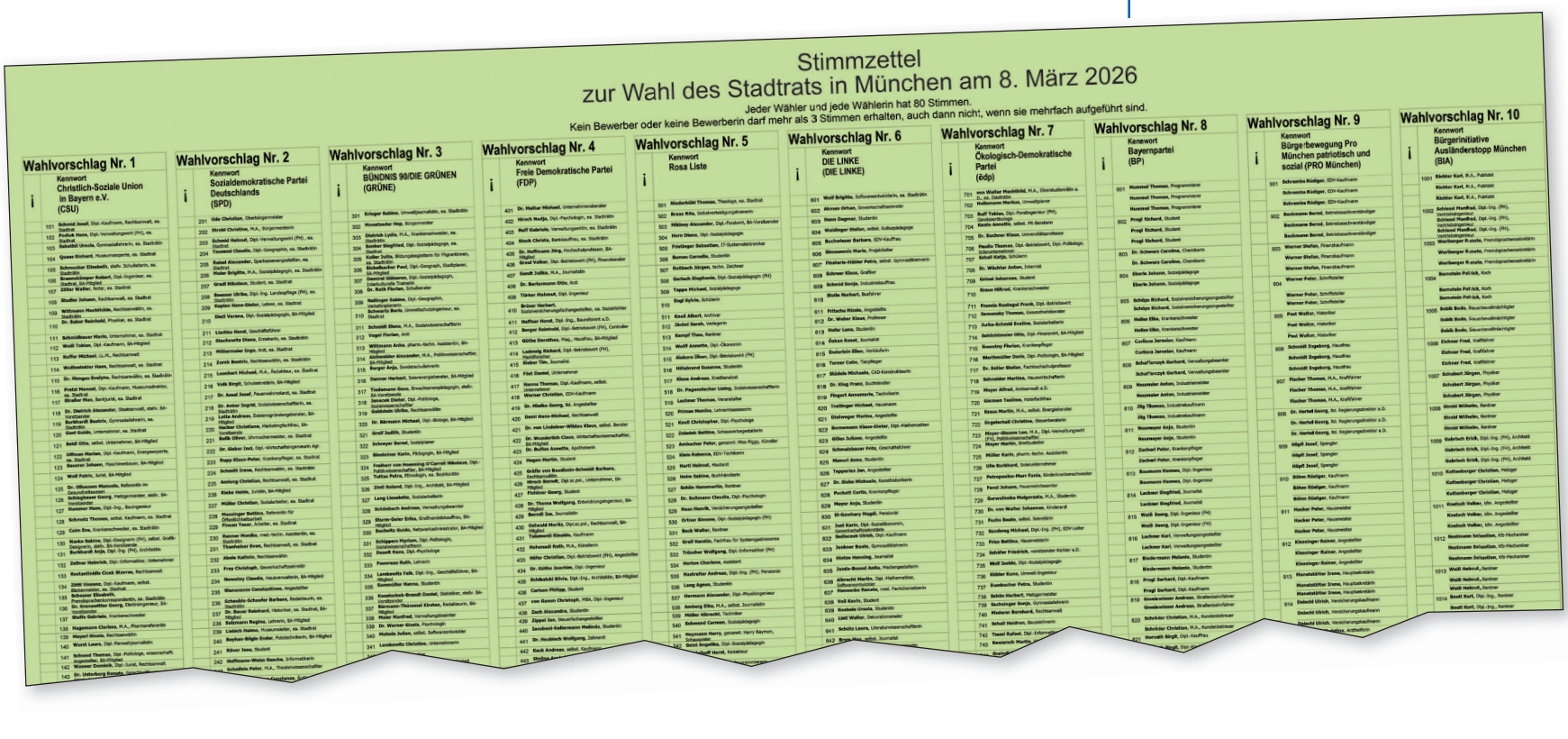
Auch die Landeszentrale für politische Bildungsarbeit informiert im Internet unter der Adresse https://www.blz.bayern.de in zeitlichem Zusammenhang über die Wahlen. Viele interessante Hinweise zu allgemeinen wahlrechtlichen Themen (z. B. ein „Wahllexikon“) sowie nützliche Informationen für Wahlhelferinnen und Wahlhelfer bietet auch die Internetseite der Bundeswahlleiterin https://www.bundeswahlleiterin.de/, dort gibt es ebenfalls informative Erklärungen zu verschiedenen wahlrechtlichen Themen in der alphabetischen Übersicht.

Auf der Webseite des Behindertenbeauftragten finden Sie viele hilfreiche Tipps zur Barrierefreiheit www.behindertenbeauftragter.bayern.de.

An wen kann ich mich wenden, um weitere Fragen zu klären?

Bitte wenden Sie sich an das Wahlamt Ihrer Gemeinde bzw. das für Kommunalwahlen zuständige Sachgebiet Ihres Landratsamtes, falls Sie Fragen zu den Kommunalwahlen haben.

Quelle: Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration



Die Anzahl der Stimmen für den Kreistag hängt von der Zahl der Einwohner ab.
Grafik: Broschüre „Einfach verstehen“

Vertrauen Sie engagierten und kompetenten Leuten aus unserer Region!

Für Sie in den Kreistag:

1 **Günther Oettinger** 75, Großheubach, stellv. Landrat, Bürgermeister i.R.

2 **Rudi Schuck** 66, Elsenfeld, Kreisrat Unternehmer (Aushub, Abriss)

3 **Matthias Ulmer** 60, Eichenbühl-Heppdiel Kreisrat, Landwirtschaftmeister

4 **Ulrike Oettinger** 60, Großheubach, Kreisrätin Industrie-Betriebswirtin

5 **Christopher Jany** 39, Obernburg, Geschäftsführer 2. Bürgermeister, Stadtrat

6 **Isabell Kreher** 47, Erlenbach, Handelsfachwirtin Assistenz d. Geschäftsleitung

7 **Kai Steigerwald** 46, Niedernberg Handelsfachwirt

8 **Dr. Florian Herrmann** 76, Miltenberg, Kreisrat orthopädischer Chirurg

9 **Klaus Giegerich** 64, Großwallstadt Winzermeister

10 **Stefan Breunig** 39, Obernburg, Stadtrat Koch und Metzgermeister

11 **Matthias Meidel** 61, Erlenbach Kfz-Meister

12 **Michael Stegmann** 46, Leidersbach, Unternehmer Elektromeister

13 **Christoph Grosch** 28, Erlenbach Krankenkassenberater

14 **Matthias Spall** 58, Wörth Winzer, Gastronom

15 **Volker Giegerich** 69, Mömlingen, Geschäftsführer, Fuhrunternehmer

16 **Larissa Schuck** 33, Elsenfeld, Unternehmerin Sanierung & Abfallwirtschaft

17 **Monique Haas** 38, Kleinheubach, Friseurmeisterin, Unternehmerin

18 **Harald Gunther** 55, Großwallstadt, Dipl.Ing. Weinbau, Weingut-Inhaber

19 **Katja Klement** 48, Großwallstadt Immobilien-Kauffrau

20 **Mathias Giegerich** 64, Großwallstadt, Elektromeister, Geschäftsführer

21 **Wolfgang Fecher** 57, Niedernberg, selbstständiger Unternehmer

22 **Christoph Fecher** 42, Niedernberg, Dipl. Agraringenieur, Energiewirt

23 **Sabine Hefter** 60, Sulzbach-Soden Angestellte

24 **Dieter Janson** 61, Dornau, Landwirt

25 **Mathias Eichner** 38, Sulzbach, Sachverständiger Garten-u. Landschaftsbaumeister

26 **Georg Geck** 67, Sulzbach-Soden, Prokurist Direktor f. Seetransporte i.R.

27 **Hans-Werner Schüssler** 60, Leidersbach selbstständ. Textilkaufmann

28 **Jürgen Braun** 59, Hausen, selbstständ. Reiseunternehmer

29 **Thiemo Schwarzkopf** 56, Kleinwallstadt, Energieberater, Kaminkehrermeister

30 **Markus Werner** 56, Kleinwallstadt, Gärtnermeister, Fachwirt f. Naturschutz

31 **Philipp Rachor** 36, Hausen, Steuerberater Kanzlei-Inhaber

32 **Leonard Löffler** 26, Kleinwallstadt Unternehmer im Fensterbau

33 **Lukas Ballmann** 35, Elsenfeld Agraringenieur, Landwirt

34 **Philipp Kühn** 30, Mönchberg Geschäftsführer WEKUmat

35 **Leon Kreher** 21, Erlenbach, Student für Gymnasiallehramt

36 **Marcus Becker** 53, Erlenbach Musiker, Winzer

37 **Ivo Baumgarten** 57, Erlenbach, Kfz-Technikmeister, Unternehmer

38 **Alexandra Ebert** 54, Erlenbach Kaufm. Angestellte

39 **Elmar Miksche** 70, Röllbach, Rentner ehem. Leiter Kreisaltenheim

40 **Reiner Wengerter** 63, Klingenberg Dipl.Ing. Agrar

41 **Stefan Wüst** 58, Klingenberg, Dipl.Ing. Geschäftsführer, Unternehmer

42 **Jens Haßelbeck** 47, Wörth, Notar

43 **Rasso-Philipp von Hünersdorff** 37, Wörth, Betriebswirt

44 **Yvonne Gora** 35, Wörth, Kaufm. Angestellte Verkaufsleiterin

45 **Vanessa Trapp** 22, Wörth, Wirtschaftsingenieurin, Projektmanagerin

46 **Dominik Reichert** 24, Obernburg, Unternehmer im Baumaschinenverleih

47 **Klaus Fischer** 58, Obernburg, Gärtnermeister, Unternehmer

48 **Franz Hegmann** 62, Altenbuch, Koch Betriebsleiter

49 **Jürgen Kubitza** 60, Großheubach, Architekt

50 **Mariska Pietsch** 46, Großheubach exam. Krankenschwester

51 **Josef Eck** 27, Großheubach, Metzger

52 **Florian Neuberger** 38, Bürgstadt Landwirtschaftsmeister

53 **Jochen Münkel** 46, Miltenberg, Kaufmann Obstbaumeister

54 **Thomas Henn** 59, Heppdiel, Unternehmer Feinmechanikermeister

55 **Michael Koch** 47, Heppdiel, Unternehmer Dippl. Bauingenieur

56 **Dominik Dörr** 44, Miltenberg-Wenschdorf Projektleiter

57 **Michael Gahr** 45, Miltenberg, Geschäftsführender Gesellschafter

58 **Tobias Olbort** 60, Miltenberg, Kaufmann Unternehmer

59 **Armin Löber** 61, Faulbach, Schreiner

60 **Karlheinz Hess** 65, Kirchzell, selbstständiger Unternehmer



Unser Landratskandidat
Björn Bartels
seit 6 Jahren
im Kreistag
39, Mömlingen,
Leiter des Kreis-
Rettungsdienstes,
Notfallsanitäter

Nicht vergessen: Ihr Kreuzchen
bei Liste 6

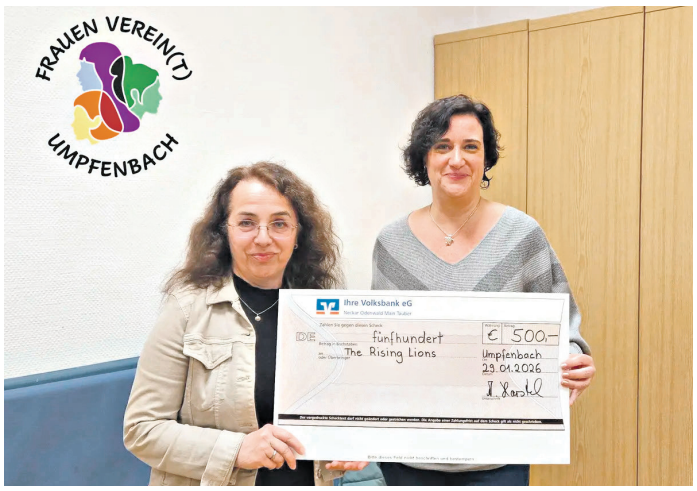
Neue MITTE

Verantwortlich i.S.d.P.: Claudia Müller-Bartels, Hohbergstraße 14, 63906 Erlenbach, info@neuemittemiltenberg.de, www.neuemittemiltenberg.de neuemitte-mil neue_mitte_miltenberg

Politische Anzeige, Auftraggeber: Neue Mitte Landkreis e.V. Miltenberg, Anzeige steht im Zusammenhang mit der Kommunalwahl am 08.03.2026, Weitere Infos unter https://news-verlag-space.de/transparenz/NM_wz_311-5.pdf

meine-news.de-Beitrag » Annette Harstel aus Neunkirchen

Spende für The Rising Lions



Nach der Gründung von FRAUEN VEREIN(T) UMPFENBACH im Februar 2025 fand nun im Januar die erste Mitgliederversammlung statt. Bei dieser Gelegenheit stellte Nadine Faber von „The Rising Lions e. V." ihr Kinderhilfsprojekt in Ghana vor und schilderte, welche weiteren Projekte, neben einer Schulgründung, bereits angestoßen wurden. Um diese Arbeit zu unterstützen, überreichte die Vorstandschaft von FRAUEN VEREIN(T) UMPFENBACH einen Geldbetrag in Höhe von 500 Euro. „Diese Spende ist ein wichtiger Beitrag zur nachhaltigen Förderung unserer Kinder in Ghana. Durch das geplante Backprojekt, in das sie einfließt, lernen die Kinder nicht nur handwerkliche Fähigkeiten, sondern auch, wie sie langfristig selbstständig und verantwortungsvoll wirtschaften können," erklärte Frau Faber. Die Spende war möglich durch die erstmalige Veranstaltung „Lichter & Lecker" am Tag der Traktor-Lichterfahrt. Im weihnachtlich geschmückten Hof des Dorfgemeinschaftshauses in Umpfenbach wurden im Dezember Glühwein, Zwiebelploatz, Kuchen und vieles mehr an die zahlreichen Besucher verkauft.

Lesen Sie den Beitrag online auf www.meine-news.de/226350

meine-news.de
Deine Heimat im Netz
Mehr Reichweite für Ihre Nachrichten & Erlebnisberichte. Termine einfach mitteilen.

- PR -

Kinderbuch-Tipp: Tonga, die rote Kuh von Gisela Wirz

In diesem liebevoll illustrierten Buch begleiten wir Tonga, die rote Kuh, die zunächst von ihren schwarz-weißen Artgenossen als Außenseiterin ausgelacht wird. Tonga verlässt darauf hin traurig ihr Zuhause und begegnet Volo, einem Hund, der von seinem Herrchen geschlagen wurde. Die beiden tun sich zusammen und werden Freunde. Durch Zufall treffen sie auf den Zirkus Saltolomi und werden engagiert – Tonga wird wegen ihres roten Felles und ihrer akrobatischen Fähigkeiten eine große Berühmtheit.

Eines Tages jedoch bekommt Tonga große Sehnsucht nach ihrer Heimatwiese und den schwarz-weißen Kühnen, die sie so schlecht behandelt hatten und kehrt mit Volo dorthin zurück. Wie wird sie von ihren ehemaligen Peinigern empfangen? Werden die unterschiedlichen Kühe nun Freunde?

Ein wunderbares Buch für Erstleser ab 8 Jahren über das Anderssein und Verzeihen können. Die Illustrationen stammen aus der Feder von Daniela Sauer.



Die rote Kuh Tonga erlebt einmalige Abenteuer – Lesespaß für Erstleser ab 8 Jahren.

Foto: R.G. Fischer Verlag

Das Buch von Gisela Wirz ist im R.G. Fischer Verlag (ISBN 978-3-8301-1974-6) erschienen und kostet 18 €.

Seit 1977 bringt dieser Verlag erfolgreich neue Autorinnen und Autoren heraus und gibt ihnen damit eine Startchance auf dem deutschsprachigen Buchmarkt.

Lesen Sie den Beitrag online auf www.meine-news.de/220866

meine-news.de-Beitrag » Verwaltungsgemeinschaft Kleinheubach

Anerkennung und Wertschätzung für sportliche Erfolge und hervorragende Prüfungsergebnisse

Mit Disziplin, Teamgeist und Ausdauer haben im Jahr 2025 Sportlerinnen und Sportler aus Kleinheubach wieder überragende Erfolge und Prüfungsabsolventen aus der lokalen Wirtschaft herausragende Ergebnisse erzielt.

Bürgermeister Thomas Münig würdigte die Leistungen im Rahmen des Neujahrsempfangs und dankte zu diesem Anlass allen daran Beteiligten, den Sportlern und Absolventen, den Ehrenamtlichen, die oft im Stillen wirken, aber Großes leisten und den lokalen Unternehmen, die durch Spenden gezielt die Kleinheubacher Vereine unterstützen. „Sie alle zeigen: Gemeinschaft entsteht nicht von selbst – sie entsteht durch Engagement" so Münig. Das starke Zeichen aus der lokalen Wirtschaft sei dabei ein Ausdruck von Wertschätzung gegenüber all jenen, die unzählige Stunden ehrenamtlich investieren – für Kinder, Jugendliche, Kultur, Sport und Zusammenhalt. „Wenn Unternehmen Verantwortung übernehmen und Vereine stärken, dann entsteht ein Netzwerk, das Kleinheubach trägt."

Sportliche Erfolge

Im Bereich Kanurennsport erzielten 38 Sportlerinnen und Sportler der WSG Kleinheubach überragende Erfolge bei Deutschen, Süddeutschen und Bayerischen Meisterschaften, unter ihnen Ken Pfeiffer, Deutscher Meister im K1 über 200 m, Helger Schader, Deutscher Meister der Ruderergometer-Meisterschaft und Alexander Rexroth, Zweitplatzierter der World Masters.

Erstmals seit 1997 holte Ken Pfeiffer wieder einen deutschen Meistertitel in der Leistungsklasse im Kanurennsport nach Kleinheubach. Er wurde seiner Favoritenrolle gerecht und sicherte sich den Titel im K1-Sprintrennen der Herren Leistungsklasse bei den 104. Deutschen Kanu-Rennsport-Meisterschaften auf der Regattabahn in Köln-Fühlingen.

Die jeweils beste Platzierung der Kanusportler*innen im Einzelnen:

Deutsche Meisterschaften:

1. Platz: Ken Pfeiffer, Helger Schader
2. Platz: Anna Höfner
3. Platz: Felix Wirl, Kerstin Schader
4. Platz: Annika Wirl
5. Platz: Lea Wirl

Süddeutsche Meisterschaften:

1. Platz: Charlotte Schader, Ina Besuch
2. Platz: Jasmina Reith, Ellen Hager, Elea Taner, Sanya Schüßler, Mia Wirl, Anna-Lena Schwaab, Lina Wirl, David Müller
3. Platz: Jakob Wirl, Julius Fertig

Bayerische Meisterschaften:

1. Platz: Lily Schader, Mia Klug, Lina Ruf, Silke Wirl, Meike Wirl, Beatrice Reith, Andrea Höfner, Heike Petershöfer, Thomas Reith, Moritz Zimlich, Volker Schwaab, Jan Wirl, Dominik Höfer, Robin Gockert,
2. Platz: Hanna Wirl, Ben Wirl, Kirsten Besuch, Carolin Fertig
3. Platz: Sara Ulzheimer

World Masters:

2. Platz Alexander Rexroth

Zu Erfolgen in den **Sportarten Karate, Kunstrad und Turnen** konnte Bürgermeister Thomas Münig weiteren 18 Sportlern gratulieren.

Oxana Traiber des Dhammika Karatevereins Amorbach erzielte bei den **Deutschen Meisterschaften** einen hervorragenden 2. Platz. Inzwischen trainiert sie als Trainerin mit verschiedenen Gruppen in Kleinheubach und beteiligt sich mit Karate-Aktionen an den Kleinheubacher Ferienspielen.

Beim **RKB Bundespokal im Kunstradsport** erreichte Mia Klug den 1. Platz im 1er Kunstrad der Schülerinnen U11. Bei den **Bayerischen Meisterschaften** belegte sie den 2. Platz und an den **Bezirksmeisterschaften** den 1. Platz.

Zu den erfolgreichen Turnerinnen des TV Kleinheubach zählt Anna Hetzel. Sie erreichte am I**nternationalen Deutschen Turnfest** den 1. Platz von 131 Teilnehmerinnen.

Bayerische Meisterin an den Bayerischen Mannschaftsmeisterschaften AK 7 wurde Ecrin Bilmez mit der Mannschaft des TV Aschaffenburg (Turntalentschule des Turngaus Main-Spessart). Den 2. Platz in der AK 9-11 der Bayerischen Mannschaftsmeisterschaften belegte Alina Moliker mit der Mannschaft des TV Großostheim.

Den 1. Platz am **Bayerischen Landescup Turn 10 Gerätturnen, Kategorie Basisstufe** belegte Amira Geißlinger sowie Dana Jochim einen 2. Platz in der Kategorie Oberstufe.

Über einen langen Weg qualifizierte sich die Mannschaft der Altersklasse C des TV Kleinheubach mit Sophie Albert, Emilia Clausmeier, Sanya Schüßler, Anna Hetzel, Leonie Weimer und Alina Friedrich über den 1. Platz auf Kreisebene, den 1. Platz auf Gauebene sowie den 2. Platz auf Bezirksebene bis zum **Landesfinale Bayernpokal Gerätturnen 2025** und belegte dort mit Yael Fritz und Mila Weimer einen 4. Platz. 28 Mannschaften ließen sie hinter sich.

Unterfränkische Meisterinnen wurden die Turnerinnen der Mannschaft der Altersklasse D mit Elise Förtig, Kate Baumann, Lucia Isherwood, Amelie Back, Yael Fritz und Mila Weimer. Sie setzten sich zunächst als 1. Platzierte Mannschaft auf Kreisebene sowie auf Gauebene und insgesamt gegen 20 Mannschaften durch.

Hervorragende Leistungen beim Abschluss der Berufsausbildung

Zu ihren außergewöhnlich guten Leistungen beim Abschluss ihrer Berufsausbildung gratulierte Bürgermeister Münig 6 Absolventen aus den Unternehmen Wirl Elektrotechnik GmbH, Josera Erbacher Service GmbH & Co. KG, Jäger – Kaufmann GmbH und Mainmetall Großhandelsgesellschaft m.b.H.

Lesen Sie den vollständigen Beitrag auf www.meine-news.de/225356



Bürgermeister Thomas Münig (rechts) gratulierte den erfolgreichen Sportlern der WSG zu ihren hervorragenden Platzierungen im Jahr 2025. *Foto: Katharina Ziegler*

GESUNDHEIT IM FOKUS

Wenn der Husten nicht gehen will – Ursachen verstehen und die Beschwerden gezielt lindern

- PR -

(DJD). Er lässt den Körper nicht zur Ruhe kommen, kribbelt unangenehm in Brust und Hals und kommt immer wieder – tagsüber und oft auch mitten in der Nacht. Trockener Hustenreiz quält Menschen oft noch, wenn die Erkältung schon längst ausgestanden ist. Die Betroffenen fragen sich, warum der Husten nicht endlich aufhört. Genau diesem Problem widmete sich jetzt ein Expertengespräch mit dem Lungenfacharzt Dr. Michael Barczok aus Ulm. Sein Fazit: Reizhusten braucht eine andere Therapie als produktiver Husten.

Was den Hustenreiz so hartnäckig macht

Während der sogenannte produktive Husten dabei hilft, Schleim aus den Bronchien zu lösen, hat der trockene Reizhusten keinen schützenden Nutzen. Er entsteht durch eine Überempfindlichkeit der Hustenrezeptoren in den Atemwegen. „Nach einem viralen Infekt kann es zu einer anhaltenden Überempfindlichkeit kommen. Selbst minimale Reize wie kalte Luft, Staub oder Sprechen können dann den Husten auslösen“, erklärt Dr. Barczok.



Foto: DJD/A. Nattermann & Cie./ lightfieldstudios/123RF

Besonders nachts ist das belastend – mit negativen Folgen für Schlaf und Alltag.

Schleimlöser sind oft kontraproduktiv

Was also tun? „Bei trockenem Reizhusten sind Schleimlöser mitunter kontraproduktiv“, warnt Barczok.

Denn es gibt keinen Schleim zu lösen – die Ursache liegt in den übererregten Nervenfasern. Hier kommen Hustenstiller ins Spiel, die gezielt den Reiz dämpfen.

Hilfe zur Selbsthilfe

Um die Atemwege zusätzlich zu entlasten, können einfache Maßnahmen helfen. So sollte man ausreichend trinken, damit Rachen und Schleimhäute feucht bleiben, gegen trockene Raumluft vorgehen und regelmäßig lüften. Auch reizende Faktoren wie Rauch oder Staub besser meiden. Wer Sport treibt, sollte warten, bis der Husten vollständig abgeklungen ist – körperliche Belastung kann die gereizten Atemwege sonst unnötig strapazieren.

Apotheken-Notdienst

Die aktuellen Notdienste finden Sie unter diesem Link:
www.blak.de/notdienstsuche

APOTHEKEN NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst

Aus Gründen der Aktualität stehen uns keine Notdienste mehr zum Abdruck zur Verfügung; im Notfall finden Sie die aktuellen Angaben unter
www.notdienst-zahn.de

ZAHN NOTDIENST

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: **116 117**
Bei akut lebensbedrohlichen Erkrankungen/Verletzungen:
Rettungsdienst für medizinische Notfälle **112**

Wichtige Rufnummern

Notruf: 110 / Feuerwehr: 112 / Rettungsdienst: 112
Polizei: 0 93 71/945-0 / Technisches Hilfswerk: 0 93 71/6 68 55-0
HELIOS Klinik Erlenbach: 0 93 72/700-0
Bereitschaftspraxis an der Helios Klinik in Erlenbach:
Samstag, Sonntag und Feiertag: 09.00 bis 21.00 Uhr
Mittwoch und Freitag: 16.00 bis 21.00 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag: 18.00 bis 21.00 Uhr



Elektrolyte: Die unsichtbaren Helfer im Hintergrund

- PR -

Elektrolyte nehmen eine Schlüsselrolle im menschlichen Körper ein. Sie sorgen beispielsweise für einen ausgeglichenen Flüssigkeitshaushalt, unterstützen die Funktion von Nerven und Muskeln und tragen zur Regulation des pH-Wertes bei. Der Körper kann Elektrolyte nicht selbstständig herstellen, weshalb sie regelmäßig über die Ernährung aufgenommen werden müssen.

Was sind Elektrolyte?

Elektrolyte sind lebensnotwendige Mineralstoffe, die in Körperflüssigkeiten gelöst als elektrisch geladene Teilchen (Ionen) vorliegen. Sie ermöglichen zahlreiche lebenswichtige Prozesse, darunter den Transport von Nervenimpulsen und die Muskelkontraktion.

Die wichtigsten Elektrolyte und ihre Funktionen

- Natrium: Reguliert zusammen mit Chlorid den Wasserhaushalt und ist an der Impulsweiterleitung beteiligt.
- Kalium: Ist für die Funktion von Muskel- und Nervenzellen unerlässlich.
- Calcium: Unterstützt die Muskelkontraktion, die Blutgerinnung und die Festigkeit der Knochen.
- Magnesium: Trägt zur Energiegewinnung und Muskelfunktion bei.
- Chlorid: Bildet mit Natrium und Kalium die Basis der Flüssigkeitsverteilung im Körper und beeinflusst den Säure-Basen-Haushalt.



Bei körperlicher Anstrengung ist es wichtig, auf eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr zu achten, um Elektrolytverluste auszugleichen.
Foto: Freepik

Typische Quellen für Elektrolyte

- Natrium und Chlorid: u. a. in Speisesalz (Kochsalz), Brot, Käse
- Kalium: in Obst (z. B. Bananen, Aprikosen), Gemüse (z. B. Kartoffeln, Spinat) und Hülsenfrüchten
- Calcium: in Milchprodukten wie Joghurt, Käse und Milch sowie in bestimmten Mineralwassern
- Magnesium: in Vollkornprodukten, Nüssen, Samen und Hülsenfrüchten.



Generell ist es ratsam, den Verzehr verarbeiteter Lebensmittel zu reduzieren und den Verzehr unverarbeiteter Lebensmittel, wie Vollkornprodukten, Obst und Gemüse, zu steigern.

Bedarf und Risiken

Der individuelle Bedarf an Elektrolyten variiert je nach Alter, Gesundheitszustand und Lebensweise. Bei ausgewogener Ernährung wird der Tagesbedarf an Elektrolyten in der Regel gedeckt. Ein Mangel kann beispielsweise durch Alkohol, starke körperliche Belastung, übermäßiges Schwitzen, Durchfall oder unzureichende Zufuhr entstehen und sich in Symptomen wie Kopfschmerzen, Muskelkrämpfen, Müdigkeit oder Herzrhythmusstörungen äußern.

Praktische Tipps für eine ausgewogene Elektrolytversorgung

- Auf eine abwechslungsreiche und ausgewogene Ernährung achten, die reich an frischem Gemüse, Obst, Milchprodukten, Vollkornprodukten und Hülsenfrüchten ist.
- Bei körperlicher Anstrengung oder starkem Schwitzen auf eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr achten, um Verluste auszugleichen.
- Speisesalz sparsam verwenden, um eine überhöhte Zufuhr von Natrium zu vermeiden.
- Nahrungsergänzungsmittel nur bei tatsächlichem Bedarf und nach ärztlicher Rücksprache einnehmen.

Eine bedarfsgerechte Aufnahme von Elektrolyten ist für den Erhalt der Gesundheit wesentlich. Durch eine bewusste Auswahl und Kombination von Lebensmitteln wird in den meisten Fällen eine ausreichende Versorgung sichergestellt. (Quelle: Debeka)

news creativ

YOUR VISION –
OUR CREATION



Wir gestalten. Du überzeugst.
Deine digitale Marketingagentur!

News Creativ – individuell, kreativ, effizient

Social Media
Webdesign
Filmproduktion
Fotografie
Kontakte+
Azubi-KINO

Mehr erfahren –
jetzt scannen!



Eine Marke von
meine-news.de
schaufenster



Björn Heilmann
09371/955-136
bjoern.heilmann@news-verlag.de
News Verlag GmbH & Co. KG
63897 Miltenberg

STELLENANZEIGEN

✓ Vollzeit
✓ Teilzeit
✓ Ausbildung

DEIN TRAUMJOB
auf meine-news.jobs

ERBACHER the food family

Josera · GREEN PETFOOD · JOSI · BAVARO · Josera. · ACTIVEPRO by Josera. · ERBACHER



A good tomorrow starts with great people.

Wir suchen zeitnah dich als Schichtleiter*
Produktion Agrar

Wir suchen Menschen, die gemeinsam mit uns die gute Zukunft gestalten wollen.

Seit über 80 Jahren entwickeln wir bei **ERBACHER the food family** innovative Lösungen für die Ernährung von Nutz- und Heimtieren sowie hochwertige Lebensmittel – möglich gemacht durch das Engagement unserer Teams in Deutschland, Polen, der Ukraine und Tansania.

Entdecke deine Möglichkeiten unter:
food.family/jobs

Neugierig geworden?
Dann wende Dich gerne an unser Recruiting-Team.
09371 940-2220

* Wichtig ist nur, dass wir zueinander passen. Herkunft und Geschlecht spielen keine Rolle.

Gesuche

Erfahrene, deutschsprachige Frau sucht 24 Std. Pflegearbeit; gute Referenzen vorhanden. Tel. 06283/50108

Angebote

HAIR FLAIR
DIE TRENDSETTER

Wir suchen ab sofort!
Friseur/in m/w/d
in Voll- oder Teilzeit für unseren Salon in Miltenberg.
Info unter **09371/948310**
oder per Mail:
info@salon-hair-flair.de

Suchen Putzhilfe für 2-Personen Haushalt mit Katze in Großheubach. Arbeitszeit nach Vereinbarung. ☎ 0160 8508015

HAIR FLAIR
DIE TRENDSETTER

Wir suchen ab sofort!
Friseur/in m/w/d
in Teilzeit (ca. 20 Std.)
für unseren Salon
in Kleinwallstadt.
Info unter **0170/6000848**

IMPRESSUM

meine-news schaufenster

Mit dem meine-news wochenblatt 56.000 Exemplare Gesamtauflage

Herausgeber:
Charles Henri Rüttiger und André Rüttiger

Verlag: news verlag GmbH & Co. KG, Sitz: Miltenberg, Registergericht: AG Aschaffenburg HRA 5478; Persönlich haftende Gesellschafterin: News Direkt GmbH, Sitz: Miltenberg, Registergericht: AG Aschaffenburg HRB 13141, Geschäftsführer: Charles Henri Rüttiger, André Rüttiger, Brückenstraße 11, 63897 Miltenberg, Telefon 09371/955-0, E-Mail: info@news-verlag.de, Internet: www.news-verlag.de

Verlagsleitung:
Charles Henri Rüttiger, André Rüttiger

Auflage:
Schaufenster Miltenberg: 23.000 Exemplare, erscheint wöchentlich im Altlandkreis Miltenberg
Wochenblatt Obernburg: 33.000 Exemplare, erscheint wöchentlich im Altlandkreis Obernburg

Anzeigenschluss
für Werbeanzeigen: Montag, 17 Uhr, Anzeigenschluss für Kleinanzeigen: Montag, 12 Uhr, kostenlose Veranstaltungshinweise Montag, 12 Uhr
Gültig ist die Preisliste vom 01.01.2026

Anzeigenleitung: Bernd Hoffmann
E-Mail: Anzeigenberatung: verkauf@news-verlag.de

Produktionsleitung: Ingrid Hornig

Redaktionsleitung: Sabine Rindsfüsser
E-Mail: redaktion@news-verlag.de

Vertriebsleitung: Hans-Peter Kuran

Verteilung: kostenlos an alle Haushaltungen im Verteilgebiet durch eigene Verteilerorganisation – strenge Kontrollen. Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Fotos, Unterlagen und Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr. Leserbriefe können nur mit Angabe des Namens und der vollständigen Adresse abgedruckt werden. Der Verlag behält sich Kürzungen bzw. Ablehnung vor.

Private Kleinanzeigen aufgeben unter: meine-news.de/kleinanzeigen
Bei Bestellung schriftlich, per Telefon oder per Mail berechnen wir eine Aufwandspauschale von 10 Euro.

STELLENANZEIGEN



Arbeiten mit

HERZ & VERSTAND

Die Johanniter suchen für die ambulante Pflege in Miltenberg ab sofort eine **stellvertretende Pflegedienstleitung** (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit.

Die Geborgenheit in den eigenen vier Wänden sicherstellen: das ist der Anspruch unseres engagierten ambulanten Pflegedienstes in Miltenberg. Mit Fachwissen, Erfahrung und individueller Zuwendung sorgen wir dafür, unseren hilfsbedürftigen Kunden ein möglichst selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen. **Sie haben Lust, mit Herz und Hand unsere ambulante Pflege mit zu gestalten?** Dann sind Sie bei uns richtig! Als stellvertretende Pflegedienstleitung unterstützen Sie unsere PDL in allen organisatorischen und administrativen Aufgaben und sind zudem für das ganze Spektrum pflegerischer Tätigkeiten zuständig.

Das zeichnet Sie aus

- Eine abgeschlossene Ausbildung als examinierte Pflegefachkraft
- Berufserfahrung in der ambulanten Pflege
- Qualifikation als verantwortliche Pflegefachkraft wünschenswert
- Hohes Verantwortungsbewusstsein und Organisationsstärke
- Einfühlungsvermögen, Kommunikationsstärke und Kundenorientierung
- Teamgeist, Belastbarkeit und eine wertschätzende Grundhaltung

Kontakt:
Frau Ramona Altmann
Tel. 09371 9526 162
bewerbung.unterfranken@johanniter.de

JOHANNITER

DEIN TRAUMJOB auf meine-news.jobs

✓ Vollzeit
✓ Teilzeit
✓ Ausbildung

Austräger gesucht! m/w/d



Ab 20. März erscheinen unsere Ausgaben freitags – und genau dafür suchen wir dich.

Werde Teil unseres Teams und sorge dafür, dass unsere Leser meine-news schaufenster & wochenblatt pünktlich zum Wochenende im Briefkasten haben.

→ Verteilgebiete im gesamten Landkreis Miltenberg.

→ Prospekte und Beilagen bereits maschinell eingelegt.

Bewerbung unter:
0 93 71-955 115 oder 0176-200 378 44
bewerbung@news-direkt.com

News Verlag
Brückenstr. 11 | 63897 Miltenberg | www.news-verlag.de



Du bleibst cool ...

auch wenn es heissss wird!

Mechatroniker für Kälte-, Klima- oder Elektrotechnik (m/w/d)

Top-Ausstattung – Sicherer Arbeitsplatz – Wertschätzendes, familiäres Arbeitsklima

Ihre Aufgaben

- Montage, Wartung und Service von Klimaanlagen
- Selbstständige Projektbearbeitung
- Kundenorientierte Kommunikation

Ihr Profil

- Ausbildung in Kälte-/Klimatechnik oder Elektrotechnik
- Berufserfahrung von Vorteil
- Zuverlässige, selbstständige Arbeitsweise und sicheres Auftreten

Was wir bieten

- Unbefristete Festanstellung • Direkter Draht zur Geschäftsleitung
- Firmenhandy • Modernes Werkzeug • Top Betriebsfahrzeug und Top Arbeitskleidung • Weihnachtsgeld • Gesundheitsbonus • VWL
- Aufenthaltsraum mit Kicker & Dart, freie Getränke

Optional: möblierte Wohnung zum fairen Preis!

INNOTECH GmbH
KLIMA- UND LÜFTUNGSTECHNIK

Klingt nach Ihrem Job? Jetzt unkompliziert bewerben!

0 93 72 - 98 09 760
info@innotech-klima.de
www.innotech-klima.de
Presentstraße 15, 63939 Wörth

STELLENANZEIGEN

Weitere Stellenangebote auf www.meine-news.jobs



HARTIG
FERTIGUNGSTECHNIK GMBH

Wir suchen für unsere
Dreherei eine stellvertretende Teamleitung (m/w/d)

Deine Aufgaben:
- Programmierung von Fanuc- bzw. Siemens-Steuerungen
- Drehen von Einzelteilen
- Einrichten von Serien-Aufträgen
- Organisation der Fertigungsabläufe

Sende deine Bewerbung an:
bewerbung@hartig-cnc.de
oder an Hartig Fertigungstechnik GmbH
Hauptstr. 50, 63924 Kleinheubach
Tel. 09371/949643-0
www.hartig-cnc.de



Konstrukteur (m/w/d) der Fachrichtung Maschinenbau in Vollzeit

in einem familiengeführten Unternehmen für Komponenten im Maschinenbau

Ihre Aufgaben
- CAD-Konstruktion von Bauteilen und Baugruppen
- Erstellung und Pflege von Stücklisten
- Durchführung praktischer Anwendungstests
- Durchführung grundlegender Berechnungen zur Absicherung der Konstruktionen

Ihre Qualifikation
- Techniker im Maschinenbau oder vergleichbare Ausbildung
- Technisches Verständnis und „Hands-on"-Mentalität
- Erfahrung mit CAD-Systemen, idealerweise Solid Edge oder Solid Works wünschenswert
- Progressive, lösungsorientierte Arbeitsweise
- Lernbereitschaft und Flexibilität
- Selbstständige und strukturierte Arbeitsweise
- Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit

Das erleben Sie bei uns

Eine unbefristete, sichere Arbeitsstelle in einem zukunftsorientierten Unternehmen. Hybrides Arbeitszeitmodell, Gleitzeit, Erfolgsbeteiligung, Weiterbildungsmöglichkeiten und vieles mehr. Besuchen Sie unsere Website.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns, Sie kennen zu lernen. Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und dem frühestmöglichen Eintrittstermin in PDF-Form zu.

JAKOB Antriebstechnik GmbH | Daimler Ring 42 | 63839 Kleinwallstadt
Tel. 06022/2208-37 | E-Mail: bewerbung@jakobantriebstechnik.de

JAKOB Antriebstechnik



Wir suchen SIE!! Gestalten Sie IHRE Zukunft aktiv mit und kommen Sie in unsere Kanzlei!

Steuerfachangestellte (w/m/d) sowie Steuerfachwirt (w/m/d)

Unsere Kanzlei bietet Ihnen:
- einen stabilen und sicheren Arbeitsplatz in modernen Räumen
- ein freundliches, dynamisches Mitarbeiterteam in einem guten Betriebsklima
- und selbstverständlich die Möglichkeit, von unseren Weiterbildungsmöglichkeiten zu partizipieren
- wie ein vielfältiges Aufgabenspektrum, flexible Arbeitszeiten und leistungsorientierte Vergütung

Unsere Geschäftsräume sind auf dem neuesten technischen Stand und wir verwenden die aktuellsten Softwareprodukte.

Unsere Anforderungen an Sie:
- erfolgreich abgelegte Steuerfachangestelltenprüfung bzw. Steuerfachwirtprüfung
- erste Berufserfahrungen in vergleichbaren Positionen mit entsprechenden gefestigten Kenntnissen in den jeweiligen Bereichen
- Leistungsbereitschaft, mandantenorientiertes Arbeiten und ein hohes Maß an Vertraulichkeit
- freundliches Auftreten und Kommunikationsfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit

Wagen Sie den Schritt und senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an folgende Kontaktdaten:

Steuerberatung Simone Urban
Am Kreuzpfad 12, 63868 Großwallstadt
Telefon: 06022/506660
E-Mail: simone.urban@steuerberatungurban.de

HIMOINSA
A YANMAR COMPANY

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unsere Niederlassung in Deutschland, 63920 Großheubach, eine/n:

Kaufmännische/n Mitarbeiter/in (m/w/d) in Vollzeit

Ihr Tätigkeitsbereich
- Ersatzteilvertrieb und Betreuung von Kundenanfragen
- Bearbeitung und Abwicklung von Gewährleistungsanfragen
- Auftragsabwicklung und Kundenkommunikation im After-Sales-Bereich
- Organisation und Koordination von Warenein- und -ausgängen
- Unterstützung bei Lagerführung und Bestandsverwaltung
- Abwicklung logistischer Prozesse inklusive Versandorganisation

Was Sie mitbringen sollten
- Abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung oder vergleichbare Berufserfahrung
- Erfahrung im Bereich Ersatzteilvertrieb, Lager oder Logistik von Vorteil
- Technische Affinität wünschenswert
- Sicherer Umgang mit Warenwirtschaftssystemen (z. B. Sage, SAP) sowie Microsoft Office
- Gute Deutschkenntnisse sowie Freude an der englischen Sprache
- Selbstständige, strukturierte und zuverlässige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Kundenorientierung

Wir bieten Ihnen
- Ein familiäres Arbeitsumfeld mit kurzen Entscheidungswegen
- Attraktive und leistungsgerechte Vergütung
- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- Team-Building-Maßnahmen

Wenn Sie sich mit dieser Stellenbeschreibung identifizieren können, schicken Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an: **rkern@himoinsa.com**

HIMOINSA Deutschland GmbH, Industriestraße 15, 63920 Großheubach, Tel. 09371/669900

STELLENANZEIGEN

Weitere Stellenangebote auf www.meine-news.jobs



Zur Verstärkung unseres Teams in Bürgstadt suchen wir einen
Schweißer (m/w/d)

www.hartig-cnc.de

HARTIG
FERTIGUNGSTECHNIK GMBH

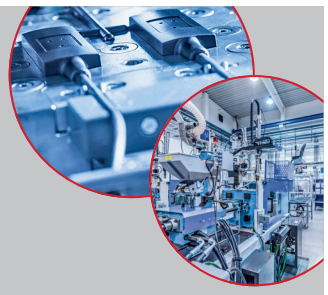
Deine Aufgaben:
- WIG / MAG Schweißen
- Heften / Schweißen von Baugruppen

Das bieten wir dir:
- Eine unbefristete Anstellung in einem modernen Arbeitsumfeld
- Mitarbeit in einem motivierten Team
- Zusatzangebote z. B. Jobrad, vermögenswirksame Leistungen, Zusatzkrankenversicherung

Sende deine Bewerbung an:
bewerbung@hartig-cnc.de
oder an Hartig Fertigungstechnik GmbH
Hauptstr. 50, 63924 Kleinheubach
Tel. 09371/949643-0

ADAPT®

Mitarbeiter (m/w/d) in der Logistik





Job-Check

ADAPT Elektronik GmbH
Industriestraße 34, 63920 Großheubach
Jessica Hennig / bewerbung@adapt.de / 09371 4004 – 240

Zweckverband amme
Abwasserverband Main Mömling Elsava
Trinkwasserversorgung • Abwasserentsorgung

Der Zweckverband „Abwasserverband Main Mömling Elsava – AMME“ mit Sitz in Erlenbach a. Main ist als kommunales Unternehmen zuständig für die Abwasserentsorgung der rund 84.000 Einwohner und Industriebetriebe im Verbandsgebiet sowie der Trinkwasserversorgung einzelner Mitgliedsgemeinden.

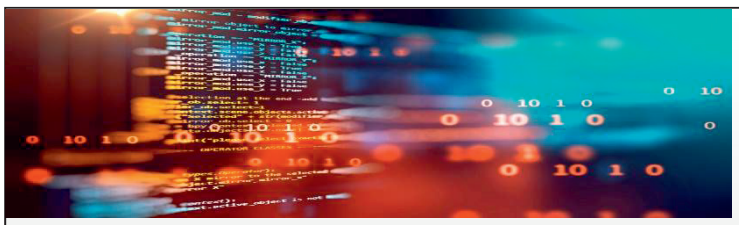
Wir suchen ab **01.04.2026** eine engagierte und verantwortungsbewusste

Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (m/w/d)

Nähere Informationen zum Stellenangebot finden Sie auf unserer Homepage www.amme.net unter **Informationen / Stellenangebote**.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann schicken Sie uns bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen, per E-Mail als PDF-Datei, bis zum **27.02.2026** an harald.weiss@amme.net
Informationen zum Zweckverband AMME finden Sie unter www.amme.net

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



ITL Software GmbH

Lust auf anspruchsvolle Software?

ITL ist Anbieter einer Speziallösung für die Versicherungsbranche und das Assistancegeschäft. Namhafte Unternehmen in Deutschland und der Schweiz nutzen unsere Software im täglichen Einsatz. Für ein neues Projekt suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Java und JavaScript Entwickler (m/w/d)

- Sie besitzen ausreichend Programmiererfahrung, um Aufgaben selbstständig umzusetzen.
- Sie verfügen über viel Engagement und einer strukturierten Vorgehensweise.
- Sie scheuen nicht den direkten Kontakt zu den Fachbereichen unserer Kunden.

Wir bieten:
- Eigenständiges Arbeiten bei wachsender Verantwortung in einem kleinen Team.
- Die Möglichkeit eines hohen Home-Office Anteils.
- Vielseitige Aufgabenstellungen in einem sehr interessanten Anwendungsgebiet.

Eine der Verantwortung entsprechende Vergütung und 30 Tage Urlaub sind selbstverständlich.

Interesse? Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe des frühesten Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung als Mail an Herr Wolfgang Reichert:

w.reichert@itlsoftware.de
www.itlsoftware.de

ITL Software GmbH, Auweg 27, 63920 Großheubach

RAFFAELLO ROSSI ROSSI SEDUCTIVE

Die Schera GmbH ist Damenhosenspezialist im modisch hochwertigen Segment und gehört mit den Labels RAFFAELLO ROSSI und SEDUCTIVE zu den führenden Herstellern. Seit 2022 bieten wir mit unserem neuen Label ROSSI auch eine Unisex-Kollektion an. Als familiengeführtes Unternehmen mit Sitz in Großwallstadt und rund 120 Mitarbeitenden, leben wir Werte wie Verantwortung, Ehrlichkeit, Entwicklung, Wertschätzung und Nachhaltigkeit. Durch unser Wachstum suchen wir in diesem Bereich immer wieder nach entsprechenden Fachkräften.
Hast Du Lust bei dieser rasanten Entwicklung dabei zu sein?
Dann suchen wir ab sofort Deine Unterstützung als:

VERTRIEBSMITARBEITER*IN INNENDIENST (m/w/d)

DEINE AUFGABEN
- Betreuung unserer Handelspartner per Mail & Telefon
- Aktiver Verkauf unserer Kollektionen
- Unterstützung von Außendienst & Key Account
- Betreuung von D2C-Kund*innen

DAS BRINGST DU MIT
- Erfahrung im Vertrieb oder im Textileinzelhandel
- Strukturierte & selbstständige Arbeitsweise
- Kommunikationsstärke & Teamgeist
- Gute Englischkenntnisse

DAS BIETEN WIR DIR
- Modernes Headquarter & angenehme Arbeitsatmosphäre
- Familienunternehmen mit kurzen Entscheidungswegen
- Entwicklungsspielraum & starke Marken

VERSTÄRKUNG FÜR UNSER FASHION STORE TEAM
RAFFAELLO ROSSI OUTLET BEAUTY SPA

DEINE AUFGABEN
- Kunden beraten & begeistern
- Ware stilvoll präsentieren
- Unterstützung bei Events & Aktionen

DAS BRINGST DU MIT
- Freundliches Auftreten
- Modeaffinität
- Teamgeist

DAS BIETEN WIR DIR
- Sicherer Arbeitsplatz
- Flexible Arbeitszeiten (Voll- oder Teilzeit)
- Tolles Betriebsklima

Haben wir Dein Interesse geweckt?
Dann sende Deine aussagekräftige Bewerbung gerne an:
bewerbung@schera.de

Schera GmbH • Grundtalring 22 • 63868 Großwallstadt • 06022/5089-100

STELLENANZEIGEN Weitere Stellenangebote auf www.meine-news.jobs

FRIPA

Hygienepapier heute.



Jetzt bewerben und bei Fripa eine Rolle spielen.

Die aktuellen offenen Stellen mit detaillierten Beschreibungen finden Sie auf unserer Homepage.

- Personalplaner (m/w/d)
- Produktionsplaner / Disponent (m/w/d)
- Energiemanager (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Maschinen-/Anlagenführer (m/w/d)
- Projektmitarbeiter Qualitätssicherung (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik Bereich Magazin (m/w/d)
- Mitarbeiter innerbetrieblicher Transport (m/w/d)
- Papiermaschinenführer Papiererzeugung (m/w/d)
- Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistungen (m/w/d)

Fripa Papierfabrik Albert Friedrich KG
63897 Miltenberg Tel.: (09371) 502-545
E-Mail: personal@fripa.de

Weitere Details unter:
www.fripa.de/karriere

meine-news.de-Beitrag » Gute-Laune-Treff Großheubach

Großes Dankeschön an Erich Grasmann für seine Sachspende

Am 4. Februar ließen Marianne Mathy und Lothar Detsch schon mit dem ersten Stück ihre Absicht erkennen: Bekannte Oldies und lustige Volkslieder sollen gute Laune bringen. Die Senioren sangen, klatschten und schunkelten eifrig mit; humoristische Einlagen sorgten für viele Lacher. Heiter und lustig ging es weiter, als Peter Roth die Sitzgymnastik übernahm. Eifrig und motiviert folgten alle seinen Anregungen. Interessant wurde es, als er ein Plakat mit einem Pfeilkreuz aufstellte. Er zeigte mit einem Stab auf einen Pfeil, die Senioren mussten die jeweils entgegengesetzte Richtung mit den Armen ausführen. Später musste dann eine Richtung gerufen und die entgegengesetzte ausgeführt werden. Hier war höchste Konzentration gefordert. Mit einem herzlichen Applaus wurden alle Akteure bedacht; gerne folgten sie anschließend der Einladung zu Kaffee und Kuchen.

Zum Gelingen dieser Veranstaltung trugen wieder viele Helfer bei: Team Vorbereitung – Rena und Rainer Berninger, Claudia Glier, Sabine Becks und Peter Stapf; Dienst Küche – Brigitte Gilbert, Roswitha König und Annette Wolz; Unterstützung kam später von den Schülerinnen Emely, Sham und Eakampreet (Projekt „Jung und Alt“ der MS Großheubach. Die Torten spendeten: Brigitte Gilbert, Belinda Brossler, Margarete Rogall, Doris Stuckert, Andrea Kempf, Kerstin Oettinger und Sabine Henn.



Den Fahrdienst übernahmen Uschi Stapf mit Gerald Bayer.

Besonders erwähnen wollen wir die großzügige Sachspende von Erich Grasmann. Er ist ein Mann der ersten Stunde beim Gute-Laune-Treff, damals Seniorenbeauftragter von Großheubach. *D. Küchel*

Lesen Sie den vollständigen Beitrag auf www.meine-news.de/226362

meine-news.de-Beitrag » Tierrettung Untermain aus Aschaffenburg

Kastrationsfonds zeigt Wirkung: Hilfe anzunehmen ist kein Grund zur Scham

Der Kastrationsfonds für Katzen im Landkreis Miltenberg ist gestartet – und zeigt bereits nach kurzer Zeit Wirkung. Aktuell konnten bereits vier Katzen erfolgreich kastriert werden, für weitere elf Katzen liegen bewilligte Anträge vor. Damit wird aus dem Fonds Schritt für Schritt konkrete Hilfe für Tiere und ihre Halterinnen und Halter.

Getragen wird das Projekt von den regionalen Tierschutzvereinen Aktion Sorgenkatzen e. V., Tierhilfe Miltenberg e. V. und Tierrettung Untermain e. V.

Viele Katzenhalterinnen und -halter kümmern sich liebevoll um ihre Tiere und möchten alles richtig machen. Gleichzeitig geraten Menschen – etwa durch steigende Lebenshaltungskosten, Krankheit oder andere persönliche Umstände – immer häufiger an finanzielle Grenzen. Gerade die Kosten für eine Kastration stellen dann eine große Hürde dar. Der Kastrationsfonds setzt genau hier an: Er soll Verantwortung möglich machen, nicht bewerten.

Die beteiligten Vereine betonen ausdrücklich: Niemand muss sich schämen, Unterstützung zu beantragen. Alle Angaben werden vertraulich behandelt, die Anträge sorgfältig und respektvoll geprüft. Es geht nicht um Kontrolle oder Bloßstellung, sondern um Hilfe – für Mensch und Tier.

Jede bewilligte Kastration bedeutet:

- weniger ungewollter Nachwuchs
- weniger Katzen, die später im Tierschutz landen
- weniger Tierleid in der Region

Unkastrierte Besitzer-Katzen sind eine der Hauptursachen für wachsende Streunerpopulationen. Der Fonds wirkt präventiv und ergänzt die seit Juli geltende landkreisweite Katzenschutzverordnung im Landkreis Miltenberg sinnvoll, indem er auch Menschen mit geringem Einkommen einbezieht.

Dass bereits kurz nach dem Start mehrere Anträge bewilligt werden konnten, zeigt: Der Bedarf ist real.

Der Kastrationsfonds gilt für Freigänger- und Wohnungskatzen. Die Antragstellung ist unkompliziert möglich – online oder mit persönlicher Unterstützung.

Weitere Informationen und Antrag:
www.kastration-ist-tierschutz.de
info@kastration-ist-tierschutz.de
0 60 21/4 22 91 52

Lesen Sie den vollständigen Beitrag auf www.meine-news.de/226077

STELLENANZEIGEN

MILTENBERG
Ganz schön junges Mittelalter

Wir suchen dich!

Hast du Freude an der Arbeit mit Kindern?
Bist engagiert, verantwortungsvoll, selbständig, flexibel
und arbeitest gerne im Team?
Weißt du noch nicht so richtig, welchen Beruf du ergreifen möchtest?
Willst ein Jahr überbrücken, dich orientieren und Erfahrung sammeln?
Dann bewirb dich bei uns für ein …

Freiwilliges Soziales Jahr
an der Grundschule Miltenberg
für das Schuljahr 2026/27

Wir bieten

Ein freundliches, hilfsbereites und engagiertes Team
von Lehrkräften, Betreuerinnen und weiterem Personal.
Viele fröhliche, lebendige und dankbare Grundschüler.
Spannende Herausforderungen und Betätigungsfeld.
Begleitung durch / Unterstützung von Fachkräften.

Auskünfte zur ausgeschriebenen Stelle erhältst Du gerne unter:
Grundschule Miltenberg Tel. 09371/8809,
schulleitung@grundschule-miltenberg.de

Nähere Infos auch unter:
unterfranken.paritaet-bayern.de/
hilfe-und-angebote/freiwilligendienste-unterfranken/

B30 GmbH & Co. KG
Seit 1994 Erfahrung in der Herstellung von Akkus und Batterien
BATTERIEN & KNOW HOW FÜR HÖCHSTE ANSPRÜCHE

Wir suchen ab sofort m/w/d:

Produktionsmitarbeiter/in
Lager- und Logistikmitarbeiter/in

Profil:
- Berufsausbildung oder mehrjährige Erfahrung in der Produktion bzw. im Lager
- Technisches Verständnis, handwerkliches Geschick, Fingerfertigkeit
- Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Führerschein und PKW von Vorteil

Benefits:
- Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Flache Hierarchien, familiärer Umgang und „Du-Kultur"
- Flexible Arbeitszeitgestaltung (Gleitzeit) im Einschichtbetrieb
- Zuschuss zur bAV/VWL

B30

KONTAKT:
B30 GmbH & Co. KG
Weidenhecken 8 | 63939 Wörth am Main
Desirée Hasenstab | 0160 90598759 | customer@b30-batteries.eu

meine-news.de-Beitrag » Martin Scharbert aus Bürgstadt

Sebastianifest in Bürgstadt 2026: Neuaufnahme am Brudermontag

Im Gottesdienst mit Neuaufnahme am Brudermontag, 19. 01. 26 begrüßte Pfarrer Kölbel die Mitglieder der Bruderschaft und besonders die 10 Jugendlichen und 4 Erwachsenen, die an diesem Abend neu aufgenommen wurden. Er erinnerte voll Dankbarkeit an den Hl. Sebastian, dessen Gedenktag am 20. Januar gefeiert wird. Er erinnerte auch dankbar an die 511 Jahre lange Tradition, an die unglaublich vielen Mitglieder, die uns im Glauben vorausgegangen sind. Wenn wir feiern, sind nicht nur wir hier, diese Messe feiern auch alle Verstorbenen der Bruderschaft mit uns, sie gehören immer noch zur Bruderschaft. Das ist ja auch der Sinn der Bruderschaft, dass sie eine Gebetsgemeinschaft ist, die noch weit über das irdische Leben hinausreicht, das ist das Schöne daran, dass einen die Gemeinschaft nicht vergisst, auch wenn sich sonst niemand mehr an einen erinnert. Das Gedenken der Verstobenen des vergangen Jahres stand auch im Mittelpunkt der Festandacht am Sonntag, 18. 01. 26 um 17 Uhr. Wie üblich wurden die Namen der Verstorbenen von Brudermeister Michael Schmitt vorgetragen. Dass auch Sterbefälle z. B. in USA gemeldet werden und auch an lange ausgereiste Mitglieder noch gedacht wird, gab er den neu aufgenommen Mitgliedern mit auf den Weg.

Mit Bezug auf die Nachricht über die Schafe im Supermarkt, von denen gerade kurz zuvor in allen Medien berichtet wurde, die „viral ging", stellte Pfarrer Kölbel in seiner Ansprache am Brudermontag zunächst fest, wie so eine Schafherde funktioniert: ein Schaf geht voraus, die andern folgen ihm. Schafe folgen immer der großen Herde, das ist recht einfach. Mit diesem Gedanken leitete er über zum Hl. Sebastian, der auch einem Schaf folgte, einem besonderen Lamm: dem Lamm Gottes. In Anlehnung an die damals üblichen Opferlämmer stand diese Bezeichnug dafür, dass Jesus der ist, der sich hingibt für die Menschen, der sich am Kreuz opfert. Darin unterscheidet sich Jesus von den Schafen von Burgsinn, er macht nicht das, was alle machen, er entscheidet sich für einen ganz eigenen Weg: Den Weg der Liebe, der Sanftmut, der Gewaltlosigkeit bis hin zum Tod am Kreuz. Auf diesem Weg folgte ihm der Heilige Sebastian. Er stand zu seiner Überzeugung, zu seinem Glauben. Die Aufnahme in die Bruderschaft, die im Anschluss an die Predigt vorgenommen wurde, steht so auch als mutiges Zeichen dafür, in der heutigen Zeit zum Glauben zu stehen.

Im Anschluss an den Gottesdienst begrüßte der Brudermeister die Gäste der Bruderversammlung im Pfarrsaal. Willibald Schmalbach berichtete vom Kassenstand. Bei Wein und Bretzel gab es dann Gelegenheit, den Film von Larissa Anton über Brauchtum im Odenwald zu sehen, der auch Aufnahmen aus Bürgstadt, z. B. von der Martinskapelle und von der Urbanusprozession 2025 enthielt.

Lesen Sie den vollständigen Beitrag auf www.meine-news.de/225215



Nach dem Einzelsegen mit der Reliquie des Hl. Sebastian erhielten die neuen Miglieder die erste Bruderbrezel (wegen Krankheit fehlte Rosa Fürst): Vorne von links: Florentine Weiß, Levinia Vögelein, Matthias Schwab, Robin Fertig, Filipe Figueiredo Lourenco, Roman Reichert, Paul Münch. Zweite Reihe von links: Frieda Eck, Greta Eck, Anton Hench, Lukas Klemmer, Carolin Schwab, Marita Klemmer. Hintere Reihe: Johannes Eck, Pfarrer Jan Kölbel, Elfriede Rothenbach, Diakon Florian Grimm, Brudermeister Michael Schmitt. Foto: Martin Scharbert

meine-news.de-Beitrag » Peter Neuberger aus Bürgstadt

Teensparty | Börsched Beats

Zum ersten Mal veranstalten CCC & KJG Bürgstadt eine Faschingsparty für Jugendliche im Alter zwischen 12 und 15 Jahren.
Alle Jugendlichen sind dazu herzlich eingeladen, eine ausgelassene Faschingsparty in der Mittelmühle Bürgstadt mit uns zu feiern! DJ UNITED wird dabei so richtig einheizen!
Also, ladet eure Freunde ein und feiert gemeinsam ein tolle Party – ohne Eltern :)
Kommt gerne im Kostüm!
Karten gibt es an der Abendkasse oder online.

Wichtige Infos für Eltern:
- Eintritt 5 Euro
- Kein Ausschank alkoholischer Getränke
- Rauchverbot
- Bitte die Kinder nach Veranstaltungsende abholen
- Bei Fragen: Peter Neuberger 0151/18 02 13 77

Diese Veranstaltung finden Sie auf www.meine-news.de/event/419550

13. Februar 2026
17:00 – 22:00 Uhr
Mittelmühle, Am Mühlgraben, 63927 Bürgstadt

meine-news.de-Beitrag » Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach

KEG besucht das Theaterstück „High"



Zum Lernbereich „Suchtgefahren und Gesundheit" unternahmen Schülerinnen und Schüler der 8. Jahrgangsstufe des Karl-Ernst-Gymnasiums Amorbach etwas Besonderes. Sie besuchten das Thea-terstück „High" des Theaterhaus Ensembles Frankfurt. Organisiert und ermöglicht wurde die Veranstaltung von Birgit Englert und Amelie Kunkel von der Suchtpräventionsstelle des Landratsamtes Miltenberg. Die Aufführung fand am Montag, den 19. 01. 2026, in der Pausenhalle der Realschule in Miltenberg statt. Mit dem Zug ging es nach der dritten Unterrichtsstunde dorthin. Die Inszenierung beschäftigt sich mit Konsum, Missbrauch und dem gesellschaftlichen Umgang mit Medikamenten, insbesondere mit dem Schmerz- und Beruhigungsmittelkonsum von jungen Menschen.
Zu Beginn der Darbietung stellten sich der Schauspieler Jonathan, 21, und die Schauspielerin Sanne, 59, dem Publikum vor. Das folgende Theaterstück, eine Mischung aus Schauspiel, Tanz und Musik, sei ihre Geschichte. Die Zuschauer erfuhren von Jonathans „Drogenkarriere", die mit 13 begann und mit 19 in eine sechsmonatige Therapie mündete. Der dazu dargestellte Dialog zwischen Mutter und Sohn illustrierte die Folgen von Jonathans Suchtverhalten für die Schülerinnen und Schüler in wohl kaum übertreffbarer Anschaulichkeit. Abwechselnd konnte man so die Perspektive von Sohn und Mutter einnehmen. Mitreißend war vor allem ihre zeitweise völlige Machtlosigkeit. Im Gespräch mit den beiden im Anschluss an das Stück folgte dann der wohl ergreifendste Moment: Alles Gezeigte war nicht gespielt, sondern die echte Geschichte von Jonathan und seiner Mutter Sanne.
Ihre wichtigsten Appelle in diesem Gesprächsmoment bleiben sicher haften: Sei dir darüber im Klaren, dass jeder süchtig werden kann, und achte auch bei anderen auf Warnsignale!

AG Prävention KEG

Lesen Sie den Beitrag online auf www.meine-news.de/226434

KLEINANZEIGEN

Haus & Garten

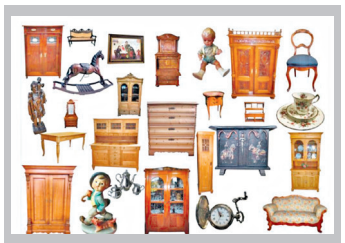
engl.Leder Ohrensessel (braun), antiker Tisch u. pass. Stühle für 8 Pers., erweiterbar. hochwert. Leuchten, div. Bilder, Geschirr u. Deko wegen Umzug zu verkaufen. ☎ 0151/289848280

OFENFERTIGES BRENNHOLZ zu verkaufen, reine Buche, trocken, gesägt auf 33cm. Ab 105€/SRM INKL. Lieferung. Tel.Nr: 0151/42259646

Achtung kaufe alte Näh und Schreibmaschinen Zinn Tafelsilber Porzellan alte Armband und Taschenuhren Münzen sowie Schmuck tel.01511-2410862

Hallo suche fuer meinen Studienbeginn 02.03.2026 in Darmstadt eine Mitfahrgelegenheit von Miltenberg nach Darmstadt Hauptbahnhof bzw. Uni Darmstadt (7,45 Uhr Schulbeginn) mit finanzieler Beteitigung Tel.Nr. 01726916419

Sonstiges



Wir Kaufen An !!! Möbel Gemälde Porzellan Krüge Teppiche Nähmaschine Figuren Religiöses Pelze Taschen Musikinstrumente Uhren Puppen Blechspielzeug Tafelsilber Medaillen Militär Emaileschilder Zinn Silber Modeschmuck Briefmarken Münzen Sowie Komplette Nachlässe Auch Defekt Bitte Alles Anbieten Barzahlung Und Abholung ! TEL, 0172/4097614

KINDER LEIDEN AM MEISTEN!
Nothilfe Ukraine
BITTE SPENDEN SIE JETZT!
PLAN INTERNATIONAL
www.plan.de/spenden-fuer-ukraine

KLEINANZEIGEN
ganz einfach aufgeben!
meine-news.de/anzeigen

KFZ-MARKT Neu- und Gebrauchtfahrzeugmarkt

Zweiräder

SUCHE Motorrad, Moped, Quad, Mofas, Herkules, Puch, Zündapp, Enduro, Boot, auch Defekt oder Unfall Ohne Schlüssel, alles anbieten 0175/9977967

KFZ-Kaufgesuche

SUCHE Autos, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Alle Art mit und Ohne TÜV, /Motor Oder Getriebeschaden Unfall alles anbieten Barzahlen 0171/1728196

Wohnmobile & -wagen

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Camper sucht Wohnmobil oder Wohnwagen 0173/8935854

meine-news.de-Beitrag » Bürgerhaus Obernburg (B-OBB)

Filmvorführung „Himmelheber“

Am 15. 03. um 17 Uhr lädt das Bürgerhaus Obernburg (Untere Wallstraße 24) in Zusammenarbeit mit dem Stadtmarketing Obernburg zu einer besonderen Filmvorführung ein. Wir präsentieren den Dokumentarfilm „Himmelheber“ des Obernburger Filmemachers Werner Lebert.

Der Film führt durch den hessisch-bayerischen Odenwald und entfaltet seine Geschichte über alle vier Jahreszeiten hinweg. Im Mittelpunkt stehen außergewöhnliche Protagonisten: Ein 74-jähriger Landwirt mit seinen Rindern, ein Schäfer mit einer Herde von 600 Tieren, ein alter Analogfotograf, dem man bei seiner Arbeit draußen im Feld und ganz nah in der Dunkelkammer begegnet, der Odenwald selbst sowie ein Schmied, der noch heute in seiner über 200 Jahre alten Schmiede arbeitet. In poetischen Episoden erzählt Himmelheber vom Zeitenwandel und von der Vergänglichkeit – still, beobachtend und eindrucksvoll.
Besonders bemerkenswert: Der Film entstand während der Corona-Zeit, geprägt von Lockdown und gesellschaftlichem Stillstand. Im Anschluss an die Filmvorführung findet ein Filmgespräch mit dem Regisseur Werner Lebert statt.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei, für Snacks und Getränke ist gesorgt.
Lesen Sie den Beitrag online auf www.meine-news.de/226320

meine-news.de-Beitrag » Tamara Spielmann aus Dorfprozelten

„Die Räuber sind außer Rand und Band, der Spessart ist in Dabbehand!“

Zwei Abende voller Tanz, Humor und närrischer Lebensfreude: Mit ihren Prunksitzungen am 30. und 31. Januar 2026 hat der CCD Dorfprozelten den Sternsaal einmal mehr in eine Hochburg des Faschings verwandelt. Vor ausverkauftem Haus erlebte das Publikum auch in diesem Jahr ein abwechslungsreiches und mit viel Herzblut gestaltetes Programm.
Charmant, souverän führte Sitzungspräsidentin Anja Keller durch das Programm. Unterstützt wurde sie dabei vom diesjährigen Prinzenpaar: Prinz Ingo der I. und Prinzessin Nadine die I. vom Wirtshaus im Spessart, die das diesjährige Motto „Die Räuber sind außer Rand und Band, der Spessart ist in Dabbehand!“ mit viel Präsenz und närrischem Charme verkörperten.

Den tänzerischen Auftakt der Sitzung übernahm die Purzelgarde, die als Rehe und Jäger sofort für begeisterten Applaus sorgte. Karibisches Flair brachten die Showkids auf die Bühne, die mit schwungvollen Tänzen und tollen Choreografien Urlaubsstimmung verbreiteten. Auch die Jugend- und Prinzengarde überzeugten mit fantastischen Gardetänzen. Weitere tänzerische Highlights waren der Showtanz der Prinzengarde, die verschiedene Bücher tänzerisch interpretierte, sowie zum Abschluss des Abends das Männerballett, das unter dem augenzwinkernden Motto „Ist Schule eigentlich scheiße?“ mit viel Akrobatik und Kreativität aufwartete.

Doch nicht nur tänzerisch hatte die Prunksitzung einiges zu bieten. Für eine Zaubershow der anderen Art sorgte der herrlich verpeilte Zauberer, dargestellt von Jana Ullrich, der mit seinen Missgeschicken und zwei Gehilfen für zahlreiche Lacher sorgte. Ein fester Bestandteil durfte natürlich ebenfalls nicht fehlen: die alljährliche Bütt des Gemeindedieners Harald Koch, der gewohnt treffsicher die ein oder andere Peinlichkeit aus dem Dorfleben aufdeckte.
Auch in diesem Jahr bereicherten Wolfgang Huskitsch mit seiner Comedynummer sowie erstmals Alexander Schüll in der Bütt als Dorfpolizist das Programm. Die Nachwuchscomedianten der „Next Generation“ ließen mit einem nachgestellten Flug nach Mallorca die Lachmuskeln des Publikums schmerzen, während der Elferrat mit den Challenges eines „Spessartcamps“ das Motto der Kampagne humorvoll auf die Bühne brachte. Ein weiteres Schmankerl des Abends waren die „Four in Motion“, die mit beeindruckenden Lichteffekten und perfekt einstudierten tänzerischen Bewegungen begeisterten und der Sketch „Sauna“, in dem neben viel nackter Haut auch zahlreiche Witze für Freude im Publikum sorgten.
In diesem Jahr schloss wiederholt Maxima Schwarze die Sitzung mit einem krachenden Partylied, das nochmals für beste Stimmung im Publikum sorgte.
Lesen Sie den vollständigen Beitrag auf www.meine-news.de/226416



Foto: Isabella Bauer Muniz

meine-news.de-Beitrag » Emil Koch aus Elsenfeld

Große humanitäre Spende vom Verein Nächstenliebe

Neben unserer Vereinstätigkeit mit Rumänien und Ungarn helfen wir auch seit 30 Jahren im Land Simbabwe (Afrika). Wir haben vor einigen Jahren 40 Zoll Container mit Hilfsmittel nach Simbabwe geschickt. Insgesamt waren es 13 Container. Nachdem unser Lager für die Hilfsgüter in der Friedhofstraße abgerissen wurde, konnten wir keine großen Container mehr liefern. Deshalb senden wir seit Jahren alle 14 Tage an zwei Missionare der Jesuiten Kleidung, Lebensmittel und was sonst noch benötigt wird nach Harare. Durch Bischof Scholz lernten wir vor einigen Jahren den Missionar Pater Felix kennen, der sehr engagiert verschiedene Projekte vor Augen hat und diese in Angriff nehmen möchte.
Zuerst einen Hühnerstall, wobei Hühnchen aufgezogen werden und später mit den Produkten Eier und Fleisch Selbsthilfe erhält und auch zum Verkauf verwendet werden können. Als nächstes Projekt, Kauf von Ziegen, die für die armen Menschen ein Gewinn sind, wovon sie Milch, Käse und Fleisch produzieren und verkaufen können. Für diese Ziegen muss noch ein Stall als Unterkunft gebaut werden.
Das wichtigste Projekt ist, nach Wasser zu bohren in einer Region, wo arme Menschen leben und die Kinder kilometerlange Wege laufen, um Wasser nach Hause zu schleppen. Zunächst brauchen aber die Schüler für eine neu gebaute Schule ein Dach mit Solaranlage, die gleichzeitig auch für Energiegewinnung dient.
Nachdem ein deutscher Pfarrer, der vor einigen Jahren verstorben ist, unseren Verein in sein Testament eintragen ließ, konnten wir eine 10.000-Euro-Spende für obenstehende Projekte überweisen. Mit einer weiteren Spendenhilfe konnten wir auch 2025 der Kolping in Oituz Rumänien mit einem gebrauchten Auto helfen. Dies dient dazu, die Kinder in abgelegenen, sehr armen Dörfern zur Schule abzuholen.
Im Namen der Kristo Mambo Parish möchte ich unsere Dankbarkeit für das Geld zum Ausdruck bringen, das Sie uns durch den Pfarrer der Pfarrei, Pfarrer Felix Mukaro, gespendet haben. Die Mittel wurden auf das ZB-Konto der Pfarrei überwiesen.
Mein Name ist Herr Macbean Bamusi, Priester der Diözese Chinhoyj. Ich wurde vor 8 Jahren zum Priester geweiht. Derzeit arbeite ich unter Felix Mukaro als sein Assistent in Mt. Darwin im Kristo Mambo Parish. Die Gemeinde besteht aus 33 Messezentren. Die weiteste Entfernung liegt 124 km vom Hauptzentrum entfernt. Kristo Mambo ist eine größtenteils ländliche Gemeinde, die aus Subsistenzbauern besteht.
Die von Ihnen geleistete Spende hat uns sehr dabei geholfen, die Wasser- und Stromprobleme in unserer Gemeinde zu lindern. Bevor wir eine Solaranlage und ein Bohrloch hatten, war die Versorgung mit Wasser und Strom durch die jeweiligen Behörden unregelmäßig. Dies stellte unser Gemeindeleben vor große Herausforderungen, insbesondere wenn wir uns zu großen Veranstaltungen versammelten.
Lesen Sie den vollständigen Beitrag auf www.meine-news.de/225746

Audi Gebrauchtwagen *:plus*

KEIN SCHLITTEN?
KEIN PROBLEM.

Der Winter stellt besondere Ansprüche. Genau dafür sind unsere **Audi Gebrauchtwagen :plus** gemacht. Entdecken Sie auf unserer Website noch weitere geprüfte Modelle.
Vereinbaren Sie noch heute eine Probefahrt oder lassen Sie sich von unseren Verkaufsberatern ein individuelles Angebot erstellen.



Audi A5 Avant
EZ 06/25, 23.726 km, TDI 150 kW (204 PS), S tronic

Ausstattung:
Bang & Olufsen Premium Soundsystem mit 3D Klang, LED-Scheinwerfer plus, Rückfahrkamera, Head-up-Display, Adaptiver Geschwindigkeitsassistent u.v.m.

Leasingangebot[1]:

Leasing-Sonderzahlung:	€ 0,00
Laufzeit:	24 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km

monatliche Leasingrate: € 349[1]



Audi A6 Limousine S Line
EZ 11/24, 13.953 km, 50 TFSI e 220 kW (299 PS), quattro, S tronic

Ausstattung:
Umgebungskameras, 4-Zonen-Komfort-klimaautomatik, Audi Soundsystem, Adaptiver Geschwindigkeitsassistent, Matrix LED-Scheinwerfer u.v.m.

Leasingangebot[1]:

Leasing-Sonderzahlung:	€ 0,00
Laufzeit:	36 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km

monatliche Leasingrate: € 435[1]



Audi A6 Avant
EZ 04/25, 18.102 km, 45 TFSI 195 kW (265 PS), quattro, S tronic

Ausstattung:
Anhängevorrichtung, Sitzheizung vorn, Matrix LED-Scheinwerfer, Audi virtual cockpit plus, Rückfahrkamera, Adaptiver Geschwindigkeitsassistent u.v.m.

Leasingangebot[1]:

Leasing-Sonderzahlung:	€ 0,00
Laufzeit:	24 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km

monatliche Leasingrate: € 347[1]



Audi A3 Sportback
EZ 04/25, 11.263 km, 40 TFSI e 150 kW (204 PS), S tronic

Ausstattung:
Audi virtual cockpit plus, Anhänge-vorrichtung, Parkassistent mit Einpark-hilfe plus, SONOS Premium Sound-system mit 3D-Klang, Head-up-Display u.v.m.

Leasingangebot[1]:

Leasing-Sonderzahlung:	€ 0,00
Laufzeit:	36 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km

monatliche Leasingrate: € 359[1]

Gültig bis zum 16.02.2026 nur für Audi A3, Audi A5 und Audi A6. Für private und gewerbliche Einzelkund_innen.
[1] Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrages nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Zzgl. Überführungskosten und Zulassungskosten. Alle Preise inkl. 19 % MwSt.

DIE WOLFERT GRUPPE
zuverlässig - sympathisch - modern

Autohaus Adam Wolfert GmbH
Grundtalring 28, 63868 **Großwallstadt** ☎ 06022 / 26555 0
Oberer Steffleingraben 8 63927 **Bürgstadt** ☎ 09371 / 9772 0
info@autohauswolfert.de
www.wolfert-gruppe.de

Hoch Hinaus

mit unseren kleinen Leasingraten.

Entdecken Sie unsere vielfältigen Leasingangebote, weitere Modelle finden Sie auf unserer Website. Unsere Verkaufsberater machen Ihnen gerne ein individuelles Angebot.



GOLF R-LINE
1.5 l eTSI OPF 110 kW (150 PS)
Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,6 l/100 km;
CO_2-Emissionen kombiniert 128 g/km; CO_2-Klasse D

Monatliche Leasingrate
249€[1]
inkl. MwSt.

Ausstattung:
Anhängerkupplung, Digital Cockpit Pro, Head-up-Display, 18"-Leicht-metallräder "York", Licht- und Sicht-Paket, Navigationssystem, Spurhalte- und -wechselassistent, Fernlichtassistent, Automatische Distanzregelung, Sprachassistent IDA, Sportfahrwerk, Einparkhilfe, LED-Scheinwerfer, Rückfahrkamera, Klimaanlage, Top-Sportsitze mit Sitzheizung vorn u. v. m.

Leasingbeispiel:
Jährliche Fahrleistung: 10.000 km; Laufzeit: 24 Monate; Sonderzahlung: 0€



T-CROSS R-LINE
1.0 l TSI OPF 85 kW (116 PS) DSG
Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,9 l/100 km;
CO_2-Emissionen kombiniert 133 g/km; CO_2-Klasse D

Monatliche Leasingrate
239€[1]
inkl. MwSt.

Ausstattung:
Anhängerkupplung, Ganzjahresreifen, Digital Cockpit, Spurhalteassistent, Notbremsassistent, dynamischer Fernlichtassistent, Automatische Distanzregelung, Navigationssystem, Sprachbedienung, 2-Zonen-Klimaautomatik, LED-Matrix-Scheinwerfer, Einparkhilfe, Rückfahrkamera, Sitzheizung vorn u. v. m.

Leasingbeispiel:
Jährliche Fahrleistung: 10.000 km; Laufzeit: 48 Monate; Sonderzahlung: 0€

Abbildung kann Sonderausstattung zeigen. Angebot gültig bis zum 31.03.2026. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Für ein individuelles und unverbindliches Angebot wenden Sie sich bitte an unsere Verkaufsberater. Angebot nur für Privatkunden.
[1] Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher im Fernabsatz. Alle Preise inkl. MwSt., zzgl. Überführungs- und Zulassungskosten.

DIE WOLFERT GRUPPE
zuverlässig - sympathisch - modern

Autohaus Adam Wolfert GmbH
Oberer Steffleinsgraben 8, 63927 Bürgstadt,
Tel. +49 9371 9772 0, info@autohauswolfert.de

Autohaus Link GmbH
Aufseßring 26, 63925 Laudenbach
Tel. +49 9372 / 9998 0, info@auto-link.de

Niemand vermittelt weltweit mehr Immobilien als RE/MAX
Verkaufen Sie mit der Nr.1 !!!
www.remax-obernburg.de

Neues Objekt
keine Käuferprovision

EFH & ELW*
traumhaftes, riesiges Grundstück in bester Lage / DP-Garage



Mönchberg
6 Zi.,160 m²Wfl.,1.121 m²Grund, riesiger sonniger Gartenbereich,Ölbrennwertkessel 2019, größtenteils neue Böden,neue überdachte Terrasse, coolergemauerter,überdachter Pizzaofen,Kaminanschluß,S/W-Ausrichtung DG ausbaufähig, *ELW im Keller m.sep. Eingang mögl., große DP-Garage uvm.
€ 464.900.-
EVA,218 kWh/m²a,Öl,BJ1978,G

RE/MAX 06022 / 265 70 11 Frank Völker

Neues Objekt
keine Käuferprovision

Wie aus dem Bilderbuch
Top modernes & sehr hochwertiges EFH
bevorzugte Wohnlage



Erlenbach - Mechenhard
4 Zi.,144m²Wfl., 596 m²Grund, großer sonniger Gartenbereich, hochwertige Ausstattung, sehr geschmackvolle Böden & Fliesen, beste Dämmung (Massivhaus m. Ytongstein), Lüftungsanlage m.Luftwäremerückgewinnung, FBHzg Info Außenanlage: Der Zufahrtsbereich wird noch fertiggestellt! PV-Anlage
€ 749.900.-
EBA,18,8 kWh/m²a,Strom,BJ2023,A+

RE/MAX 06022 / 265 70 11 Karin Stapf

Neues Objekt
keine Käuferprovision

Doppelhaushälfte
unverbaute Fernsicht | wie neu BJ 2022 | sofort einziehen mgl.



Amorbach
4 Zi., 100 m² Wfl., 301 m²Grund, 2 Stellpl. einer davon m.Carport hochdämmende Holzständerbauweise, hochwertigste Ausstattung, helle & hohe Räume, neuwertig, sofort einziehen & wohlfühlen, Fßbdhzg.,elektr. Rolläden,Belüftungsanlage m. Wärmerückgewinnung, Netzwerkverkabelung, Zisterne, uvm.
€ 399.900,-
EBA,24 kWh/m²a,Strom -Mix, LWP,2022,A+

RE/MAX 06022 / 265 70 11 Frank Völker

KAIBEL IMMOBILIEN



Immobilie verkaufen?
Kein Geld verschenken!
Kostenlose Bewertung in 48h
Seriös - Schnell - Unverbindlich
Tel. 0173 / 8339322 www.kaibel-immobilien.com

Aktuelles Immobilienangebot
Maklertätigkeit erfolgt in Vertretung der Sparkassen Immobilien Vermittlungs-GmbH

Bungalow in Aschaffenburg-Nilkheim



Bevorzugte Wohnlage im Stadtteil Nilkheim
• Wohnfläche: ca. 120 m² – Areal: ca. 363 m²
• Eine Garage direkt am Grundstück vorhanden
• Das Anwesen ist sofort frei
• Energieausweis: bedarfsorientiert, Bj 1969, Heizung: Gas, EEK: H, 401 kWh/(m²·a)

Kaufpreis: 459.000 EUR
Käufercourtage: 3,57 % inkl. ges. MwSt.

Sparkasse Aschaffenburg Miltenberg
Telefon 06021 397-1293
s-abmil.de/Immobilien

meine-news.de-Beitrag » Pfarrei St. Maria Magdalena aus Trennfurt

Auszeit vom Alltag

Auszeit - Pause im Fasching. Herzliche Einladung zur letzten Auszeit in diesem Winter. Noch einmal können wir in dieser Form eine kurze Auszeit vom Alltag nehmen. Die berührenden Lieder, die schöne Beleuchtung und die nachdenklichen und Mut machenden Texte an den Kirchenwänden schaffen eine Atmosphäre zum Ruhe finden. Ruhe von den Eindrücken und der Hektik des Alltags. Ruhe, um neue Kraft zu tanken für alles was kommt. Wir freuen uns auf unsere Auszeit in der Kirche St. Maria Magdalena in Trennfurt, **Freitag 13.02.2026 ab 18 Uhr**, vorbeikommen, ausruhen und gestärkt nach Hause gehen.

Lesen Sie den Beitrag online auf www.meine-news.de/ 224224

meine-news.de-Beitrag » Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach

Latein-Exkursion des KEG Amorbach



„Historia est testis temporum.“ – „Die Geschichte ist Zeugin der Zeiten.“

Ganz im Sinne dieses berühmten Cicero-Zitats machten sich die Lateinschülerinnen und -schüler der 10. Klasse sowie der Q12 des Karl-Ernst-Gymnasiums Amorbach am 18. Dezember 2025 auf den Weg, um die Antike nicht nur im Unterricht, sondern hautnah zu erleben. Ziel der Exkursion war die Pompeji-Ausstellung in Frankfurt, die den Jugendlichen einen eindrucksvollen Blick in das Leben der Menschen zum Zeitpunkt des verheerenden Vesuvausbruchs im Jahr 79 n. Chr. ermöglichte.

Besonders die Zehntklässler waren gespannt. Sie hatten erst kurz zuvor im Unterricht die berühmten Briefe des Plinius über den Vesuvausbruch übersetzt. Die Schilderungen des jungen Augenzeugen – vom Ascheregen bis zur Panik der Bevölkerung – waren ihnen noch genau im Gedächtnis. Umso faszinierender war es, die Inhalte der Texte nun in der Ausstellung wiederzufinden. Die antiken Worte bekamen plötzlich Gesichter, Formen und Farben.

In der Ausstellung selbst beeindruckten vor allem die Gipsabgüsse der Vesuv-Opfer – detailgetreue Formen, die die Körperhaltungen der Menschen im Moment ihres Todes festhalten. Diese Exponate, den Originalen in Pompeji nachempfunden, hinterließen einen bleibenden Eindruck und machten die Tragödie von damals greifbar.

Neben diesen eindrucksvollen Zeugnissen der Katastrophe bot die Ausstellung zahlreiche Informationstafeln zum Alltagsleben in der römischen Antike.

Ein besonderes Highlight bildeten die multimedialen Stationen der Ausstellung. Mit VR-Brillen erlebten die Jugendlichen einen Gladiatorenkampf sowie eine römische Militärparade aus nächster Nähe. Den Abschluss bildete eine 360°-Beamer-Show, die den Ausbruch des Vesuvs aus der Perspektive der damaligen Bewohner zeigte. Die Kombination aus visuellen Effekten, Geräuschkulisse und historischen Informationen vermittelte ein intensives Gefühl dafür, wie plötzlich und überwältigend die Katastrophe über Pompeji hereinbrach.

Die Schülerinnen und Schüler kehrten nicht nur mit neuem Wissen, sondern auch mit einem tieferen Verständnis für die antike Welt zurück – und mit der Erkenntnis, dass Geschichte weit mehr ist als trockene Theorie. Sie ist ein Fenster in das Leben vergangener Zeiten, das uns bis heute etwas zu sagen hat.

Sabine Secchi-Hey

Lesen Sie den vollständigen Beitrag auf www.meine-news.de/226443

4 TOLLE WOHNUNGEN & POTENZIAL FÜR MEHR



ESCHAU: MFH, ca. 261 m² Wfl., ca. 634 m² Grdst., fortlaufend modernisiert, EA in Vorbereitung **695.000 €**

SENIORENGERECHTE EIGENTUMSWOHNUNG



ERLENBACH: 2 Zi., ca. 41 m², EG, Balkon, vermietet; EVA, Gas, 127,30 kWh/m²a, BJ 1999, D **130.000 €**

BLICK ÜBERS TAL



HAUSEN: EFH mit ELW, ca. 210 m² Wfl., ca. 727 m² Grdst., Garage, PV-Anlage; EVA, Öl, 125,7 kWh/m²a, BJ 1994, D **549.000 €**

GROßZÜGIGE GEWERBEFLÄCHEN



SULZBACH: ca. 3.200 m² Gewerbefl., ca. 5.444 m² Grdst. + Wohnhaus ca. 316 m² Wfl., zentrale Lage; EBA, Öl, 236,9 kWh/m²a, BJ 1976, G **740.000 €**

63820 Elsenfeld – Mühlweg 3-5 – Tel. 0 60 22/12 21 – www.elk-immobilien.de

ELK IMMOBILIEN

IMMOBILIEN

Wir finden den richtigen Käufer für Ihre Immobilie!



GANESHA-Immobilien
Tel. 0 60 28/406 25 60

Kaufgesuche

Junges Beamtenpaar sucht freistehendes EFH oder Baugrundstück im Umkreis von MIL (ca. 10 km). Grundstück ab 600 qm. Angebote gerne an 09371-6688822/haussuche-mil@web.de

KAUFGESUCH im Landkreis MIL+50km für: Gewerbegrundstücke/-Anwesen, Spezialobjekte, Lagerhallen, MFH etc.! Schnelle u. diskrete Abwicklung. Erstkontakt: immobilienmil@gmail.com

KLEINANZEIGEN
ganz einfach aufgeben!
meine-news.de/anzeigen

Verkäufe

SCHWAB IMMOBILIEN

ZUM VERKAUF:

Wohnhaus mit Garage in Amorbach, Grundst. ca. 533 m², Wfl. 145 m², renovierungsbedürftig **VB 315.000 €** (courtagefrei)

TELEFON (0 93 73) 90 28 33

Schneeberg 2Fam.Haus, BJ 1982, Energ.Ausw.:D, EG ca.130m² Wfl. m. dir. Zugang z. unterkell.Doppelgar., UG ca.100m² Wfl., vermietet, DG ca 115m²/75m² ausgeb., div. Kellerr., zusätzl. 2 unterkell. Garagen, gepfl., gehob. Ausstatt., Grundstücksgr. 1208m², ruhige Lage m.unverbaub. Aussicht. Preis VB Tel.: 09373/3395 o. 0176 96978401

Miet-/Pachtgesuche

Liebe Vermieter, mein Vater (47) und ich (20) suchen eine 3–4-Zimmerwohnung in Miltenberg oder Bürgstadt. Aufgrund einer Eigenbedarfskündigung benötigen wir eine neue Wohnung, die bezahlbar ist.01622997743

Erstellen von Verkehrswertgutachten

Stefan Schwab
Zertifizierter DEKRA Sachverständiger für Immobilienbewertung D1
Schloßplatz 2, 63916 Amorbach
Tel. 0 93 73/13 01

Vermietung/Verpachtung

Ruhiges sonniges 1-Zi-Appartement
in Erlenbach, Terrasse, Gartenanteil, in 1-Fam.-Haus, Hanglage, Waldnähe, zu vermieten.
350,00 € zzgl. NK
Telefon 0178-7605695

wunderschöne große helle DG-Whg. in bester Lage in Bürgstadt ab sofort zvm. 90 qm, 3 Zi., Kü., Bad m. Du un. Badew., Abstellr. + 2 Ballkone, EBK, Parkplatz im Hof. HT erlaubt an Ehepaar a 45 - Voraussetzung Mithilfe im Garten (Rasenmähen, Sträucher schneiden usw., Gartenbenutzung komlett). Miete VB + NK + KT 2 MM. ☎ 0151-22367305

Freifläche in Erlenbach ca. 1.000 m² als Lagerplatz für z.B. GALA-Bau Betrieb; geschottert, umzäunt, beleuchtet, Strom vorhanden, NKM 850 € monatlich. ☎ 0178-1828244

Schöne seniorengerechte DG-Whg., Miltenberg, Schirmerstraße 20, 73 qm, 2 Zi., Kü., Bad (neu renov.), kleiner Balkon, Abstellkammer, Keller, Garage, Aufzug ab 01.03. zvm. KM 600,- € + NK 120,- € u. Garage 35,- €. KT 2 MM. Barrierefreier Zugang. Marianne Neumann ☎ 09371-7390

Jonas & Kroth Immobilien GmbH • Wendelinusplatz 1 • 63785 Obernburg • www.jonasundkroth.de



Anette Jonas
Immobilienfachwirtin (IHK)
Sachverständige für Immobilienbewertung

JONAS & KROTH IMMOBILIEN

Für eine junge Familie (Arzt und Lehrerin) suchen wir
speziell ein gepflegtes Wohnhaus
zu kaufen
in den Ortschaften:
Groß- & Kleinheubach, Laudenbach, Röllbach, Miltenberg, Bürgstadt und Umgebung.

Kontaktieren Sie uns für Ihren Immobilien-Verkauf! Tel.: 0 60 22 - 264 750

Klingenberg / Röllfeld
Großzügige und helle Familienträume



Gepflegtes Einfamilienhaus mit viel Platz zum Ausbreiten auf ca. 139 m² Wfl., Terrasse, Balkon, herrliches Grundstück mit ca. 546 m², Garage, EBA, BJ 1967, 329 kWh (m²a), Gas-ZH von 2004, Kl. H **€ 380.000**

Obernburg / Eisenbach
Ein Zuhause zum Aufblühen



Geräumiges EFH mit ca. 129 m² Wfl., Balkon mit schöner Aussicht, Terrasse, tolles Grundstück mit ca. 397 m², Garage, Waldrandlage, EBA, BJ 1983, 193 kWh (m²a), Gas-ZH von 2009, Kl. F **€ 349.000**

Heimbuchenthal / riesig
Für Individualisten



Ein- oder Mehrgenerationenhaus mit Gewerbeeinheit, ca. 279 m² Wfl., ca. 388 m² Nfl., ca. 753 m² Grdst., 3 Garagen, EVA, BJ 1955/Erw. 1969/Anbau 1978, 93 kWh (m²a), Öl-ZH von 2014, Kl. C **€ 498.000**

JONAS & KROTH IMMOBILIEN | JONAS & KROTH IMMOBILIEN | JONAS & KROTH IMMOBILIEN

Weitere Angebote finden Sie unter **www.jonasundkroth.de** – Telefon **0 60 22/26 47 5-0**

2-Zi.-Whg. im Senioren-Vital-Centrum in Klingenberg mit Tiefgaragenstellplatz ab April zu vermieten Tel. 01757113912

2-Zi.-Whg., 47 qm bei Großheubach Preis VB. Whg. Klotzenhof 5, Natur pur, Kontakt via Tel: 0171 837 9880

Lagerhalle in Erlenbach ab sofort zu vermieten, 90 m², kein KFZ. Nutzbar als gewerbliches Lager für z.B. Handwerker. NKM 450 €, ☎ 0178-1828244

www.kilian-hausservice.de

Entrümpelung/ Entsorgung
(mit Verwertung)

- Abbruch/Entkernung
- Containerdienst
- Umzüge/Transporte
- Hausmeisterservice

Kilian
Dienstleistungen
Ihre Nummer 1

- Verkauf von gebrauchten Möbeln und Elektrogeräten
- Einlagerung
- Montagearbeiten
- Raumausstattung

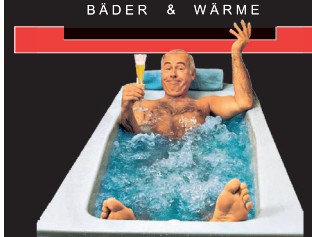
Elsavastr. 21 • 63863 Eschau • Tel. 0 93 74/97 87 88
Mobil 0171/5423059 • kilian-umzuege@t-online.de

BAUPROFIS

EIN NEUES BAD? WIR KOMMEN!

Ihr Bad vom Meisterbetrieb – komplett aus einer Hand!

LAZARUS
BÄDER & WÄRME



Ihr Ansprechpartner für altersgerechte Badlösungen
Mit großer Fliesen- & Bäderausstellung

info@lazarus-baeder.de
Sudetenstr. 30
63853 Mömlingen
06022/31515

Rudat-Immobilien – Aktuelles Angebot



RUDAT IMMOBILIEN

Kaufpreis: € 450.000,-
Zuzügl. 3,57 % Maklerprovision inkl. 19 % MwSt.

Zweifamilienhaus mit viel Natur in Miltenberg

- 6 Zimmer, 2 Küchen, 2 Bäder, 2 WCs
- Insgesamt ca. 203 m² Wohnfläche
- zuzüglich ca. 60 m² Dachgeschoss, ausbau- und förderbar
- voll unterkellert, Nutzfläche ca. 95 m²
- Grundstücksgröße 979 m², 1 Garage, 4 Kfz-Stellplätze
- 2 Balkone und eine Terrasse
- prämierter Naturgarten mit zwei Zisternen
- Umfassende Modernisierung und Anbau 2008

Energieausweis bedarfsorientiert, 11/2025, Bj.1957, Wärmeerzeuger 2008 Heizpellets, 314,3 kWh/(m².a), Effizienzkl. H

Rudat Immobilien | Mitglied im IVD
www.rudat-immobilien.com
Tel. 09371/668753 | Mobil 0177/7172000
information@rudat-immobilien.com

ivd

meine-news.de-Beitrag » Nadine Distl-Paulus aus Miltenberg

CCR-Narren erobern den Hofgarten: Zwei Nächte voller Tanz, Humor und Frohsinn



Am 23. und 24. Januar 2026 verwandelte sich der Hofgarten Kleinheubach in ein Narrenparadies. Pünktlich um 19:31 Uhr eröffneten die „Anheizer“ Peter Straub, Manuel Pfister und Ulrike Lorenz den Abend. Mit Lachyoga-, Aufwärmübungen und Kanons stimmten sie das Publikum ein, bevor Sitzungspräsident Udo Käsmann gemeinsam mit Elferrat und Garden in den Saal marschierte.

Den Auftakt machte die frisch gegründete Minigarde unter der Leitung von Loana Kalasch und Chiara Link. Aufgeregt, aber souverän, wirbelten die jungen Tänzerinnen als Elfen und Kobolde über die Bühne und verzauberten die Zuschauer. Anschließend betrat Nachwuchsbüttenredner Frederik Lorenz die Bühne. Mittlerweile als „alter Hase“ erfahren, trat er in diesem Jahr als Prinz auf und begab sich in den Reihen des CCR auf die Suche nach seiner Prinzessin.

Den ersten Marschtanz des Abends präsentierten die Mädels der Jugendgarde unter der Leitung von Lena-Maria und Ann-Kathrin Hauk. Der perfekt einstudierte Tanz wurde vom Publikum mit großem Applaus belohnt. Anschließend sorgte Mechthild Mauschel alias Heiko Meixner beim Live-Thermomix-Abend für Lacher, als er humorvoll und mit „gar keinem Druck“ versuchte, die Gastgeberin und ihre Freundinnen zum Kauf zu überreden.

Schwungvoll ging es weiter mit dem Marschtanz der Nachwuchsgarde unter Luisa Steiniger. Das „Klammhörnle“, alias Ulrike Lorenz, zog erneut atemlos durch die Nacht – oder besser gesagt durch Rüdenau – und präsentierte Anekdoten über die Einwohner. Der taktlose Dirigent Tom Herkert und sein närrisches Luftpumpenorchester (alias den Meetings) interpretierten den Radetzky-Marsch und den Can-Can. Den Abschluss der ersten Halbzeit bildete die Prinzengarde mit ihrem Marschtanz unter der Leitung von Irene Zieger.

Nach der Pause tauschte Präsident Käsmann den männlichen Elferrat gegen Damen aus. Mit ihrem Schautanz zum Motto „Dorfleben“ begeisterte die Jugendgarde das Publikum. Im weiteren Verlauf folgte der Beitrag von Karl, dem Apotheker, und Karlotta, dargestellt von Andreas Poser und Antonia Poser. Unter dem Motto „Eviva España“ entführte die Schautanzgruppe nach Spanien. Die Schwestern Christine Lebküchner und Sabine Frieß wagten sich an Yogaübungen.

Lesen Sie den vollständigen Beitrag auf www.meine-news.de/226401

meine-news.de-Beitrag »
Roland-Eller-Umweltzentrum / Schullandheim Hobbach

Gastausstellung der Aktion Grundwasserschutz Unterfranken

Die interaktive Wanderausstellung informiert über die komplexen Zusammenhänge zum Thema Trinkwasser. Kommt gerne einfach vorbei und erfahrt mehr zu unserem Lebensmittel Nummer 1: Wasser!
Die Ausstellung darf selbstständig erkundet werden. Wer Lust auf mehr Infos hat, dem empfehlen wir einen Besuch am Weltwassertag (22. 03. 2026, 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr)
Termin: 18.03. bis 10. 04. 2026, täglich von 9:00 – 16:00 Uhr
Zielgruppe: Erwachsene, Familien, Kinder
Ort: Umweltzentrum, Schullandheim Hobbach, Bayernstraße 2-4, 63863 Hobbach Eschau
Kosten: Kostenlos
Infos: umweltzentrum@schullandheim-hobbach.de oder 0 93 74/97 11 15
Ausstellungsraum: Aktionsscheune Roland-Eller-Umweltzentrum

Lesen Sie den Beitrag online auf www.meine-news.de/226356

meine-news.de-Beitrag » Matthias Lüft aus Röllfeld

Spritzerball mit Nancy Franck, DJ M-RaY u. v. m.

Freut euch in diesem Jahr auf „Nancy Franck“, „Tobi Torpedo“ und „Mika One“.

Zu den wohl bekanntesten Songs von „Nancy Franck“ gehören „Schnelle Brille“, „Fiebertraum“ und „Korken knallen“. Nancy kennen daher schon viele durch ihre Auftritte im Bierkönig oder auf zahlreichen Mallorca-Partys.
„Tobi Torpedo“ performte bereits im letztem Jahr mit seinem Song „Stabile Mische“ oder „Immer wieder geil“ live auf dem Spritzerball und sorgte für ordentlich Stimmung. „Mika One“ konnte bereits im vergangenen Jahr in Oberbayern ihr Können unter Beweis stellen und tritt nun für euch auch in Röllfeld auf!
Mittlerweile eine feste Größe auf dem Ball und auf keinen Fall ein zweites Mal in der Region ist DJ M-RaY.
Sei also wieder dabei, wenn die Sause im Ort steigt – denn dieses Jahr wird mindestens so grandios wie die letzten Jahre!
Alle Informationenzu DEM Faschingsevent im Landkreis findet ihr auf: www.feuerwehr-roellfeld.de/Spritzerball
Kein Einlass unter 18 Jahren!

Weitere Infos zur Veranstaltung auf www.meine-news.de/event/254431

14. Februar 2026
19:00 – 23:59 Uhr
Jakob-Hemmelrath-Turnhalle, Stefanstraße 1, 63911 Klingenberg-Röllfeld

meine-news.de-Beitrag » Dartabteilung TV/DC 1903 e. V. Sulzbach

Sulzbachs Dartspieler gewinnen Pokalkrimi in Veitshöchheim!



TG 1877 Blue Devils Veitshöchheim : TV/DC 1903 Sulzbach 8:9 n.V.
Damit man pünktlich zum Anwurf um 13 Uhr in Veitshöchheim ankommt, mussten sich die Sulzbacher Dartspieler am Sonntagmorgen, 8. Februar, rechtzeitig auf den Weg machen. Den Sonntagskrimi in 5 Kapiteln eröffneten Christian Brand und der immer noch an einer Verletzung laborierende Max Kleinschmitt. Mit einem Average von fast 70 zeigte C. Brand gegen F. Rautenberg eine konzentrierte Leistung. Das zweite Leg konnte er bereits nach 18 Pfeilen für sich entscheiden und gewann mit 3:1. Max Kleinschmitt lag schon 0:2 gegen T. Hoch zurück. Als er im dritten Leg 92 Punkte checkte, verlor sein Gegner die Linie. Max konnte im fünften Leg mit einer 171, nur 18 benötigten Darts und einem Average von 93,5 Punkten die Sulzbacher Führung auf 2:0 ausbauen.
Nachdem die blauen Teufel zum 2:2 ausgleichen konnten, ging man in den nächsten Viererblock. Max Kleinschmitt war an diesem Tag für die Decider verantwortlich. Im fünften Leg begann Max mit einer 180, nach nur 16 Pfeilen holte er den entscheidenden Punkt zum 3:2. Christian konnte seinen 3:1 Erfolg zur 4:2-Führung, etwas schneller einfahren. Oliver Tobias und Florian Yusufi kamen gegen die sehr stark aufspielenden Pascal Wendler und Maurizio Rieß nur einmal zum Checken. M. Rieß schockte Oliver gleich im ersten Leg mit einer 180 und einem Average von 100(!) Punkten. Mit einem 4:4 ging es ins dritte Kapitel des Psychokrimis am Sonntagnachmittag.

Das Kopf-an-Kopf-Rennen ging gerade so weiter. Durch den 8:8 Endstand musste ein 1001-Teamspiel die Entscheidung bringen. Bei einem 1001-Teamspiel dürfen nur die vier zuletzt eingesetzten Spieler antreten. Patrick Wissel, Florian Yusufi, Christian Brand und Max Kleinschmitt mussten zum High Noon in Veitshöchheim antreten. Auch hier ging es hin und her, warfen die Sulzbacher einen hohen Wert, antworteten die Veitshöchheimer mit gleicher Münze. Christian Brand war es vorbehalten, mit einer Doppelzwei zum viel umjubelten 9:8 Sieg auszuchecken. Der Sulzbacher Traum vom Unterfränkischen Pokalfinale geht weiter.
Diesen bemerkenswerten Mannschaftserfolg wurde durch folgende Spieler erzielt: Christian Brand (5), Max Kleinschmitt (3), Florian Yusufi (3), Patrick Wissel (1) und Oliver Tobias.
Das nächste Heimspiel in der Sulzbacher Dartarena findet am Freitag 13.02. um 19:00 Uhr gegen den DC Steinbach statt. Zuschauer sind bei freiem Eintritt herzlich willkommen.

Lesen Sie den vollständigen Beitrag auf www.meine-news.de/226461

meine-news.de-Beitrag » Stadtmarketing Elsenfeld

Schwimmbadparty für Teens: BeachBeats goes Elsavamar

Doofes Wetter und keine Ahnung, wohin am Freitag?
Nach dem erfolgreichen Auftakt in 2025 finden auch in diesem Jahr wieder die BeachBeats im Freizeitbad Elsavamar statt.
Während sich DJ Fynn um die fetten Beats kümmert und aktuelle Hits aus den Boxen dröhnen, können sich Jugendliche ab 12 Jahren im Wasser tummeln. Wasserbälle und anderes Equipment bringt Spaß in den Wellen. Getanzt werden darf über, aber auch unter Wasser! Also: Badesachen eingepackt, deine/n Bestie geschnappt und ab ins Elsavamar! Getränke und Snacks gibt’s natürlich im Schwimmbad-Bistro.

Das Team Jugendtreff Elsenfeld freut sich auf Euch!
Kosten: regulärer Schwimmbadeintritt

Diese Veranstaltung finden Sie auf www.meine-news.de/event/419514

27. Februar 2026
19:00 Uhr
Freizeitbad Elsavamar
Dammsfeldstraße 13, 63820 Elsenfeld



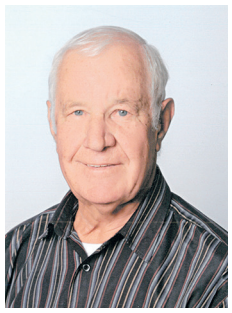
Foto: Ellena Harris

Im stillen Gedenken

Gedenkkerze anzünden – Erinnerungen teilen – auf unserem Trauerportal **trauer.meine-news.de**

*„Einschlafen dürfen, wenn man müde ist.
Eine Last fallen lassen können, die man lange
getragen hat, das ist eine tröstliche, eine wunderbare Sache.“*

Hermann Hesse



Bruno Breunig

* 23.5.1939 † 5.2.2026

Eichenbühl

Peter und Sabine
Karin und Peter
Felix und Blanka
Nico und Nici
Sandy und Adrian mit Maxim
Noah und Tiffany
und alle Verwandten.

Das Abschiedsgebet ist heute, 11.02.2026, um 18.30 Uhr.
Das Requiem mit Urnenaussegnung ist morgen, 12.02.2026, um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche in Eichenbühl mit anschließender Urnenbeisetzung.

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

ANJA BECKER
Bestattungen
Grabmale
Wiesgrabenweg 1 · 63911 Klingenberg
09372 2449 · beckerbestattungen.de

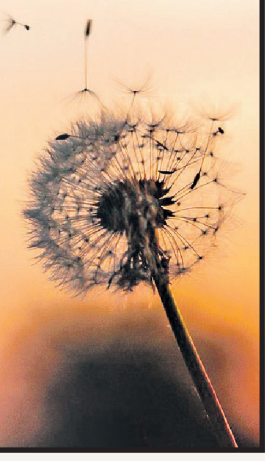
Tief bestürzt haben
wir vom Tod unseres
Schulkameraden

Alexander Kittner

erfahren.

Wir sind unendlich traurig
und werden dich als fröhlichen,
hilfsbereiten Menschen
in Erinnerung behalten.

Deine Abschlussklasse
Kleinheubach 1990



Wir nehmen Abschied von

Alexander Kittner

* 17. März 1975 † 29. Januar 2026



In liebevoller Erinnerung:
Deine Mutter Birgit
Dein Bruder Michael mit Familie
Deine Schwester Katharina mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Die Beisetzung ist am Freitag, 20. Februar 2026,
um 14.00 Uhr auf dem Gemeindefriedhof in Kleinheubach.
Von Beileidsbezeugungen am Grab bitten wir abzusehen.
Eine Kondolenzliste liegt auf.
Danach gehen wir in aller Stille auseinander.

Für alle Zeichen der Anteilnahme sagen
wir herzlichen Dank.

meine-news Schaufenster und meine-news Wochenblatt
werden an alle Haushalte im Landkreis Miltenberg verteilt!
Sie erreichen die größtmögliche Leserschaft.



Anzeigen online aufgeben unter
www.meine-news.de/anzeigen

Musterbuch für Traueranzeigen:
www.meine-news.de/traueranzeigen

Gerne gestalten wir eine individuelle Anzeige nach Ihren Wünschen.
Schicken Sie Ihren Textentwurf und Bild an:
traueranzeige@news-verlag.de
Bitte übermitteln Sie uns auch
Ihre vollständige Adresse
und Ihre Telefonnummer
für eventuelle Rückfragen.

news verlag
Erfolg gestalten
News Verlag GmbH & Co. KG
Brückenstr. 11
63897 Miltenberg

www.trauerhilfemitherz.de



Wenn die Seele Flügel bekommt, sind wir mit Herz und Verstand an Ihrer Seite!

Ihre Bestatter mit Herz für Großheubach, Leidersbach, Stadt und Landkreis Miltenberg, und alle Orte in der Region.

Besuchen Sie unsere Online-Gedenkseite, entzünden Sie eine Kerze und finden Sie aktuelle Bestattungstermine.

Trauerhilfe mit Herz
Bestattungen Brand
... auf allen Friedhöfen für Sie tätig.

Kirchstr. 18 | 63920 Großheubach
Telefon: 09371 / 911 9885
Hauptstr. 133a | 63849 Leidersbach
Telefon: 06092 / 465 9999
info@trauerhilfemitherz.de

Im stillen Gedenken

Gedenkkerze anzünden – Erinnerungen teilen – auf unserem Trauerportal **trauer.meine-news.de**

„Du bist nicht mehr dort, wo du warst, aber überall, wo wir sind“



Wir nehmen Abschied von unserer

Oma und Uroma Luzia

Deine Enkel mit Partnern und Urenkel

Timo und Julia mit Marvin und Leon
Anja und Frank mit Tobias, Florian und Anna-Maria
Silke und Lutz mit Luis und Finn
Marco und Nicole mit Elias und Leni
Bianca und Heiko mit Alina
Bettina und Manuel
Romina und Marc mit Tim
Manuel und Sophia mit Greta und Carlo
Kathrin und Johannes mit Marie und Lea
Carina und Manuel mit Malea
Simon und Carina mit Theo
Oliver mit Emma
Nico und Laura mit Mattis und Ella
Marius
Patrick und Clarissa

Preunschen

Du hast gesorgt und geschafft, bis dir Dein Leiden nahm die Kraft.
Wenn wir Dir auch die Ruhe gönnen, ist doch voll Trauer unser Herz.
Zusehen und nicht helfen können, das war für uns der größte Schmerz.



Wir wollen nicht trauern, dass wir Dich verloren haben,
sondern uns dankbar daran erinnern,
was wir durch Dich gehabt haben.

RITA FRIESS

geb. Neuberger

*** 05.09.1932 † 22.01.2026**

Collenberg

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied:

Dein Gerhard mit Henning, Christine
Christine & Andreas, Marco & Ulrike
Matthäus, Josef & Monika mit Lene, Valentina, Inge

Die Beisetzung fand auf Wunsch von Rita im engsten Familienkreis statt. Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.



Meine Kräfte sind zu Ende und das Leben ist vorbei.
Nimm mich, Herr, in deine Hände,
mach mich selig, mach mich frei.

Luzia Blumenschein

geb. Rippberger

* 19.8.1929 † 31.1.2026

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied:
Bernhard und Claudia
Klaus und Margita
Dieter und Annerose
Egon und Rita
Waltraud und Manfred
Alfons und Elvira
Gerda und Thomas

Preunschen

Den Rosenkranz beten wir am Freitag, den 13.2.2026 um 18.30 Uhr in der Kirche Preunschen.
Das Requiem mit Aussegnung der Urne findet am Donnerstag, den 19.2.2026 um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche **Kirchzell** statt. Anschließend Beisetzung auf dem Friedhof in Preunschen.
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.
Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Beratung
Betreuung
Begleitung

Abschied & Bestattungen
Iris Galm
Tel. 09373/4302, Kirchzell

Baumbusch Bestattungen
Tel. 09373 / 8623
Schneeberg, Zittenfeldener Str. 13

KONRAD
BESTATTUNGSINSTITUT
63928 Eichenbühl-Pfohlbach
09378/90 80 150

pietät kempf
Bestattungsinstitut
Tel. 09371/99856, Miltenberg
Eichenbühler Straße 19

Traueranzeigen, Danksagungen und Nachrufe online aufgeben:
www.meine-news.de/anzeigen

Musterbuch für Traueranzeigen:
www.meine-news.de/traueranzeigen

Im stillen Gedenken

Gedenkkerze anzünden – Erinnerungen teilen – auf unserem Trauerportal **trauer.meine-news.de**



Auf einmal bist Du nicht mehr da,
und keiner kann´s verstehen.
Im Herzen bleibst Du uns ganz nah,
bei jedem Schritt, den wir nun gehen.
Nun ruhe sanft und geh´ in Frieden,
denk immer dran, dass wir Dich lieben.

Wir nehmen Abschied von unserer liebevollen Mutter,
Schwiegermutter, Oma und Uroma

Waltraud Ehrlich

*** 21.04.1940 † 04.02.2026**

In Liebe und Dankbarkeit:
Robert und Susanne
Stefan und Manja mit Lisa-Marie
Julia und Peter mit Gabriel und Marlene
Luisa und Chris mit Leonard

Das Requiem findet am Samstag,14.02.2026 um 11 Uhr in der Pfarrkirche St. Peter in Großheubach statt.
Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in Großheubach.

Für alle erwiesene und noch angedachte Anteilnahme herzlichen Dank.

Nachruf

Je schöner und voller die Erinnerungen,
desto schmerzlicher ist die Trauer.

Mit großem Schmerz und voller Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer
geschätzten Seniorchefin

Waltraud Ehrlich

die am 4. Februar im Alter von 85 Jahren,
plötzlich und für uns alle unerwartet, verstorben ist.

Zusammen mit ihrem schon verstorbenen Gatten und den Schwiegereltern hat die Verstorbene aus kleinsten Anfängen vor fast 70 Jahren als junge Frau den Grundstein gelegt und später die Geschäfte in unserem Unternehmen geführt.

Keine Mühe und kein Handgriff waren ihr zu viel, wenn es galt, neben der Sorge um die junge Familie, tagein tagaus auch die Fahrzeuge im wachsenden Fuhrpark zu pflegen. Deshalb war es für sie dann auch selbstverständlich, als eine der damals noch wenigen Frauen, die Führerscheine aller Klassen zu erwerben. Mit großer Begeisterung und voller Stolz war sie jahrzehntelang täglich, wann immer sie gebraucht worden ist, im Linien- und im Reiseverkehr mit den Bussen unterwegs. In jeder Hinsicht war die Verstorbene von allen geschätzt und durch ihre tatkräftige Mitarbeit Vorbild für alle Kolleginnen und Kollegen im aufstrebenden Unternehmen. Bis ihre Kräfte im Alter mehr und mehr schwanden, stand die Sorge um den Betrieb im Mittelpunkt ihres arbeitsreichen Lebens.

Für die Belegschaft hatte die Verstorbene stets ein offenes Ohr.
Wir verlieren mit ihr eine verständnisvolle Vorgesetzte.
Dankbar nehmen wir Abschied von ihr, trauern mit ihren Familien
und werden uns stets gern an sie erinnern.



Geschäftsführung und Belegschaft der

EHRLICH TOURISTIK **GmbH und Co. KG**

Alle Angebote gelten vom 09. 02. 2026 bis 14. 02. 2026

EDEKA-Prospekt „Mein Genuss“:
sonntags in Ihrem Briefkasten oder einfach online lesen

BAUER MARKT
Regional erste Wahl

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. bis Sa. von 8 bis 20 Uhr

Im Höning 2, Elsenfeld/Main,
Telefon 0 60 22/61 83-0

www.bauer-markt.de



LEBENSMITTEL

Lindt Pralinés versch. Sorten 1kg=55.92 125g Packung **6.99**

Baileys Original Irish Cream Liqueur 17% Vol. 1l=14.27 0.7l Flasche **9.99**

Mit der EDEKA-APP **8.99**

Freixenet Sekt versch. Sorten 1l=5.32 0.75l Flasche **3.99**

Babybel natur oder **Balance** 45%/25% 1kg=19.90 5x20g Netz **1.99**

Ehrmann Almighurt versch. Sorten 1kg=2.60 150g Becher **0.39**

Weihenstephan Butter 1kg=5.96 250g Packung **1.49**

Mit der EDEKA-APP **1.29**



Krone Meine Lieblinge Lachs 1kg=34.90 100g Packung **3.49**

Mövenpick Premium Eis versch. Sorten 1l=2.49-2.21 800-900ml Packung **1.99**

Funnyfrisch Chipsfrisch versch. Sorten 1kg=8.88-7.40 125-150g Beutel **1.11**

Mit der EDEKA-APP **0.99**

Albi Säfte oder **Nektar** versch. Sorten 1l Packung **1.59**

Mit der EDEKA-APP **1.39**

Ramazzotti Amaro 30% Vol. 1l=14.27 0.7l Flasche **9.99**

Mit der EDEKA-APP **8.99**



GETRÄNKE

Bad Brambacher Limonade versch. Sorten 1l=1.01 12x0.7l zzgl. Pfand **8.49**

Faust Cola-Mix 1l=1.60 20x0.5l zzgl. Pfand **15.99**

Förstina Mineralwasser PET, versch. Sorten 1l=0.46 12x1l zzgl. Pfand **5.49**

Justus Mineralwasser Glas, spritzig oder medium 1l=0.44 12x0.7l zzgl. Pfand **3.69**

Schweppes Erfrischungsgetränke versch. Sorten 1l=1.19 1.25l Flasche zzgl. Pfand **1.49**

Bembel with Care Apfelwein-Spezialitäten, versch. Sorten 1l=1.98 0.5l Dose zzgl. Pfand **0.99**

Turmherren Bayerisch Urhell 1l=0.90 20x0.5l zzgl. Pfand **8.99**

Schlappeseppel Special oder **Gusti** 1l=2.12 20x0.33l zzgl. Pfand **13.99**



FISCH & MEERESFRÜCHTE

Rollmops fein mariniertes Heringsfilet, gerollt, mit Gewürzgurke gefüllt Stück **1.11**

Bismarckheringe mild-sauer eingelegt Stück **1.11**

Dillhappen friesische Art mit Zwiebeln u. Gurken in klarem Dressing 100g **1.11**

Bücklinge geräuchert küchenfertig ausgenommen 100g **1.11**

Frisches Viktoriaseebarsch-Filet Aquakultur Tansania, rosa 100g **1.99**

Ab Donnerstag erhältlich:
Schwarze Heilbuttfilets ohne Haut, Island Wildfang, TK-Ware 100g **2.79**

Nur am Freitag erhältlich
Frisches Seelachsfilet bekömmlich und wohlschmeckend, Nordostatlantik 100g **1.79**

METZGEREI

Bauers Schweinerücken-Braten mager und saftig 1kg **7.99**

Bauers Lakefleisch mit Zwiebeln, bratfertig eingepackt Portion mit 300g Fleisch Packung **4.99**

Bauers Puzsta-Gulasch vom Schwein, mit Zwiebeln und Paprika, eigene Herstellung 1kg **8.99**

Bauers Puten-Rollbraten bratfertig gewürzt, eigene Herstellung 1kg **9.99**

Bauers Rinder-Hüftsteaks zart gereift 1kg **21.99**

Bauers Frühstücks-Würstchen neue Rezeptur, eigene Herstellung 100g **0.99**

Bauers Sulzpresskopf mit und ohne Bärlauch, eig. Herstellung 100g **1.29**

Bauers Weißwurst nach Münchner Art, eigene Herstellung 100g **1.29**

Bauers Leberwurst fein mit Kalbfleisch, eigene Herstellung 100g **0.99**

Bauers roter Fleischkäse zum Selberbacken 1kg **7.93**



WEINDEPOT

Weingut Braida aus dem Piemont

Moscato d’Asti Vigna Senza Nome
Der leicht prickelnde „namenlose Wein“ ist ein Süßwein der besonderen Art, mit nur 5.5% Alkohol
1l=15.99 0.75l Flasche **11.99**

Brachetto d´Acqui
süß, leicht prickelnder roter Perlwein, wunderbare Beerennote, fruchtig, nur 5.5% Alkohol
1l=15.99 0.75l Flasche **11.99**

Montebruna Barbera d’Asti
kraftvoll, feine Kirschnote, trocken, toller Speisebegleiter 1l=22.65 0.75l Flasche **16.99**

OBST & GEMÜSE

Röllfelder Äpfel kleinfallend, Kl. I 1kg=1.49 2kg Beutel **2.99**

Mandarinen Sorte: Orri, lose Ware, Israel, Kl. I 1kg **3.99**

Trauben hell kernlos, Südafrika, K.I 1kg=2.98 500g Schale **1.49**

Orangen Spanien, Kl. I 1kg=2.22 1.5kg Netz **3.33**

Zespri Kiwis grün Italien/Griechenland, Kl. I Stück **0.59**

Spezial-Salate versch. Sorten, Frankeich, Kl. I Stück **1.49**

Lauch/Porree lose Ware, Belgien, Kl. I 1kg **1.99**

Rot- oder **Weißkraut** Deutschland, Kl. I 1kg **0.88**

Gurken Spanien/Niederlande, Kl. I Stück **0.99**

Chinakohl Süddeutschland, Kl. I 1kg **1.49**

Mini Rispentomaten Niederlande/Belgien, Kl. I 1kg=4.98 400g Packung **1.99**

Aus neuer Ernte: Zypern Kartoffeln Sorte: Annabelle, festkochend oder Spunta, vorw. festkochend, lose Ware 1kg **1.99**

Ab Donnerstag erhältlich
Himbeeren Marokko/Portugal, Kl. I 1kg=15.92 125g Schale **1.99**

Am Samstag erhältlich
Feldsalat Italien/Frankreich, Kl. I 1kg=11.93 150g Schale **1.79**





KÄSEVIELFALT

Deutscher Gouda milderSchnittkäse, 45% Fett i.Tr. 100g **0.79**

Demeter Heumilch Rahmkäse würziger Schnittkäse, 50% Fett i.Tr. 100g **1.99**

Bioland-Hubertus Kräuter Schnittkäse, 50% Fett i.Tr. 100g **1.99**

Schweizer Scharfer Wolf classic Schnittkäse, 3 Monate, 52% Fett i.Tr. 100g **1.99**

Schweizer Scharfer Wolf premium Schnittkäse, 7 Monate, 55% Fett i.Tr. 100g **2.29**

Ab Donnerstag erhältlich
Schweizer Le Gruyère Rohmilch-Käse, 5 Mon., 49% Fett i.Tr. 100g **2.49**

Original Parmigiano Reggiano ital. Hartkäse, 32% Fett i.Tr. 100g **2.99**